



Kofinanziert durch das  
Programm Erasmus+  
der Europäischen Union



# l i f e f o r c e

Transnationaler Überblick  
über Kindergarten- und Grundschulbildungssysteme  
in europäischen Ländern

Januar 2021



Diese Publikation wurde im Rahmen des Projekts "Learning Initiative For Elementary school Fun Oriented Resuscitation Coaching Europewide" (2020-1-EL01-KA201-079184) erstellt, das durch das Erasmus+ Programm der Europäischen Kommission kofinanziert wurde. Die Unterstützung für die Erstellung dieser Publikation stellt keine Gewährleistung des Inhalts dar, der ausschließlich die Ansichten der Autoren widerspiegelt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

Die Veröffentlichung ist ein Gemeinschaftswerk der sechs Partnerorganisationen des Projekts. Die Namen der an dem Projekt beteiligten Organisationen lauten in alphabetischer Reihenfolge wie folgt:

European University Cyprus, Cyprus

Hellenic Society of Emergency Prehospital Care, Greece

Italian Resuscitation Council, Italy

KIDS SAVE LIVES - Τα Παιδιά Σώζουν Ζωές, Greece

University Hospital Cologne, Germany

University of Thessaly, Greece

(CC) Diese Veröffentlichung ist lizenziert unter einer Creative Commons Attribution-Non-Commercial-Share Alike 4.0 International License.

Januar 2021



# **Learning Initiative For Elementary school Fun Oriented Resuscitation Coaching Europewide**

Lerninitiative für Grundschüler, Spaßorientiertes  
Wiederbelebungscoaching Europaweit

**Intellektueller Output 1**

**Transnationaler Überblick**

**über die Kindergarten- und Grundschulbildungssysteme  
in europäischen Ländern**

1. November 2020 - 31. Januar 2021

KA2 - Kooperation für Innovation und den Austausch von Good Practices

Strategische Partnerschaften für die Schulbildung

2020-1-EL01-KA201-079184



## Partner



In dieser Arbeit wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum verwendet. Weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten werden dabei ausdrücklich mitgemeint, soweit es für die Aussage erforderlich ist.

## Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	5
Abstract .....	7
Codes und Abkürzungen.....	8
TEIL 1 – ÜBERBLICK ÜBER DIE BILDUNGSSYSTEME (ISCED 0 UND ISCED 1) .....	9
Österreich.....	10
Belgien.....	11
Bulgarien .....	12
Kroatien.....	14
Zypern .....	16
Tschechische Republik.....	18
Dänemark .....	20
Finnland:.....	24
Frankreich .....	26
Deutschland .....	28
Griechenland .....	29
Ungarn.....	31
Irland .....	32
Italien .....	34
Lettland .....	35
Litauen .....	36
Luxemburg .....	38
Malta .....	40
Niederlande.....	42
Polen .....	43
Portugal.....	45
Rumänien .....	46
Slovakei .....	<b>Error! Bookmark not defined.</b>
Slowenien.....	50
Spanien.....	52
TEIL 2: ANALYSE DER MERKMALE UND ANFORDERUNGEN DER SCHULPFLICHT (SCHÜLER IM ALTER VON 5-10 JAHREN) .....	54
Tabelle 3:.....	55

Hauptergebnisse .....	56
Tabelle 4:.....	58
Hauptergebnisse .....	61
<b>PART3: ANALYSE DES PÄDAGOGISCHEN RAHMENS UND STUNDENPLANS (SCHÜLER VON 5-10 JAHREN)</b> .....	<b>63</b>
Österreich.....	64
Belgien.....	64
Bulgarien .....	65
Kroatien.....	66
Zypern .....	66
Tschechische Republik.....	67
Dänemark.....	68
Estland.....	68
Finnland.....	69
Frankreich .....	69
Deutschland .....	70
Griechenland.....	74
Ungarn.....	75
Irland.....	75
Italien .....	76
Lettland .....	76
Litauen .....	77
Luxemburg .....	77
Malta.....	78
Niederlande.....	78
Polen .....	79
Portugal.....	79
Rumänien .....	80
Slowakei .....	81
Slowenien.....	81
Spanien.....	82
Schweden .....	83
Hauptergebnisse – Tabelle 32-33 .....	84
<b>TEIL4: ANALYSE VON ERSTE-HILFE-BEZOGENEN MERKMALEN</b> .....	<b>94</b>
Hauptergebnisse Tabelle 34-37.....	95
<b>EINSCHRÄNKUNGEN</b> .....	<b>111</b>



EUROPÄISCHE UNIVERSITÄT ZYPERN .....	112
UNIVERSITÄT VON THESSALIEN.....	114
KIDS SAVE LIVES - ΤΑ ΠΑΙΔΙΑ ΣΩΖΟΥΝ ΖΩΕΣ.....	114
UNIVERSITÄTSKLINIKUM KÖLN .....	115
ITALIENISCHER WIEDERBELEBUNGSRAT .....	116
HELLENISCHE GESELLSCHAFT FÜR PRÄHOSPITALE NOTFALLVERSORGUNG.....	116
<b>EMPFEHLUNGEN</b> .....	118
Europäische Universität Zypern .....	119
UNIVERSITY OF THESSALY .....	122
KIDS SAVE LIVES – ΤΑ ΠΑΙΔΙΑ ΣΩΖΟΥΝ ΖΩΕΣ .....	123
Universitätsklinikum Köln.....	123
ITALIAN RESUSCITATION COUNCIL.....	123
HELLENISCHE GESELLSCHAFT FÜR PRÄHOSPITALE NOTFALLVERSORGUNG.....	125
SCHLUSSFOLGERUNG .....	126
GLOSSAR: .....	131
LITERATUR:.....	133
ANHANG:.....	172

## Einleitung

Der Begriff der "Kindheit" und die Erfahrungen, die mit dem Kindsein einhergehen, scheinen vertraut zu sein. Doch "Kindheit" unterliegt vielfältigen Interpretationen, und auch die Erfahrungen von Kindern unterscheiden sich untereinander. Eine Vielzahl von Wissenschaftlern hat dazu beigetragen, die (selbstverständliche) Wahrheit der Kinder zu dekonstruieren, indem sie auf die Unterschiede und Widersprüche hingewiesen haben, welche diese durchläuft, und der dringenden Notwendigkeit einer Debatte über Kindheit nachgegangen sind. Während sich die theoretischen und forschungsbezogenen Anliegen ausweiten und einige frühere Grenzen zwischen wissenschaftlichen Bereichen nun mehr und mehr ineinander übergehen (Sozialwissenschaften - Biologie, Soziologie - Psychologie, Soziologie - Medizin), werden ernsthafte Anstrengungen für interdisziplinäre Ansätze unternommen. Ein Beispiel hierfür sind die Gesundheitsstudien. Alle Sozial- und Humanwissenschaften, sogar die Biologie, tragen zum Verständnis der Kindheit bei. Aus dieser Sicht werden Kinder als Akteure wahrgenommen, die von der Gesellschaft geprägt sind, diese aber auch in einem geringeren Maße selbst mitgestalten (Berger & Luckmann, 1991). Dieser Ansatz hilft zu verstehen, dass Kinder aktiv sind und dass ihre Entwicklung mit mehr als nur den biologischen und psychologischen Prozessen zusammenhängt (James & Prout, 1990).

Den aktuellen Entwicklungen in den Kindheitsstudien folgend, fordern wir, dass die Beziehung zwischen Medizin, Gesundheitsdiensten und Kindern nicht eindimensional sein oder einem Top-Bottom-Ansatz folgen sollte. Kinder sind nicht passiv; im Gegenteil, sie sind aktiv involviert in ihrer Beziehung zu Ärzten, Krankenschwestern, Gesundheitspersonal und anderen Erwachsenen. Die Betrachtung des Kindes als sozialer Akteur stellt die vorherrschenden Überzeugungen und Aussagen der traditionellen soziologischen und psychologischen Sozialisations- und Entwicklungstheorien in Frage (Burman, 1994; James & Prout, 1990; Jenks, 1996; Mayall, 1996). Kinder nehmen ihre Existenz auf eine Art und Weise wahr und bewältigen diese anders als Erwachsene, da sie eine andere Position in der sozialen Struktur einnehmen und daher auch andere Erfahrungen durchleben. Die Kindheit ist keine einzelne und homogene, universell soziale Kategorie. Kinder sind besonders nach sozialer Klasse, ethnischer Zugehörigkeit und Geschlecht differenziert und befinden sich daher nicht nur in ganz unterschiedlichen Welten, sondern leben dort auch auf ganz unterschiedliche Art und Weise, auch wenn sie in benachbarten Gegenden leben. Sie haben ihren eigenen Zugang zur Realität, der manchmal mit dem der Erwachsenen übereinstimmt und manchmal nicht. Das sollte unserer Meinung nach ernsthaft berücksichtigt werden.

In verschiedenen Gesellschaften wird oft über die Bedeutung der Beteiligung von Kindern an der Gestaltung und Entwicklung von Sozialpolitik und Dienstleistungen bezüglich der für Kinder relevanten Themen gesprochen. Jedoch wird festgestellt, dass dabei keine spezifischen Praktiken angesprochen werden, die es Kindern wirklich erlaubt, diese Politik und Dienstleistungen zu beeinflussen (Badham, 2004; Harrison et al., 1997).

Die Wahrnehmungen und Haltungen der Erwachsenen, die Kinder aufgrund ihres Alters als unzuverlässig einordnen, dominieren weiterhin und verhindern die wirkliche Beteiligung der Kinder an Entscheidungsprozessen zu Themen, die ihr eigenes Leben betreffen wie ihre Gesundheit, ihren Körper und ihr Wohlbefinden (Bessell, 2011: 1).

Die Bedeutung von Erste-Hilfe- und CRP-Kenntnissen und die damit einhergehenden lebensrettenden Fertigkeiten sind unbestreitbar. Die große Bedeutung, die einem Kind zukommt, welches in der Lage ist in Notfallsituationen zu reagieren und zu handeln, kann man kaum





überschätzen. Neben dem wichtigen Ziel Leben zu retten, gibt es auch noch anderer erwähnenswerte Vorteile, die ein in der Lebensrettung geschultes Kind mit sich bringt: a) die Fähigkeit in einer Vielzahl von Notsituationen zu helfen, dazu beizutragen, den Komfort des Opfers zu verbessern und zu verhindern, dass sich die Situation verschlimmert, b) durch Üben und Erwerben der Fähigkeiten in ruhigeren Situationen, das entsprechende Vertrauen und die Bereitschaft zu schaffen, auf Notsituationen angemessen reagieren zu können und c) einen gesünderen und sichereren Lebensstil zu fördern, da nun ein besseres Verständnis für die Auswirkungen bestimmter Risiken besteht und somit die Möglichkeiten von Verletzungen reduziert wird.

Es ist bekannt, dass Unfälle jederzeit passieren können und dass eine unbehagliche Situation leicht außer Kontrolle geraten kann. Unter diesen Umständen ist es entscheidend, das Wissen, die Fähigkeit und die Bereitschaft eines angemessenen Handelns zu besitzen. Erste Hilfe und/oder Herz-Lungen-Wiederbelebung ist bedeutend für das Retten des Opfers und für das Überbrücken der Zeit, bis professionelle medizinische Hilfe geleistet werden kann. Die erfolgreiche Anwendung der grundlegenden Erste-Hilfe-Techniken erfordert eine überschaubare Menge an Wissen und kann von den meisten Erwachsenen und Kindern durchgeführt werden. Daher halten wir es für wichtig, dass Kinder aktiv in dieses Wissens- und Übungsfeld einbezogen werden.

## Abstract

Dieser Intellektuelle Output gibt einen länderübergreifenden Überblick über Kindergarten- und Grundschulbildungssysteme in europäischen Ländern. Die Konzentration liegt auf dem Bildungssystem in europäischen Ländern mit besonderem Augenmerk auf den Elementen, die für die Vorschulung von 6-10-jährigen Schulkindern in Basic Life Support (BLS) und Erster Hilfe relevant sind. Der Überblick identifiziert und katalogisiert bestehende Curricula, insbesondere die BLS/Erste-Hilfe-Ausbildung und die damit verbundenen erworbenen kognitiven Fähigkeiten und die Fähigkeiten der Wahrnehmung (Lernziele pro Bildungsstufe) sowie nützliches Hintergrundwissen, Kompetenzen und/oder Fertigkeiten. Darüber hinaus erfasst die Übersicht die Kriterien für die Bewertung und Zertifizierung der Teilnehmer und gemeinsame Ausbildungselemente sowie Lücken in der Erste-Hilfe-Ausbildung der einzelnen Länder. Außerdem werden Kriterien für die Einstellung von Kindergarten- und Grundschullehrern veranschaulicht.

Die Datenverarbeitung wird in 4 Abschnitten dargestellt:

- Abschnitt 1 enthält den Überblick über jedes europäische Land hinsichtlich des Bildungssystems für jede Klassenstufe (ISCED-Stufe 0 und ISCED-Stufe 1). Im Einzelnen werden die Länderübersichten aus den Fragebögen, welche durch die einzelnen Partner ausgefüllt worden sind, dargestellt.
- Abschnitt 2 beinhaltet praktische Informationen für die Umsetzung des Projekts:
  - Fragen 1, 2, 3, 15 (Tabelle 3) und 16, 17,18 (Tabelle 4) des Fragebogens.
- Abschnitt 3 analysiert den pädagogischen Rahmen und den Lehrplan für jedes europäische Land:
  - Fragen 4, 13, 14 (Tabelle 5-33) des Fragebogens.
- Teil 4 analysiert die Informationen zum Erste-Hilfe-Kurs der einzelnen europäischen Länder.
  - Fragen 5,6,8,9 (Tabelle 34-35), 7,10,11,12 (Tabelle 36) und 18,19,20,21 (Tabelle 37) des Fragebogens.

Aus dieser Übersicht ergab sich ein vergleichender Bericht mit den Erkenntnissen der Partner (Tabelle 1); wie man die vorhandenen Bildungselemente, sowohl einzelne als auch gemeinsame, sowie Lücken in der Erste-Hilfe-Ausbildung nutzt, um einen gemeinsamen Rahmen zu entwickeln, auf dem die Erste-Hilfe-Ausbildung in ganz Europa aufgebaut werden kann.

Tabelle 1: Aufschlüsselung der Länder

Partner	Mitgliedsstaaten
Europäische Universität Zypern	Zypern, Irland, Polen, Ungarn, Finnland
Universität Thessalien	Griechenland, Luxemburg, Tschechien
Kids Save Lives	Frankreich, Belgien, Bulgarien, Lettland
Universitätsklinikum Köln	Deutschland, Österreich, Niederlande, Dänemark, Kroatien
Italienischer Rat für Wiederbelebung	Italien, Malta, Rumänien, Litauen, Estland
Hellenische Gesellschaft der Notfall-Vorklinikversorgung	Spanien, Portugal, Slowakei, Schweden, Slowenien

Oberstes Ziel ist die Erstellung der Bildungs-/Lerntheorie, welche die Erkenntnisse stützt und den Grund für die Erstellung der Methodik in IO2 erstellt.

## Codes und Abkürzungen

### Ländercodes

Tabelle 2: Ländercodes

Table 2: Country codes

	Austria	AT		France	FR		Malta	MT
	Belgium	BE		Germany	DE		Netherlands	NL
	Bulgaria	BG		Greece	EL		Poland	PL
	Croatia	HR		Hungary	HU		Portugal	PT
	Cyprus	CY		Ireland	IE		Romania	RO
	Czech Republic	CZ		Italy	IT		Slovakia	SK
	Denmark	DK		Latvia	LV		Slovenia	SL
	Estonia	EE		Lithuania	LT		Spain	ES
	Finland	FL		Luxembourg	LU		Sweden	SE





## Österreich



Im Hinblick auf die verfassungsrechtliche Kompetenzverteilung in Österreich fallen Gesetzgebung und Vollziehung des frühkindlichen Bildungswesens grundsätzlich in die Zuständigkeit der Bundesländer nach dem Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG).

Die Bundesländer (9 in Österreich) haben die Verantwortung für die Gesetzgebung bezüglich Kindergärten und Kinderkrippen (0-6 Jahre), die Umsetzung ist Aufgabe der Gemeinden.

Das bedeutet, dass die Bundesländer die Rahmenbedingungen für frühkindliche Bildungseinrichtungen setzen und dementsprechend diese Einrichtungen auch finanzieren.

Kinder im Alter von fünf Jahren müssen in den Kindergarten gehen. Dort werden die Kinder von qualifizierten Erziehern betreut und erzogen. Zusätzlich zu den Kindergärtnerinnen gibt es auch Assistenten, welche pädagogische Kenntnisse besitzen und helfen die Kindergärtner bei der Vorbereitung der pädagogischen Arbeit zu unterstützen.

Grundschulbildung in Österreich bedeutet auch, die Angehörigen in den Bildungsprozess einzubeziehen und ihnen die Hauptverantwortung zu übertragen.

Auch der Beruf des Sozialpädagogen ist wichtig. Sozialpädagogen arbeiten z.B. in Wohngemeinschaften in denen sie Schulkinder, Jugendliche und (junge) Erwachsene betreuen, oder in sozialen Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen und in der außerschulischen Jugendarbeit.

In der Grundschule sind die Kinder zwischen 6-10 Jahre alt (Jahrgangsstufe 1 bis 4). Es herrscht Schulpflicht im Grundschulalter.

## Belgien



Belgien hat drei autonome Bildungssysteme (für die flämische Gemeinschaft, die französische Gemeinschaft und die deutschsprachige Gemeinschaft), und die Rolle der föderalen Regierung beschränkt sich auf die Festlegung der Dauer, und des Altersbereichs bezüglich Schulpflicht, die Festlegung der Mindestanforderungen für die Erlangung anerkannter Qualifikationen und die Festlegung des allgemeinen Austritts aus der Schulbildung. Alle Schulen in Belgien haben die Freiheit, ihre eigenen Lehrpläne, Beurteilungen und Selbstevaluierungen zu entwickeln.

Die Bildung ist obligatorisch. Die Schulpflicht in Belgien entspricht nicht der Pflicht zum Besuch des Schulgebäudes. Eltern können auch Homeschooling (E-Learning) für ihre Kinder wählen.

Die Vorschulbildung (ISCED-Bereich 0) bildet zusammen mit dem Grundschulbereich (ISCED-Bereich 1) die Ebene der Elementarbildung. Die Vorschulbildung ist nicht verpflichtend.

Flämische und französische Gemeinschaften legen Wert auf das Kontinuum zwischen Vorschul- und Grundschulbildung; Die Bildungsfortschritte der Schüler müssen vom Eintritt in die Vorschule bis zum Ende des zweiten Grundschuljahres und vom dritten bis zum sechsten Grundschuljahr kontinuierlich sein.

Vorschul- und Grundschullehrer sind für den Unterricht in allen Fächern des Lehrplans verantwortlich, einschließlich der Unterrichtssprache, der zweiten Sprache, Mathematik, Sport, Musik/Kunst, Naturwissenschaft/Technik und Geschichte/Geografie. Der Unterrichtssprache, der Zweitsprache und Mathematik werden bei der Beurteilung und der Ausstellung des Grundschulabschlusszeugnisses besonders berücksichtigt.

Der Fortschritt von der ISCED-Stufe 0 zur ISCED-Stufe 1 wird in den drei Gemeinden unterschiedlich bewertet. Übergangsprozess von ISCED-Stufe 0 zu ISCED-Stufe 1:

- In den französisch- und deutschsprachigen Gemeinschaften basiert die Beurteilung auf der Beobachtung der Vorgehensweise des Kindes bei Durchführung seiner Aktivitäten während der Vorschule.
- In der flämischen Gemeinschaft ist ein Minimum von 250 Stunden im letzten Jahr der Vorschulerziehung erforderlich.

## Bulgarien



Die Vorschul- und Grundschulbildung in Bulgarien ist durch drei Schultypen organisiert: "detski yasli" Frühe Kindererziehung und -betreuung (0 - 3 Jahre), "detski gradini" Kindergärten (2/3 - 7 Jahre) und Grundschulbildung (7/6 - 11 Jahre).

Die Klassengröße im Kindergarten besteht meist aus 24 Schülern mit einem Verhältnis von 11 Schülern pro Lehrer, während in der Grundschule das Schüler-Lehrer-Verhältnis 15,21 Schüler pro Lehrer beträgt.

Schulpflicht besteht ab dem Alter von 4 Jahren. Die letzten zwei Jahre des Kindergartens 5-6/7 sind obligatorisch und dienen der Vorbereitung auf die Grundschulbildung.

In Bulgarien legt die "Vorschulerziehung den Grundstein für lebenslanges Lernen, indem sie die physische, kognitive, sprachliche, moralische, soziale, emotionale und kreative Entwicklung der Kinder, unter Berücksichtigung der spielerischen Bedeutung im Prozess der pädagogischen Interaktion, bereitstellt."

Der Zweck der Grundbildung in Bulgarien ist es, "den Schülern grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten zu vermitteln, sie auf ihrem Lernweg zu unterstützen, sie zur Aktivität, selbständigem kritischen Denken und Kreativität anzuregen". Der Lehrplan der Grundschulbildung umfasst folgende Fächer: Bulgarische Sprache, Mathematik, einführende bulgarische Geschichte und Geografie, Naturwissenschaften, Kunst, Musik und Sport, aber auch vier Stunden Fächer nach Wahl pro Woche. Im Hinblick auf die Inklusion unterstützt das bulgarische Bildungssystem den Schulbesuch von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf und/oder chronischen Krankheiten sowie für Flüchtlingskinder in allgemeinen Kindergärten und Grundschulen. Es gibt auch Sonderschulen und Hilfseinheiten für Kinder mit schwersten sonderpädagogischen Bedürfnissen und/oder chronischen Krankheiten, die ein spezielleres Lernumfeld, Einrichtungen und Fachkräfte benötigen. Das bulgarische Bildungssystem umfasst auch Privatschulen und religiöse Schulen. Es erlaubt den Eltern auch, sich für die Option Home Schooling zu entscheiden, in Übereinstimmung mit dem nationalen Schullehrplan.

Vorschul- und Grundschullehrer in Bulgarien unterrichten alle Fächer des Lehrplans. Dabei handelt es sich um folgende Fächer: "Bulgarische Sprache und Literatur, Mathematik, Mensch und Natur, Mensch und Gesellschaft, Fremdsprache (meist Englisch), Kunst, Kunsthandwerk, Musik, Sport, Klassenunterricht (dort lernen die Schüler Verkehrsregeln, wie man sich bei Katastrophen wie Feuer, Erdbeben usw. zu verhalten hat), Wahlfächer." (Ilieva, 2017, S. 106-107) Es wird versucht Unterrichtserfahrungen zu bieten, die die verschiedenen Fächer des Lehrplans integrieren. (Ilieva, 2017, p. 107). Der oben erwähnte "Klassenunterricht" könnte das Lernen der Verkehrsregelung und das Verhalten der Schüler in Katastrophensituationen einbeziehen. Während Erste Hilfe oder eine Vorschulung in HLW nicht als solche im Lehrplan auftauchen, könnten diese Themen

möglicherweise einen Platz im Rahmen des "Klassenunterrichts" oder im Kontext der "Wahlfächer" finden.

Für die Ausbildung von Vorschul- und Grundschullehrern ist ein vierjähriger Bachelor-Abschluss erforderlich (Engels-Kritidis, 2017). Es gibt drei Spezialisierungen an der Universität für frühkindliche Erziehung: 1. Grundschulpädagogik und Informationstechnologien, 2. Grundschulpädagogik und Fremdsprache (Ilieva, 2017, S. 106). Die Studierenden aller drei Fachrichtungen der frühkindlichen Kindheitspädagogik studieren: "Bildungstheorie, bulgarische Geschichte, bulgarische Sprache (Linguistik), allgemeine und Entwicklungspsychologie, Hygiene und Gesundheitswesen, pädagogische Psychologie, Solphegio, Musikinstrumente, Kinderliteratur, mündliche und schriftliche Kommunikation. Einige der Wahlfächer sind: Grundlagen der theatralen Kultur, audiovisuelle und Informationstechnologien in der Bildung, Heimatkunde, Ökologie und Umweltschutz, Sport 1 und 2, Zivilschutz oder Verkehrssicherheit. (Ilieva, 2017, S. 108). Erste-Hilfe- oder Reanimationstraining sind nicht Teil der frühkindlichen Erzieherausbildung in Bulgarien, jedoch würde die Existenz von Fächern wie Hygiene und Gesundheitspflege, Zivilschutz oder Verkehrssicherheit es durchaus möglich machen, Erste Hilfe und die Ausbildung der Laienreanimation in die Lehrerausbildung für diese Stufe zu integrieren.



## Kroatien



Das kroatische Bildungssystem bietet Bildungsdienstleistungen auf Vorschul-, Grundschul-, Oberschul- und Hochschulniveau sowie für die Erwachsenenbildung. Jedem Menschen soll ermöglicht werden, sein Potenzial optimal zu entwickeln. Dabei umfassen die Ziele eine persönliche Entwicklung und den Eintritt in den Arbeitsmarkt, einschließlich der Bereitschaft zum lebenslangen Lernen.

### Bildungsebenen

Die drei Bildungsebenen sind die Vorschulbildung sowie die primäre und sekundäre allgemeine Pflichtschulbildungen.

### Vorschulbildung

Die Vorschulbildung bildet die erste Stufe in der Struktur des nationalen Lehrplans und ist nicht für alle Kinder im Vorschulalter verpflichtend. Sie ist in drei Bildungszyklen unterteilt:

- vom sechsten Monat bis zum ersten Lebensjahr des Kindes
- vom ersten Lebensjahr bis zum dritten Lebensjahr des Kindes
- vom dritten Lebensjahr des Kindes bis zum Beginn der Grundschule

In Übereinstimmung mit den Werten, allgemeinen Zielen und Prinzipien des nationalen Lehrplans liegt der Schwerpunkt der Vorschulerziehung auf der Förderung eines umfassenden und gesunden Wachstums und einer gesunden Entwicklung des Kindes sowie der Entwicklung aller Bereiche der kindlichen Persönlichkeit: körperlich, emotional, sozial, intellektuell, moralisch und mental, entsprechend des Entwicklungsstandes des Kindes.

Eine Voraussetzung für das reibungslose Funktionieren von Einrichtungen der Früh- und Vorschulerziehung ist das Verständnis, dass Eltern/Erziehungsberechtigte gleichberechtigte Teilnehmer an der institutionellen Bildungsarbeit sind. Frühe Bildung und Kinderbetreuung wird von den lokalen Behörden finanziert und verwaltet.

### Grundschulbildung

Die Grundschulbildung umfasst die Primar- und die untere Sekundarstufe, die als ein einheitliches Struktursystem organisiert sind. Sie beginnt im Alter von 6 Jahren und besteht aus achtjähriger Schulpflicht.

Der Grundschulunterricht ist in zwei Stufen aufgeteilt:

1. bis 4. Klasse, die von einem Lehrer pro Klasse unterrichtet wird. Dieser unterrichtet alle Fächer, mit Ausnahme von Fremdsprachen und Religion, mit Themen wie Kroatisch, Mathematik, bildende Kunst (likovna kultura), Natur und Gesellschaft (priroda i društvo), Sport, Musikunterricht und



mindestens einer Fremdsprache (meist Englisch, üblich in der 1. Klasse und verpflichtend in der 4. Klasse). Religionsunterricht ist ein Wahlfach, und Schüler können zwischen katholischem, orthodoxem und islamischem Religionsunterricht wählen. Die Schüler bleiben in einer Klasse für die gesamten 4 Jahre.

Die öffentlichen Grund- und Mittelschulen sowie die Hochschulen sind gebührenfrei. Die Schüler zahlen nur für Lehrbücher, Grundausstattung, Cafeteria-Essen, Studentenwohnheime und andere Notwendigkeiten. Der Staat vergibt auch jedes Jahr tausende von Stipendien. Darüber hinaus zahlt der Staat die Krankenversicherung für Studenten.

## Zypern



### ISCED 0:

Die Vorschulbildung wird als grundlegend für die Entwicklung der menschlichen Natur angesehen. Sie trägt zur Entwicklung des Kindes in allen Bereichen bei: kognitiv, emotional, sozial, moralisch, psychomotorisch, ästhetisch. Außerdem werden für das Leben nützliche Kompetenzen, richtige Einstellungen und Werte vermittelt. Darüber hinaus werden die Ziele durch eine Vielzahl von Bildungsprogrammen verfolgt:

- Entwicklung von kreativem Ausdruck und Denken.
- Vorbereitung der Schüler auf die Grundschule und Maximierung ihres Potenzials für den Schulerfolg.
- Entwicklung von Attributen ihrer Persönlichkeit, wie z.B. Initiative ergreifen, Durchhaltevermögen, Selbstvertrauen, Optimismus.

Mit einem Beschluss des Ministerrats (Nummer 59.824, Datum 14.4.2004) wurde im September 2004 die Vorschulpflicht, ein Jahr vor dem Besuch der Grundschule, eingeführt. Mit einer neuen Entscheidung des Ministerrats (Nr. 84.078, Datum 9.1.2018) wird die obligatorische Vorschulbildung im Alter von 4 Jahren und 8 Monaten und die obligatorische Vorschulklasse im Alter von 5 Jahren eingeführt. Die Umsetzung des Beschlusses für die Vorschulklasse wurde im September 2019 angewendet (4 Jahre und 10 Monate alt) und abgeschlossen im September 2020 (5 Jahre alt).

Das Ministerium für Grundschulbildung ist dafür verantwortlich, dass alle Kinder ab 4 8/12 Jahren in einer öffentlichen Vorschule eingeschrieben sind. Darüber hinaus sollen in öffentlichen Vorschulen die Bildungsbedürfnisse eines der 3 - 4 8/12-Jährigen erfüllt werden, sofern Plätze frei sind. Es liegt jedoch an den Eltern, zu entscheiden, welche Art von Vorschule sie für ihre Kinder besuchen möchten, d.h. öffentliche oder private.

### ISCED 1:

Die Grundschulbildung im öffentlichen Sektor umfasst einen sechsjährigen Studienzyklus, der kostenlos und obligatorisch für Kinder ist, die das entsprechende Alter erreicht haben: (a) 5 8/12 Jahre (bis zum Schuljahr 2019-2020), (b) 5 10/12 Jahre (Schuljahr 2020-2021) und (c) 6 Jahre (ab dem Schuljahr (2021-2022)). Die Schulen werden durch das Ministerium für Bildung, Kultur, Sport und Jugend nach einer Entscheidung des Ministerrats eingerichtet. Alle Schulen sind koedukative Einrichtungen, in denen alle Klassen gemischt sind. Es sind keine Grundschulen an weiterführende Schulen angeschlossen.

Grundlegendes Ziel der Grundschulbildung ist es, für Kinder, unabhängig von Alter, Geschlecht, familiärer und sozialer Herkunft und geistigen Fähigkeiten, die notwendigen Lernmöglichkeiten zu schaffen und zu sichern. Sie sollen eine gesunde Persönlichkeit entwickeln. Das Ziel umfasst die

harmonische Entwicklung der Kinder im kognitiven, emotionalen und psychomotorischen Bereich, die Vertrautheit mit der Schule und der weiteren Umgebung, die Förderung der Sozialisation, den Erwerb einer positiven Einstellung zum Lernen, die Entwicklung von sozialem Verständnis und Respekt für das kulturelle Erbe und der Menschenrechte sowie die Entwicklung von Sensibilität für die Erhaltung und Verbesserung der Umwelt.

In Zypern gibt es auch Privatschulen. Sie werden von Privatpersonen oder Körperschaften gegründet und sind registriert beim Ministerium für Bildung, Kultur, Sport und Jugend. Einige von ihnen verlängern ihren Studienzyklus auf sieben oder acht Jahre. Schüler in Privatschulen zahlen Gebühren.

Der Grundschulunterricht im öffentlichen Sektor wird durch Verordnungen geregelt, die auf dem Grundschulgesetz basieren. Private Grundschulen werden nach dem Gesetz über Privatschulen und -institute betrieben und geführt. Das Direktorat für Grundschulbildung ist für die Verwaltung aller öffentlichen und privaten Grundschulen verantwortlich.

## Tschechische Republik



Das Bildungssystem der Tschechischen Republik basiert auf traditionellen europäischen Werten. Mit Ausnahme einer kleinen Anzahl von kirchlichen Schulen ist es ein säkulares System, was mit einem kleinen Anteil von Gläubigen an der Gesamtbevölkerung korrespondiert. Dieser Abschnitt gibt einen Überblick darüber, wie das tschechische Bildungssystem organisiert ist.

### Vorschulerziehung

Die Vorschulerziehung ist nicht verpflichtend und wird in der Regel für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren organisiert. Ihr Ziel ist es zur allgemeinen Persönlichkeitsentwicklung des Kindes im Vorschulalter beizutragen, das heißt zu einer gesunden emotionalen, intellektuellen und körperlichen Entwicklung und dem Erwerb elementarer Verhaltensregeln, grundlegender Werte im Leben und menschlicher Beziehungen. Die maximale Anzahl der Schüler pro Klasse wird mit 24 angegeben. Ein Erste-Hilfe-Kurs ist nicht als Teil des nationalen Lehrplans aufgeführt.

Diese Art von Bildung wird derzeit von Kindertagesstätten (einschließlich der Kindertagesstätten für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf und derer mit angeschlossenen Gesundheitseinrichtungen). Es gibt Vorbereitungsklassen für sozial benachteiligte Kinder in Grundschulen und Vorbereitungsstufen von speziellen Grundschulen.

Die Bereitstellung von Vorschulbildung ist eine öffentliche Dienstleistung gemäß des Bildungsgesetzes. Im Allgemeinen zahlen die Eltern für den Besuch des Kindergartens für ihr Kind, mit Ausnahme des letzten Vorschuljahres (der 12-monatige Zeitraum direkt vor dem Beginn der Schulpflicht), das für Kinder in Kindertagesstätten, die vom Staat, der Region, der Gemeinde oder einem Gemeindeverband eingerichtet wurden, kostenlos ist. Wird einem Kind jedoch ein Aufschub des Schulbesuchs gewährt, muss dieses Jahr bezahlt werden. Kinder im letzten Jahr vor Beginn der Schulpflicht werden laut Gesetz bevorzugt in die Vorschulerziehung aufgenommen, um mögliche Unterschiede in den kommunikativen Fähigkeiten und dem Denkniveau der Kinder vor dem Eintritt in die Grundschule auszugleichen und mögliche Probleme bei der Integration zu beseitigen.

Sozial benachteiligte Kinder können vor dem Beginn der Schulpflicht Vorbereitungsklassen besuchen. Diese Vorbereitungsklassen werden von Gemeinden (oder Gemeindeverbänden) oder Regionen eingerichtet, mit Zustimmung der zuständigen Regionalbehörde.

Solche Vorbereitungsklassen können bei Grundschulen angelegt werden. Sie sind für Kinder im letzten Jahr vor Beginn der Schulpflicht gedacht, die sozial benachteiligt sind und deren Entwicklungsrückstand durch den Besuch von Vorbereitungsklassen aufgeholt werden kann.

### Grundbildung (Pflichtschulbesuch, ISCED 1 und 2)

Tschechische Kinder müssen neun Jahre lang die Schule besuchen. Die Schulpflicht beginnt mit dem Schuljahr, das auf den Tag folgt, an dem das Kind sechs Jahre alt wird, es sei denn, es wird eine Zurückstellung gewährt. Die maximale Anzahl von Schülern pro Klasse wird mit 25 angegeben. Es gibt einen Pflichtkurs namens "GESUNDHEITSERZIEHUNG". Ein Thema dieses Kurses ist "Gesunde



Lebensweise und Gesundheitserhaltung", zu dem auch erste Hilfe gehört. Dies wird im nationalen Lehrplan aufgeführt. Die Mindeststundenanzahl pro Woche für den Bildungsbereich "Mensch und Gesundheit", der "Gesundheitserziehung" und "Sportunterricht" umfasst, beträgt für beide 10 Stunden. Es gibt keine spezifischen Anforderungen an die Lehre, sie soll angemessen an die Bedürfnisse der Schüler sein.

Alle Kinder absolvieren die ersten fünf Jahre der Schulpflicht in einer Basisschule. Dies entspricht der ersten Stufe der Grundbildung und ist international gleichbedeutend mit der Grundschulbildung (ISCED 1).

Die Unterrichtung von Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf erfolgt durch ihre individuelle Integration in die gemeinsamen Klassen der Grundschulen oder durch Sonderklassen in gemeinsamen Grundschulen. Eine weitere Möglichkeit ist die Unterrichtung an Sonderschulen, die für Schüler mit besonderem Bildungsbedarf konzipiert sind.

Jugendliche und Erwachsene ohne Schulabschluss können in speziellen Kursen in Grund- und weiterführenden Schulen eine Grundbildung und weitere Elemente der Bildung erwerben. In den letzten Jahren war das Interesse an diesen Kursen eher gering und die Kurse wurden von mehr oder weniger gleichen Teilnehmerzahlen besucht.



## Dänemark



Der Unterricht in der neunjährigen Grundschule und der unteren Sekundarstufe ist auf drei Fachbereiche verteilt und umfasst die folgenden Pflichtfächer für alle Schüler. Fächer der Geisteswissenschaften sind Dänisch in allen Klassenstufen, Englisch in den Klassenstufen 1-9, Christliche Studien in allen Klassenstufen und Geschichte in den Klassenstufen 3-9. Praktische und kreative Fächer sind Leibeserziehung in allen Klassenstufen, Musik und Bildende Kunst. In den Naturwissenschaften sind es die Fächer Mathematik und Naturwissenschaften.

In der Grundschule sind Verkehrssicherheit, Gesundheits- und Sexualerziehung sowie Familienkunde und Bildungs-, Berufs- und Arbeitsmarktorientierung verpflichtender Bestandteil des Unterrichts.

Das Folkeskole-Gesetz gibt dem Minister die Befugnis, die Vorschriften und Ziele in Bezug auf den Unterricht und in Bezug auf die zentralen Wissens- und Fähigkeitsbereiche (Endziele) in Fächern und Pflichtthemen festzulegen. Darüber hinaus bestimmt der Bildungsminister die Vorschriften und Ziele für bestimmte Klassenstufen (Klassenstufenziele) für die spezifischen Fächer/Themen.

Die Grundschule besteht aus einer obligatorischen Kindergartenklasse und der 1. bis 9. Klasse sowie einer freiwilligen zehnten Klasse.

Die Ausbildung beginnt mit "Børnehaveklassen". In der Regel muss ein Kind in dem Kalenderjahr, in dem es das sechste Lebensjahr vollendet, mit der Vorschulklasse beginnen. Die Aktivitäten in dieser Kindergartenklasse betonen, dass das Kind die Schule als einen sicheren und stabilen Rahmen für akademisches und soziales Lernen und Entwicklung erleben muss. Die Kindergartenklasse fungiert als Übergangsjahr, das eine Brücke zwischen den spielerischen Aktivitäten der Kindertagesstätte und dem fachbezogenen Unterricht der 1. auf die Schulzeit bildet.

Im Alter von sieben oder acht Jahren kommen die Kinder in die erste Klasse. Wie in der zweiten und dritten Klasse sind die Ziele die Entwicklung von Arbeitsmethoden und die Schaffung eines Rahmens für Erfahrung, Vertiefung und Lust am Arbeiten. Die Kinder sollen mit der dänischen Kultur und Geschichte vertraut sein, ein Verständnis für andere Länder und Kulturen haben sowie ein Verständnis für den Umgang des Menschen mit der Natur mitbringen. Die vielseitige Entwicklung des einzelnen Schülers soll gefördert werden. So gibt es Fächer wie Dänisch, Englisch, Christliches Wissen, Mathematik, Natur/Technik, Sport, Musik, Bildende Kunst sowie Querschnittsthemen wie Sprachentwicklung, IT und Medien sowie Innovation und Unternehmertum. Darüber hinaus werden die Kinder im Rahmen der Verkehrskunde-Unfallmanagement im Sportunterricht in einigen Erste-Hilfe-Themen unterrichtet. Aspekte sind beispielsweise Verkehrsregeln, die eigene Sicherheit, die Beurteilung von Verletzungen oder das Rufen von Hilfe. Es liegt in der Verantwortung der Schulleitung zu entscheiden welche Themen stattfinden und wie viele Stunden dafür vorgesehen sind.



Außerdem ist Homeschooling gesetzlich erlaubt. Es sind keine Qualifikationen erforderlich. Um in Dänemark Lehrer zu werden, ist eine vierjährige Ausbildung in einem Bachelor-Studiengang erforderlich, der 240 Credits des European Credit Transfer and Accumulation System entspricht. Die Lehrer spezialisieren sich auf drei Fächer: Das erste Fach ist Dänisch, Mathematik oder Englisch. Zweitens müssen sie zwei Fächer wählen aus: Deutsch, Musik, Biologie, Sport, Englisch, Geschichte, Geografie, Physik/Chemie, Kunst, Naturwissenschaft/Technik, Sozialkunde, Handwerk und Gestaltung und Religion.



## Estland



Die Struktur des Bildungssystems bietet die Möglichkeit, von einer Bildungsstufe zur nächsten zu gelangen. Die Bildungsstufen umfassen die Vorschulbildung (ISCED-Stufe 0), die Grundbildung (ISCED-Stufen 1 und 2), die Sekundarstufe II (ISCED-Stufe 3) und die Hochschulbildung (ISCED-Stufen 6, 7 und 8). Die Verpflichtung zum Schulbesuch gilt für Kinder, die bis zum 1. Oktober des laufenden Jahres das 7. Lebensjahr vollendet haben. Kinder bis zum 7. Lebensjahr können vorschulische Kinderbetreuungseinrichtungen besuchen. Die Pflicht des Schulbesuchs dauert bis zur Vollendung des 17. Lebensjahres.

Die nationalen Standards (das nationale Curriculum für vorschulische Kinderbetreuungseinrichtungen, das nationale Curriculum für Grundschulen, das nationale Curriculum für weiterführende Schulen, die nationalen Curricula für berufsbildende Studien, der Standard der Hochschulbildung und der Standard der beruflichen Bildung) garantieren die Qualität der Bildungsangebote; Gesetze und Verordnungen legen die Grundsätze der Bildungsfinanzierung, der staatlichen Aufsicht und der Qualitätsbewertung fest.

Der Unterricht wird in vorschulischen Kinderbetreuungseinrichtungen, allgemeinbildenden Schulen und in Berufsschulen im Falle der Lehrpläne für die berufliche Sekundarstufe II - nach landesweit einheitlichen Lehrplänen- durchgeführt, auf deren Grundlage die Schulen ihre eigenen Lehrpläne zusammenstellen. Im Falle anderer Arten der Berufsausbildung werden die Lehrpläne der Schulen auf der Grundlage des Berufsbildungsstandards erstellt.

Die Unterrichtssprache ist hauptsächlich Estnisch, andere Sprachen sind allerdings auch möglich.

Das Lehrpersonal und die Leitung aller Bildungseinrichtungen arbeiten auf der Grundlage von Arbeitsverträgen mit Ausnahme des Rektors der Fachhochschule, der mit der nationalen Verteidigung verbunden ist. Gemäß dem Arbeitsvertragsgesetz wird die Arbeitszeit des Bildungspersonals von der Regierung der Republik durch eine Verordnung festgelegt. Die Standardarbeitszeit für das Bildungspersonal beträgt 35 Stunden pro Woche. Der jährliche Jahresurlaub des pädagogischen Personals beträgt bis zu 56 Kalendertage, es sei denn, der Arbeitnehmer und der Arbeitgeber haben einen längeren Jahresurlaub vereinbart.

Die Erstausbildung aller estnischen Lehrer erfolgt auf Hochschulniveau, in der Regel an Universitäten. Seit der Hochschulreform im Jahr 2002 werden Vorschullehrer und Berufsschullehrer auf der Ebene des Bachelor-Studiums ausgebildet; Klassenlehrer und Fachlehrer sowohl der allgemeinbildenden Schulen als auch der Berufsschulen werden auf der Ebene des Master-Studiums ausgebildet. Berufsschullehrer unterrichten in der Regel sowohl theoretische Fächer in der Schule als auch praktische Fächer in Schulwerkstätten oder simulierten Lernumgebungen. Viele der Berufsschullehrer, die in Teilzeit arbeiten, haben keine pädagogische Qualifikation.

In Estland ist Erste Hilfe eines der wiederkehrenden Themen, das im Fach "Menschenkunde" im nationalen Lehrplan für die Grundschule (ISCED 1-2) enthalten ist. Die Lehrpläne für Humankunde und Sportunterricht sind nur auf Estnisch verfügbar: Menschenkunde und Leibeserziehung sind

beides Pflichtfächer. Der Lehrplan für die Grundschule ist sehr interessant: Er besagt, dass "die Schüler tatsächlich Erste-Hilfe-Ausrüstung benennen und beschreiben müssen, wie man sie benutzt"; "Schüler demonstrieren Erste-Hilfe-Techniken bei Unfällen und Verletzungen (z.B. Hitzeschäden, Bewusstlosigkeit, Herzstillstand, Ertrinken, etc.)"; "die Schüler beschreiben, wie man Unfälle verhindert und wie man sich selbst und anderen bei Unfällen helfen kann"; "Die Schüler wissen, wie man sich in einer Notsituation sicher verhält und Hilfe ruft und demonstrieren in einer Lernsituation einfache Erste-Hilfe-Techniken (z.B. bei Bauchschmerzen, Erfrierungen, Knochenbruch, Ohnmacht, Verrenkung, Gehirnerschütterung, Fieber, Sonnenstich usw.)."

Da das Thema Erste Hilfe ein Element der Menschenkunde oder des Sportunterrichts ist, ist es schwierig, einen genauen Zeitaufwand zu nennen. Normalerweise werden zwei 45-minütige Unterrichtsstunden pro Woche für Humankunde (ISCED 1-2) angesetzt. Gemäß dem Erlass des Sozialministers über die Anforderungen an die Tätigkeit von Schulkrankenschwestern, muss mindestens einmal in der zweiten und dritten Stufe der Grundschule (Klassen 4-6 und 7-9) und in der Oberstufe ein praktischer Erste-Hilfe-Kurs organisiert werden. 4-6 und 7-9) und der Sekundarstufe II (Klassen 10-12) von der Schulkrankenschwester durchgeführt werden. Allerdings ist der Umfang der Ausbildung ist nicht festgelegt.

Menschenkunde wird in der Regel für die ganze Klasse angeboten (oder einige Stunden in geschlechtsspezifischen Gruppen), aber da die Schulen recht autonom sind, was die Organisation des Unterrichts angeht, kann es zu Abweichungen kommen. Die Methoden hängen von den zu erreichenden Lernergebnissen ab. Wenn die Schüler als Ergebnis Erste-Hilfe-Techniken demonstrieren muss, müssen die Methoden praktisch sein (Demonstration, Hands-on). Für theoretisches Wissen können Präsentationen, Videomaterialien, Diskussion etc. eingesetzt werden.

Finnland:



### Frühkindliche Bildung und Betreuung

Alle Kinder unter dem Schulalter haben ein Recht auf frühkindliche Bildung und Betreuung (ECEC) als unterstützende Rolle für die Entwicklung und das Wachstum der Kinder. Die Teilnahme an der ECEC ist nicht verpflichtend, aber fast jeder nimmt daran teil. Dies wird von den Gemeinden organisiert und kann in Voll- oder Teilzeit stattfinden, wobei der Zeitplan der Eltern berücksichtigt wird. Im ECEC werden den Kindern 3 Mahlzeiten angeboten und sie können maximal bis zum späten Nachmittag bleiben. Es gibt einen Standard-Lehrplan, aber die Lehrer gestalten den Lehrplan unter Berücksichtigung der religiösen und philosophischen Überzeugungen der jeweiligen Familie.

Darüber hinaus werden die Kinder ermutigt, miteinander zu spielen, zu sozialisieren und interagieren sowie ihre sozialen Fähigkeiten weiter zu entwickeln. Es gibt Ausflüge, Basteln, Theater und viele andere Aktivitäten. Die Teilnahme an ECEC ist gebührenpflichtig und richtet sich nach dem Familieneinkommen und der Anzahl der Kinder. Es gibt auch Privatschulen, aber das ECEC wird durch das nationale Kerncurriculum für ECEC und darauf basierende lokale Curricula geleitet.

### Vorschulerziehung

Die Vorschulerziehung beginnt im Alter von 6 Jahren und ist verpflichtend. Sie wird jedem Kind, das in Finnland lebt, kostenlos angeboten. Die Person, die das Sorgerecht eines Kindes hat, muss sicherstellen, dass das Kind an der Vorschulerziehung teilnimmt. Die Vorschulerziehung lehrt die Kinder, ihre Muttersprache und Kultur zu schätzen. Den Kindern, deren Muttersprache nicht Finnisch ist, wird kostenloser Unterricht angeboten. Sie lernen auch, die Sprachen und Kulturen anderer Menschen zu respektieren. In der Vorschule lernen die Kinder Mathematik, Umwelt- und Naturbewusstsein sowie Kunst und Kultur. Sie nehmen neue Dinge spielerisch auf.

Die Vorschulerziehung wird normalerweise sowohl in ECEC-Zentren als auch in Schulen angeboten für vier bis fünf Stunden pro Tag. Der Rest des Tages ist frühkindliche Bildung. In der Vorschulerziehung werden in regelmäßigen Abständen gesunde Mahlzeiten angeboten, da sie als wesentlicher Bestandteil des Wohlbefindens, der Erziehung und der Bildung der Kinder angesehen werden.

### Grundbildung Klasse 1-3

Die neunjährige Grundausbildung ist für alle Kinder zwischen 7 und 16 Jahren verpflichtend. Die Schulpflicht beginnt in dem Jahr, in dem ein Kind sieben Jahre alt wird und endet, wenn der Grundschullehrplan abgeschlossen ist oder wenn zehn Jahre seit Beginn der Schulpflicht vergangen sind. Jedes Kind, das seinen ständigen Wohnsitz in Finnland hat, muss die Pflichtschule besuchen. Der Grundschulunterricht ist kostenlos. Es wird auch eine kostenlose Schulspeisung angeboten. Das Ziel der obligatorischen Grundschulbildung ist es, das Heranwachsen der Schüler zu Menschlichkeit und ethisch verantwortlicher Mitgliedschaft in der Gesellschaft zu unterstützen und sie beim Erwerb von Kenntnissen und Fähigkeiten zu fördern, die sie für das Studium und ihre spätere

Entwicklung benötigen. Ziel der Bildung ist es auch, eine ausreichende Bildungsgleichheit in der gesamten Grafschaft zu gewährleisten.

Außerhalb des Lehrplans können die Schüler die Möglichkeit haben, andere Fächer zu belegen, die für die Grundausbildung geeignet sind, entsprechend den Bestimmungen des lokalen Lehrplans. Das primäre Ziel ist es, ihr Lernen und ihre Entwicklung zu unterstützen, es gibt keine numerischen Beurteilungen. Während der Grundausbildung gibt es 18 Pflichtfächer. In den Klassen 1 und 2 gibt es acht einzelne Fächer.

Es gibt Unterschiede zwischen den Schulen, wann die einzelnen Fächer unterrichtet werden. Es besteht keine Anwesenheitspflicht.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das finnische Bildungssystem schülerzentriert ist und die Entwicklung der Kinder fördert. Es gibt den Lehrern viel Autonomie, den Lehrplan entsprechend den Bedürfnissen der einzelnen Schüler umzugestalten. Es gibt sowohl Sonderschulen als auch Privatschulen.



## Frankreich



In Frankreich ist das Bildungssystem zentralisiert, der Staat definiert die Lehrpläne auf allen Ebenen. Die Unterrichtssprache ist Französisch. Die Schulpflicht beginnt im Alter von 3 Jahren. Die Vorschulerziehung (ISCED 02: 3-6 Jahre) findet in öffentlichen oder privaten Kindergärten oder zu Hause bei den Eltern statt, die alle vom Staat geregelt und/oder kontrolliert werden. Die Grundschulbildung umfasst die Altersspanne zwischen 6 und 11 Jahren. Die Schüler treten in die Grundschulausbildung ohne Prüfung ein.

Die Primarstufe ist in zwei Lernzyklen gegliedert: a) den Fundamental-Zyklus, der das erste Vorbereitungsjahr (CP - 1. Klasse), den "Cours élémentaire" 1 (CE1 - 2. Klasse) und den CE2 - 3. Klasse umfasst, und b) den Consolidation-Zyklus, der den Cours moyen 1 (CM1 - 4. Klasse), Cours moyen 2 (CM2 - 5. Klasse) umfasst. Der Zyklus wird mit der Sixieme (6. Klasse) abgeschlossen, die das erste Jahr der Sekundarstufe ist.

Im Programm der Vorschulerziehung wird das Thema Erste Hilfe nicht erwähnt. Mit einem Rundschreiben vom 28. Januar 2016 wurde jedoch ein "pädagogischer Gesundheitskurs" eingeführt, der unter den drei Achsen: Gesundheitserziehung, Prävention und Gesundheitsschutz.

Laut Savanovitch & Sauvart-Rochat "umfasst die Gesundheitserziehung, wie sie im französischen Bildungssystem definiert ist, mehrere Bereiche wie Ernährung, Hygiene, körperliche Aktivität und Sicherheit im Straßenverkehr. In französischen Schulen ist die Gesundheitserziehung nicht das Vorrecht einer bestimmten Lehrerkategorie, sondern betrifft alle Mitarbeiter und auch alle schulischen Akteure" (2013, S. 388).

Die Beurteilungen werden zu Beginn der 1. Klasse, in der Mitte der 1. Klasse, in der 2. Klasse und in der 6. Klasse durchgeführt, um jedem Lehrer einheitliche Anhaltspunkte über den Fortschritt jedes Schülers in Französisch und Mathematik zu geben. Die Fächer, in denen die Schüler in der Primarstufe bewertet werden, sind: Sprachbeherrschung; moderne Fremdsprachen; Geschichte, Geographie und moralische und staatsbürgerliche Erziehung; experimentelle Wissenschaften; Mathematik.

Im Allgemeinen werden die Lehrer sowohl für die Vorschul- als auch für die Grundschulstufe ausgebildet. Sie werden auch dafür ausgebildet, alle Fächer des Lehrplans zu unterrichten. In einigen Fällen können die Lehrer einer Schule untereinander entscheiden, dass sie jeweils bestimmte Fächer unterrichten. Um ein Vorschul- oder Grundschullehrer zu werden, muss man ein dreijähriges Bachelor-Studium und anschließend ein zweijähriges Master-Studium absolvieren. Die Master-Ausbildung verbindet die Theorie mit der Praxis in der Schule. Am Ende des ersten Jahres der Master-Ausbildung legen die angehenden Lehrer eine Prüfung ab, und wenn sie diese bestehen, werden sie "Teacher Trainees" und teilen das zweite Jahr des Master-Programms zwischen Lernen und praktischem Unterrichten in Schulen auf.

Es gibt spezielle Angebote für Kinder mit Behinderungen, begabte Kinder, Kinder von Flüchtlingen, von nicht sorgeberechtigten Eltern usw. Mainstreaming scheint der am meisten angestrebte



pädagogische Ansatz zu sein, außer in Fällen wo eine spezialisierte Ausbildung als notwendig erachtet wird.



## Deutschland



Die Verantwortung für das Bildungssystem ist zwischen dem Bund und den Bundesländern aufgeteilt. Die Bundesrepublik Deutschland zählt insgesamt sechzehn Bundesländer.

Die frühkindliche Bildung (0-6 Jahre) ist nicht Teil des staatlich organisierten Schulsystems. Sie wird angeboten von Einrichtungen, die Kinder bis zum Alter von 6 Jahren betreuen.

Im gemeinsamen Rahmen der Bundesländer wird betont, dass die Familie einen großen Einfluss auf die frühkindliche Bildung hat und sie deshalb eine große Verantwortung im Bildungsprozess tragen. Bildung und Lernen beginnt in der Familie und setzt sich in den Kindertagesstätten fort. Folglich müssen Kindertagesstätten, Grundschulen und Familie/Eltern eng zusammenarbeiten, um eine kontinuierliche Bildung zu gewährleisten.

Im Sinne der Entwicklungsangemessenheit müssen Bildungsangebote so gestaltet sein, dass sie der sozialen, kognitiven, emotionalen und körperlichen Entwicklung des Kindes entsprechen.

In einigen Bundesländern gibt es Angebote für Kinder, die noch nicht einen ausreichenden Entwicklungsstand erreicht haben. Dies können Einrichtungen sein, die als Schulkindergarten oder Vorschulklassen bezeichnet werden. Je nach Bundesland können diese Arten von Vorklassen entweder der frühkindlichen Bildung oder dem Primarbereich zugeordnet werden.

Grundschulbereich: Die allgemeine Schulpflicht beginnt in dem Jahr, in dem die Kinder das sechste Lebensjahr vollenden und umfasst neun Jahre Vollschulzeit. In dem Jahr, in dem die Kinder das sechste Lebensjahr vollenden, sind sie verpflichtet zum Besuch der Grundschule (Grundschule 1 bis 4; Berlin und Brandenburg 1 bis 6).

## Griechenland



Die Bereitstellung von kostenloser Bildung für alle Bürger und auf allen Ebenen des staatlichen Bildungssystems ist ein verfassungsmäßiges Prinzip des griechischen Staates.

Das griechische Bildungssystem ist zentralisiert. Nationale Gesetze, Präsidialdekrete und Ministerialakte sind in ihm vorherrschend.

Die Bildungsbeamten des Landes sind Hochschulabsolventen.

Der Hauptweg in den Lehrerberuf an Grundschulen führt über ein 4-jähriges Studium an einer pädagogischen Fakultät.

Die Schulpflicht dauert 11 Jahre und erstreckt sich vom Alter von 4 bis 15 Jahren.

Die Stufen der griechischen Bildung sind hauptsächlich 3:

- Primarbereich:

- Die Grundschulbildung umfasst Vorschulen und Grundschulen.

Nipiagogeio

- Nipiagogeio (Vorschule) ist in Griechenland für alle 4-jährigen Kinder verpflichtend geworden seit dem Schuljahr 2018/19. Das Schuljahr 2020/21 sieht die Integration der zweijährigen verpflichtenden Vorschule in den wenigen verbleibenden Gemeinden vor.

Dimotiko Scholeio

- Die Grundschulbildung ist die nächste Stufe. Dimotiko scholeio (Grundschule) erstreckt sich über 6 Jahre. Sie betrifft Kinder im Alter von 6-12 Jahren.
- Seit dem Schuljahr 2016/17 gibt es einen einzigen Schultyp mit einem neuen, neu gestalteten täglichen Stundenplan. Innerhalb dieses Rahmens bieten alle Vorschul- und Grundschulen ein optionales Ganztagsprogramm an.

- Sekundäre Bildung

- Tertiäre Bildung

Der Zweck der Vorschule ist es, den Kindern zu helfen, sich körperlich, emotional, geistig und sozial zu entwickeln. Der Lehrplan besteht aus: a. Sprache, b. Mathematik, c. Umweltkunde, d. Kreativität und Ausdruck, e. ICT.

Die Grundschule zielt auf die vielseitige intellektuelle und physische Entwicklung der Kinder ab und ihr Lehrplan besteht aus 1. Religionsunterricht, 2. Sprache, 3. Mathematik, 4. Geschichte, 5. Geographie, 7. Naturwissenschaften, 8. politische Bildung, 9. kulturelle Bildung (Bildende Kunst,





Musik, Theater), 10. Körperliche Erziehung, 11. Englisch, 12. 2. Fremdsprache, 13. Flexible Zone, 14. IKT.

In keiner der beiden Klassenstufen wird ein Erste-Hilfe-Fach/Kurs als Teil des nationalen Lehrplans unterrichtet. Es gibt es auch keine Bestimmungen für Schulkrankenschwestern oder für die Installation von Automatisierten Externen Defibrillatoren.

## Ungarn



### ISCED 0:

Die Vorschulerziehung ist in Ungarn von grundlegender Bedeutung und das ist offensichtlich, da die Erziehung von Kindern über 3 Jahren obligatorisch ist, es sei denn, die Eltern oder Erziehungsberechtigten wünschen dies bis zum Alter von 4 Jahren. Das institutionelle System wird vom Ministerium für Humankapazitäten verwaltet, aber verschiedene Staatssekretariate teilen sich die Verantwortung. Kindergärten (óvoda) stehen unter der Kontrolle des Bildungssektors, des Staatssekretariats für Bildung.

Diese Ebene der Bildung spielt eine ziemlich entscheidende Rolle bei der Entwicklung eines frühen Bildungsbeispiels. Sie berücksichtigt die besonderen Bedürfnisse von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf und Schwierigkeiten bei Integration, Lernen und Verhalten um ihre effektivste Entwicklung entsprechend ihrer individuellen Fähigkeiten zu fördern und gleichzeitig als ein Mittel zur Sozialisation mit Gleichaltrigen.

Die Qualität des Lehrkörpers ist gesichert, da der erforderliche akademische Nachweis für die Lehrbefähigung ein Bachelor-Abschluss in Vorschulpädagogik ist. Die Lehrkräfte sind verantwortlich für die Art und Weise, wie der Unterricht durchgeführt wird und es gibt keine spezifischen Voraussetzungen, um in die Grundschule aufzusteigen.

### ISCED 1:

Das Gesetz CXC von 2011 über das nationale öffentliche Bildungswesen dient als Hauptgesetz des öffentlichen Bildungswesens in Ungarn, das die wichtigsten Tätigkeitsbereiche des öffentlichen Bildungssystems abdeckt. Die Grundschulbildung (általános iskola) in Ungarn hat eine einheitliche Struktur und besteht aus 8 Klassen mit Schülern im Alter von 6-14 Jahren.

Die Erziehungsarbeit der Eltern und des Lehrers, sowie die Erfüllung der Aufgaben der Bildungseinrichtung werden durch die pädagogischen Fachdienste unterstützt. Aufgaben, die vom Lehrer in der Grundschule zu erfüllen sind: sonderpädagogische Beratung, Frühförderung und Betreuung, die Tätigkeit des Fachausschusses, Erziehungsberatung, Logopädie, Fortbildung, Berufsberatung, konduktive pädagogische Betreuung, Leibeserziehung, Schulpsychologie, Kindergartenpsychologie, Betreuung von hochbegabten Kindern und Studenten.

Was den Lehrplan betrifft, so sind die Lehrer wieder frei in der Wahl der Methoden, die sie in ihren Vorlesungen einsetzen, wobei die Lehrbücher die gängigste Lehrmethode sind. Die Grundschule in Ungarn behandelt ein breites Spektrum an Themen, die die persönlichen und zwischenmenschlichen Fähigkeiten fördern und gleichzeitig grundlegendes Wissen vermitteln, das für die nächsten Klassenstufen benötigt wird. Mehr spezifisch, ungarische Sprache und Literatur, Mathematik, Fächer, die eine umweltfreundliche Denkweise fördern, Kunst und Sportunterricht sind einige der Hauptfächer, die die ungarische Grundschulbildung untermauern.



## Irland



Die irische ISCED 0-Schule kann entweder öffentlich oder privat sein. In ISCED 1 sind die meisten Schulen staatlich gefördert und erheben keine Gebühren. Es gibt auch private Grundschulen, die keine staatlichen Mittel erhalten und Gebühren erheben. Die meisten Kinder besuchen die staatlich geförderten Grundschulen oder die nationalen Schulen.

Das Schulsystem in Irland ist von 6 bis 16 Jahren obligatorisch. Die Regeln für den Schulbesuch gelten ab dem Alter von 6 Jahren. In der Regel besuchen die Kinder jedoch die Grundschule im September, der auf ihren 6 Geburtstag folgt.

Die überwiegende Mehrheit der Schulen sind durchgängige Schulen (88 %), die Schüler von der Kleinklasse bis zur sechsten Klasse aufnehmen. Die restlichen Schulen sind in Junior- (Kleinkind bis 2. Klasse) und Senior-Schulen (3. bis 6. Klasse) unterteilt. Die irische Grundschule ist kindzentriert, mit Respekt und Unterstützung für Kinder mit besonderen Bedürfnissen oder besonderen Möglichkeiten für begabte Kinder, was eine Ode an die Einzigartigkeit und eine außergewöhnliche Umgebung schafft, in der Kinder ihr volles Potenzial entwickeln können. Alle Kinder - auch Kinder mit Behinderungen und Kinder mit besonderen Bedürfnissen - haben ein verfassungsmäßiges Recht auf kostenlose Grundschulbildung. Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf haben das Recht auf kostenlose Grundschulbildung bis zum Alter von 18 Jahren.

Die Eltern können wählen, an welcher Schule sie sich anmelden, und wenn die Schule freie Plätze hat, sollte der Schüler aufgenommen werden. In Schulen, für die es mehr Bewerber als verfügbare Plätze gibt, kann jedoch ein Auswahlverfahren notwendig sein. Jede Grundschule muss an mindestens 183 Tagen im Jahr geöffnet sein. Die Schüler besuchen die Schule an fünf Tagen pro Woche während der Schulzeit.

In der Vorschule gibt es keine spezifische Beurteilung für den Eintritt in die Grundschule. Die erste Beurteilung erfolgt zu Beginn und am Ende der zweiten Klasse der Grundschule und dann in der vierten Klasse. Es ist wichtig zu erwähnen, dass gemäß Artikel 22 des Bildungsgesetzes die Schulen die Schüler bewerten und ihre Berichte regelmäßig an die Eltern weitergeben müssen. Die Beurteilung erfolgt nach einer standardisierten Methode.

Jede Schule ist verpflichtet, einen Schulplan zu haben, und die Vorstände sind dafür verantwortlich, dass der Plan erstellt, überprüft und regelmäßig aktualisiert wird.

Das Kind als Lernender steht im Mittelpunkt, und der Einsatz einer Vielzahl von Unterrichtsmethoden ist ein wesentliches Merkmal des Lehrplans.

Es gibt sechs Hauptbereiche im Lehrplan für die Grundschule (1999): Sprache: Englisch und Irisch; Mathematik; Sozial-, Umwelt- und naturwissenschaftliche Bildung (SESE): Geschichte, Geographie und Naturwissenschaften; kulturelle Bildung: Bildende Kunst, Musik und Theater; Sport; Soziale, persönliche und gesundheitliche Bildung (SPHE).

Der Lehrplan für die Grundschule sieht den Unterricht von zwei Sprachen vor, Irisch und Englisch, mit einer zusätzlichen modernen Sprache in etwa 550 der Grundschulen, die an der Modern Languages in Primary Schools Initiative (MLPSI) teilnahmen, die im September 1998 als Pilotprojekt ins Leben gerufen wurde. Ihr Ziel war es, moderne Sprachen (Italienisch, Spanisch, Deutsch oder Französisch) in der Primarstufe einzuführen.

Den Schulen steht es frei, selbst zu bestimmen, welche Schulbücher verwendet werden sollen, aber es wird empfohlen, häufige Änderungen der Texte zu vermeiden, die unnötige Zusatzkosten für die Eltern verursachen könnten. Nach einer längeren Recherche im irischen Bildungssystem scheint es keine offizielle Ausbildung von Kindern in Erster Hilfe zu geben, keine Bestimmungen für Schulkrankenschwestern oder die Installation von AEDs in Schulen.



## Italien



Frühkindliche Bildung und Betreuung (ECEC) ist in zwei verschiedenen Stufen organisiert, basierend auf dem Alter der Kinder: 0-3 Jahre und 3-6 Jahre. Die beiden Angebote bilden das so genannte "integrierte System 0-6", das durch das Gesetz 107/2015 eingeführt wurde. Die gesamte ECEC-Phase ist Teil des Bildungssystems und ist nicht verpflichtend.

Das Angebot für Kinder im Alter von 0-3 Jahren wird in Kindertagesstätten (nidi d'infanzia) organisiert.

ECEC für Kinder über 3 Jahren wird in scuole dell'infanzia organisiert und ist kostenlos.

Der obligatorische erste Bildungszyklus besteht aus der Grundschule und der unteren Sekundarstufe und dauert insgesamt 8 Jahre. Obwohl sie Teil desselben Zyklus sind, werden die Grundschule und die untere Sekundarstufe als getrennte Bildungsstufen mit ihren eigenen Besonderheiten betrachtet.

Die Grundschulbildung wird in Grundschulen (scuole primarie) organisiert. Sie ist verpflichtend, hat eine Gesamtdauer von 5 Jahren und wird von Schülern im Alter von 6 bis 11 Jahren besucht.

Das Ziel der Grundschulbildung ist es, den Schülern grundlegende Kenntnisse zu vermitteln und ihnen das Handwerkszeug für eine aktive Bürgerschaft zu geben. Sie hilft den Schülern, die Bedeutung ihrer eigenen Erfahrungen zu verstehen.

Die untere Sekundarstufe wird an Sekundarschulen der ersten Stufe (scuole secondarie di primo grado) organisiert. Die untere Sekundarstufe ist obligatorisch, dauert 3 Jahre und wird von Schülern im Alter von 11 bis 14 Jahren besucht.

Die Sekundarstufe I zielt darauf ab, die Fähigkeit zum selbstständigen Lernen zu fördern und die Einstellung der Schüler zur sozialen Interaktion zu stärken, Wissen und Fähigkeiten zu organisieren und zu erweitern und den Schülern angemessene Instrumente zur Fortsetzung ihrer Bildungs- und Ausbildungsaktivitäten zur Verfügung zu stellen.

Die Schulpflicht dauert zehn Jahre, zwischen 6 und 16 Jahren. Die Schulpflicht umfasst drei Stufen des Bildungssystems: fünf Jahre Grundschule, drei Jahre untere Sekundarstufe und die ersten zwei Jahre der oberen Sekundarstufe. zwei Jahre der oberen Sekundarstufe (Gesetz 296/2006).

## Lettland



### Vorschulerziehung

Jedes Kind ab dem fünften Lebensjahr erhält die Möglichkeit, die obligatorische Vorschulerziehung kostenlos zu erhalten. Das Hauptziel der Vorschulerziehung ist die Förderung der Gesamtentwicklung und der Bereitschaft des Kindes, die Grundschulphase zu beginnen.

Die Vorschulerziehung für Kinder mit besonderen Bedürfnissen wird in speziellen Vorschulbildungseinrichtungen durchgeführt. In der Vorschule gibt es keine formale Bewertung der erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten; daher wurde sie nicht mit dem EQR-Niveau ausgezeichnet.

### Allgemeine Grundbildung (LQR/EQR 1. - 2. Stufe)

Die allgemeine Grundbildung beginnt in der Regel in dem Jahr, in dem das Kind das 7. Lebensjahr vollendet hat (es besteht die Möglichkeit, die Ausbildung ab dem 6. Lebensjahr zu beginnen) und dauert bis zum 16. Lebensjahr. In besonderen Fällen kann der Erwerb der Grundschulbildung bis zum Alter von 18 Jahren fortgesetzt werden. Die Grundbildung in Lettland ist obligatorisch; die Dauer des Programms beträgt 9 Jahre. Der obligatorische Inhalt der Grundschulbildung wird durch den nationalen Standard der Grundschulbildung bestimmt, der auch die Programme der ersten Stufe der Grundschulbildung von der 1. bis zur 6. Klasse bestimmt.

In der ersten Klasse werden die von den Kindern erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten nicht durch Noten, sondern auf beschreibende Weise bewertet. In der 2. - 3. Klasse gibt es einen allmählichen Übergang zu einer Bewertung auf der 10 - Punkte - Skala. In der 2. und 3. Klasse werden Noten in Mathematik, in der lettischen Sprache, in der Minderheitensprache und in einer Fremdsprache vergeben.

Nach einer längeren Recherche im lettischen Bildungssystem scheint es keine offizielle Ausbildung von Kindern im Fach Erste Hilfe, keine Bestimmungen für Schulkrankenschwestern und auch nicht für die Installation von AEDs in Schulen.

## Litauen



Das Bildungssystem in Litauen umfasst die folgenden Stufen:

### Vorschule und Vorschulerziehung

In Litauen besteht die frühkindliche Bildung und Betreuung aus der Vorschule (ikimokyklinis ugdymas) und Vorschulbildung (priešmokyklinis ugdymas) zusammen und wird dem Typ der nicht-formalen Bildung zugerechnet. Vorschulische Bildung ist nicht verpflichtend. Auf Wunsch der Eltern kann das Kind nach dem Vorschullehrplan unterrichtet werden. Die Vorschulerziehung ist für Kinder von der Geburt bis zur Vorschulerziehung vorgesehen.

Um das Kind auf den erfolgreichen Abschluss der Grundschulausbildung vorzubereiten, werden Vorschulgruppen eingerichtet. Die Teilnahme an der Vorschulerziehung ist verpflichtend, wenn ein Kind 6 Jahre alt wird. Die Vorschul- und Vorschulbildung kann in Vorschulklassen in ECEC Einrichtungen an allgemeinbildenden Schulen angeboten werden. Sie kann von lizenzierten freiberuflichen Lehrern oder anderen Bildungsanbietern in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen angeboten werden. Vorschul- und Vorschulerziehungseinrichtungen fallen unter die Autorität der lokalen Regierungen.

### Grundschule und untere Sekundarstufe

Kinder müssen mit dem Besuch von Grundschulen beginnen, wenn sie im Laufe des Kalenderjahres 7 Jahre alt werden. Bildung ist bis zum Alter von 16 Jahren obligatorisch. Der Unterricht in der Grundschule und der unteren Sekundarstufe ist in öffentlichen Bildungseinrichtungen kostenlos. Die Grundschulbildung dauert 4 Jahre. Ihr Ziel ist es, den Kindern die Grundlagen des Lernens, Literatur und soziale und kulturelle Fähigkeiten zu vermitteln. Sie wird von Grundschulen (pradinė mokykla, eine Institution, die Bildung für die Klassen 1 bis 4 bietet), Von-Gymnasien (progimnazija, eine allgemeinbildende Einrichtung, die Bildung für die Klassen 1 bis 8 anbietet) oder schulisch-multifunktionalen Zentren (daugiafunkcis centras, eine Einrichtung, die frühkindliche Bildung und Betreuung, Bildung von Klasse 1 bis 12 und andere formale und nicht-formale Bildung, kulturelle und soziale Dienstleistungen übernimmt) übernommen. Die untere Sekundarschulbildung dauert 6 Jahre und ist ebenfalls verpflichtend. Kinder treten normalerweise in die Sekundarstufe I ein, wenn sie 10 oder 11 Jahre alt sind. Sie wird vermittelt durch Vorgymnasien, Schulen der unteren Sekundarstufe (pagrindinė mokykla, eine Schule der Sekundarstufe I und allgemeinbildende Einrichtung, die Unterricht für die Klassen 5 bis 10 anbietet), Gymnasien (gimnazija, eine allgemeinbildende Einrichtung, die Bildung für die Klassenstufen 9 bis 12 anbietet), schulisch-multifunktionale Zentren und berufsbildende Schulen (VET). Bis zum 16. Lebensjahr besteht Schulpflicht. Zu diesem Zeitpunkt haben die Lernenden in der Regel die untere Sekundarstufe (10 Klassen) abgeschlossen.

Es gibt ein "Human Safety General Curriculum" für die Grundschule.

In diesem Land ist der Erste-Hilfe-Kurs in den Inhalt aller Fächer integriert und bezieht sich nur auf die Grundschule (der Kindergarten ist nicht in diesem Sinne geregelt und alles hängt von der Absicht des Personals ab, wie in jedem anderen Land auf Vorschulniveau).

Dank der kurzen Übersetzung der Hauptthemen haben wir verstanden, dass der Erste-Hilfe-Kurs erklärt, "an wen man im Falle einer Katastrophe in der Schule oder zu Hause um Hilfe bittet, wenn keine Erwachsenen anwesend sind, wie man Nasenbluten stoppt, wie man Kratzer behebt, wie man die Gefahren erkennt, die Elektrizität verursachen kann und wie man den Betroffenen Erste Hilfe leistet".

Methodisch werden in diesem Kurs "bevorzugt aktive Lehr- und Lernmethoden eingesetzt (z.B. Spiele, Gespräche, kollaboratives Lernen, Fallstudien, Rollenspiele usw.). Präsentation und Demonstration werden eingesetzt, um die Studenten zu engagieren und sie zu ermutigen, bestimmte Handlungen selbständig zu erlernen". Es gibt keine Dauer, da der Kurs über alle Fächer verteilt ist und es sich nicht um eine spezifische Disziplin handelt (deshalb gibt es auch keine Regelung für Erste-Hilfe-Kurse im Falle von Homeschooling).

Normalerweise gibt ein Lehrer einen Erste-Hilfe-Kurs, aber für bestimmte Themen können auch andere Spezialisten eingeladen werden: Fachleute des öffentlichen Gesundheitswesens, Gesundheitsspezialisten, Ärzte, Psychologen, Feuerwehrleute und Rettungskräfte.

Lehrmaterialien für Lehrer sind vorbereitet und im Internet verfügbar.

Alle Lehrer müssen an einer Katastrophenschutzschulung teilnehmen, die von regionalen Lehrerbildungszentren organisiert werden kann.

Die Qualifikationsanforderungen für Spezialisten des öffentlichen Gesundheitswesens an Bildungseinrichtungen sind in dieser Verordnung festgelegt.



## Luxemburg



Der luxemburgische Staat organisiert und kontrolliert das Bildungssystem. Die Schulpflicht umfasst insgesamt elf Jahre, zwei Jahre Vorschulbildung, sechs Jahre Grundschulbildung und drei Jahre Sekundarschulbildung. Die öffentliche Bildung in Luxemburg ist kostenlos.

Frühkindliche Bildung ist nur für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren verpflichtend. Die Analogie zwischen 2 und 4 Jahren ist ein Mitarbeiter pro 8 Kinder und für über 4 Jahren ist ein Mitarbeiter pro 11 Kinder. In der Primarstufe besteht eine durchschnittliche Klassengröße von 16 Schülern.

Gemäß dem nationalen Lehrplan kann die Teilnahme an der frühkindlichen Bildung einen positiven Effekt haben auf die frühe Bildung und Entwicklung von Kindern sowie auf spätere Ergebnisse wie akademischen Erfolg, Arbeitsmarktleistung und sozioökonomische Mobilität. In der Grundschulbildung besteht das Ziel darin, die Lernenden zu befähigen ihre Ausbildung fortzusetzen und ein Leben lang zu lernen.

Es gibt kein Fach/keinen Kurs für Erste Hilfe, das/der als Teil des nationalen Lehrplans unterrichtet wird, weder in der Vorschule noch in der Grundschulbildung.

Das Erlernen von Sprachen spielt sowohl in der Schulbildung als auch in der Erwachsenenbildung eine entscheidende Rolle. Die Wahl der Arbeitssprache einer Bildungsaktivität kann für deren Zugänglichkeit und für den Bildungserfolg des Lernenden entscheidend sein.

Das luxemburgische Bildungssystem ist geprägt von den politischen, wirtschaftlichen, demographischen und sprachlichen Besonderheiten, wie zum Beispiel:

- Kleines Territorium, aber große kulturelle und sprachliche Vielfalt: Als einer der kleinsten EU-Mitgliedstaaten, hat Luxemburg eine relativ geringe Einwohnerzahl, aber seine Bevölkerung wächst stetig und wird immer multikultureller. Die kulturelle Vielfalt hat große Auswirkungen auf das Bildungsangebot des Landes.  
Die öffentliche Bildung in Luxemburg umfasst auch verschiedene transnationale und internationale Variationen zum nationalen luxemburgischen System. Zusätzlich gibt es Maßnahmen, die es den Einwohnern erlauben, sich in der Großregion oder in anderen Ländern für Bildung und Ausbildung einzuschreiben. Transnationale Bildungsmobilität hat eine lange Tradition, insbesondere im Hochschulbereich.
- Multinationale Bevölkerung und Arbeitskräfte: Die demografische Situation Luxemburgs ist gekennzeichnet durch hohe Zuwanderungsraten und einer starken Präsenz von Ausländern, sei es als Einwohner oder als Grenzgänger, die aus den benachbarten Regionen Frankreichs, Belgiens und Deutschlands pendeln.

Die Schülerschaft spiegelt auch die kulturelle Heterogenität der Bevölkerung wider. Im Schuljahr 2018/19 ist die erste Sprache von 65% der Vorschul- und Grundschüler eine andere als Luxemburgisch; in der Sekundarstufe sinkt dieser Anteil auf 58,4 %, bleibt aber immer noch hoch.

Obwohl ausländische Staatsangehörige in der Schülerpopulation stark vertreten sind, sind sie nicht gleichmäßig über alle Bildungswege verteilt.

- Mehrsprachigkeit: Luxemburg ist ein dreisprachiges Land. Die Landessprache ist Luxemburgisch, die Gesetzgebungssprache ist Französisch und die offiziellen Verwaltungs- und Gerichtssprachen sind Französisch, Deutsch und Luxemburgisch. Darüber hinaus gewinnen die von Einwanderern gesprochenen Sprachen (z. B. Portugiesisch und Italienisch) sowie Englisch immer mehr an Bedeutung.

Diese Pluralität der Sprachen spiegelt sich im Bildungssystem wider. Im nationalen luxemburgischen Schulsystem ist Deutsch die Hauptunterrichtssprache in der Grundschule und in den unteren Klassen der Sekundarstufe.

Französisch wird in der Grundschule unterrichtet und wird schrittweise als Unterrichtssprache für die meisten Fächer der Sekundarstufe eingeführt.

Englisch wird in der Sekundarstufe unterrichtet, und andere Sprachen können ebenfalls erlernt werden.

Damit hat Luxemburg den höchsten Anteil an Schülern, die die Unterrichtssprache zu Hause nicht sprechen. Es hat aber auch die höchste Anzahl an Fremdsprachen, die jeder Einzelne lernt. Die jährliche Unterrichtszeit für Fremdsprachen ist offensichtlich höher als in allen anderen Ländern.

Die große Mehrheit der Schüler besucht öffentliche Schulen. Die Schülerzahlen in privaten Einrichtungen sind statistisch gesehen gering.

## Malta



In Malta besteht eine Schulpflicht für alle Kinder und Jugendlichen im Alter von fünf bis sechzehn Jahren. Dies ist definiert in Kapitel 327 der maltesischen Gesetze - The Education Act - und nachfolgenden Änderungen. Die Schulpflicht umfasst sechs Jahre Grundschulbildung, gefolgt von fünf Jahren Sekundarschulbildung. Sie wird als Vollzeitunterricht angeboten und Eltern können sich jedoch dafür entscheiden, ihre Kinder in kirchlichen oder freien Schulen zu unterrichten. Der Unterricht an kirchlichen Schulen ist ebenfalls kostenlos, während Eltern von Kindern, die Schulen im unabhängigen Sektor besuchen eine Reihe von Steuererleichterungen genießen.

Alle Schulen sind gesetzlich verpflichtet, die Grundsätze des Nationalen Lehrplans zu befolgen und sich an alle Vorschriften zu halten, die im Bildungsgesetz aufgeführt sind. Am Ende der Pflichtschulzeit können die Schüler ihre Bildung und Ausbildung in höheren und postsekundären Bildungseinrichtungen fortsetzen.

Kinder beginnen die Schulpflicht in der letzten Septemberwoche des Kalenderjahres, in dem sie fünf Jahre alt sind. Der Grundschulunterricht ist in allen staatlichen und den meisten unabhängigen Schulen koedukativ, während kirchliche Grundschulen meist eingeschlechtlich sind. In staatlichen Schulen ist der Grundschulunterricht kostenlos und beinhaltet auch die Bereitstellung von kostenlosen Schulbüchern und Schultransport. Ab September 2018 wurde die Bereitstellung des kostenlosen Schultransports auf alle Schüler, die kirchliche und unabhängige Schulen besuchen, ausgeweitet. Eltern, die ihre Kinder auf kirchliche Schulen schicken, zahlen kein Schulgeld, aber eine freiwillige Spende wird oft erbeten.

Staatliche Grundschulen gibt es in allen Städten und Dörfern und manchmal auch in der Nähe der weiterführenden Schulen, auf die die Schüler nach Abschluss der Grundschule wechseln werden. Seit der Einrichtung von staatlichen College-Netzwerken im Jahr 2009,

sind Grund- und Sekundarschulen Teil eines College-Netzwerks, das auf geografischer Nähe basiert. Die Schüler der Grundschulen innerhalb eines College-Netzwerks gehen auf die weiterführenden Schulen innerhalb des Colleges. Als Teil der 2009 eingeleiteten Reform werden die Klassen in der Primarstufe nicht mehr nach akademischen Fähigkeiten eingeteilt.

Das National Curriculum Framework (2012) listet spezifische Lernbereiche für die Primarstufe auf, die die ganzheitliche Entwicklung jedes Kindes fördern.

ganzheitliche Entwicklung eines jeden Kindes ermöglichen. Zu diesen Lernbereichen gehören Sprachen, Mathematik, Naturwissenschaften, Technik, Gesundheitserziehung, Leibeserziehung und Sport, persönliche, soziale und gesundheitliche Bildung, religiöse

Erziehung/Ethik, Staatsbürgerkunde und kulturelle Bildung.

Darüber hinaus gibt es fünf fächerübergreifende Themen, nämlich eLearning, Bildung für nachhaltige Entwicklung; Interkulturelle Bildung; Bildung für Unternehmertum, Kreativität und

Innovation. Diese sorgen für eine Abkehr von einem ausschließlich fachbezogenen Ansatz, der die Fragmentierung und Abschottung von Wissen begünstigt, hin zu einem fächerübergreifenden, thematischen, interdisziplinären und kooperativen Ansatz, der reale Lebenssituationen widerspiegelt sowie den Transfer von Fähigkeiten von einem Lernbereich zum anderen fördert.

Gemäß der National Policy and Strategy for the Attainment of Core Competencies in Primary Education (Nationale Politik und Strategie für das Erreichen von Kernkompetenzen im Grundschulbereich) stellt ein frühes Screening sicher, dass Schüler, die zusätzliche Unterstützung in den Bereichen Lesen, Schreiben und Rechnen benötigen, diese Unterstützung so früh wie möglich erhalten, um ihre späteren Lernergebnisse zu verbessern. Zu diesem Zweck wurde eine Checkliste erstellt zur Erfassung von Kompetenzen in den Klassen 1 bis 3 in den Bereichen Lesen, Schreiben, Rechnen und E-Learning.

Formative kontinuierliche Beurteilung ist die Hauptform der Beurteilung während der Grundschulzeit. Während es in den ersten drei Grundschuljahren keine formale Beurteilung der Schüler gibt, wurde im Schuljahr 2018/2019 ein System der kontinuierlichen Beurteilung eingeführt. In der Tat wurden die halbjährlichen Prüfungen für Schüler der Klassen 4 bis 6 der Grundschule eingestellt und durch eine kontinuierliche Beurteilung ersetzt, wie sie im Learning Outcomes Framework vorgesehen ist. Die Schülerinnen und Schüler der Primarstufe legen am Ende des Schuljahres Prüfungen in den Klassen 4 und 5 ab.

Zusätzlich legen die Schüler am Ende der Klasse 6 (dem Ende des Grundschulzyklus) eine End of Primary Benchmark in den Fächern Mathematik, Maltesisch und Englisch ab, in denen die Kompetenzen jedes Schülers im Vergleich zu der nationalen Benchmark gemessen werden. Schulen in kirchlicher und unabhängiger Trägerschaft können sich dafür entscheiden, ob sich ihre Schüler für den Benchmark-Test anmelden. In der Tat haben etwa 82 % der nationalen Kohorte der Klasse 6 an der Benchmark-Prüfung im Mai 2019 teilgenommen.

Die Aufzeichnungen der Schülerleistungen von Klasse 1 bis Klasse 5 werden verwendet, um den Fortschritt der Schüler zu bewerten und nicht für Auswahlzwecke. Am Ende der Primarstufe wechseln die Schüler der staatlichen Grundschulen auf weiterführende Schulen innerhalb ihres College-Netzwerks.

## Niederlande



Bis die Kinder das Alter für den Schulbesuch erreichen, gibt es einen Kinderdagverblijf. Die Grundschule (basisschool) beginnt im Alter von 4 Jahren. Da die Schulpflicht erst mit 5 Jahren beginnt, ist das erste Schuljahr freiwillig. Die Grundschule dauert 8 Jahre und wird an den meisten Schulen mit der cito-Prüfung abgeschlossen. Er ist dazu gedacht den Lernstand des Schülers anzuzeigen. In der Basisschule werden die verschiedenen Klassen als groepen (Gruppen) bezeichnet. Diejenigen, die eingeschult werden, beginnen in Groep 1. Nach diesen acht Klassen gehen die Kinder in die voortgezet onderwijs, die Sekundarschule. Die Schüler sind dann in der Regel zwölf Jahre alt. An den weiterführenden Schulen gibt es die Stufen vwo, havo und vmbo. Die vmbo ist wiederum in 4 Stufen unterteilt. Alle Stufen sind meist in einer Gesamtschule in getrennten Klassen untergebracht. Die vwo umfasst das Atheneum und das Gymnasium, das sich an den alten Sprachen orientiert; an der Universität werden nur havo und vwo unterrichtet. Alle Schulen schließen mit einer Prüfung ab. Diese besteht aus einem schulinternen Teil und der zentralen Abschlussprüfung, die für alle Schüler der jeweiligen Schulform in den Niederlanden gleich ist. Pro Klasse gibt es 23-24 Schüler.

Im Kindergarten gibt es keinen Lehrplan; hier werden Fächer wie Sprache oder kreative Entwicklung unterrichtet. In der Grundschule sind die Fächer Niederlande, Mathematik, Orientierung über sich und die Welt, Künstlerische Orientierung, Digitale Kompetenz, Bewegungserziehung und Englisch. Es sind mehrere Ziele, die es dort zu erreichen gilt. Außerdem ist ein Erste-Hilfe-Fach ein obligatorischer Teil des nationalen Lehrplans. Die Kinder lernen einfache Erste-Hilfe-Maßnahmen kennen und üben diese. Es handelt sich um zwei Unterrichtsstunden und eine Wiederholung. Themen sind Grundwissen, Schritte der Herz-Lungen-Wiederbelebung und Defibrillation, Hautwunden, Verbrennungen, Blutungen, Knochenverletzungen, Vergiftungen, Prävention und Sicherheit. Die Methoden dafür sind Handbücher, Videos, Apps, Videotraining und Blended Learning. Für die Ausbildung gibt es einen Erste-Hilfe-Ausbilder.

Um Grundschullehrer zu werden, studieren angehende Grundschullehrer an der so genannten PABO (Pedagogische Academie voor het basisonderwijs). Dort gibt es ein Lehramtsstudium, das sie mit einem Bachelor Abschluss abschließen. Grundschullehrer unterrichten alle Fächer.

Um Lehrer der Sekundarstufe 1 zu werden, muss ein Tweedefraads-Lehrerdiplom absolviert werden. Diese werden von verschiedenen Colleges angeboten. Ein vierjähriges Lehrerstudium ist erforderlich.

## Polen



### Vorschulerziehung (Alter 0-3, 3-6 Jahre)

Die frühkindliche Bildung und Betreuung (ECEC) in Polen ist in zwei Stufen unterteilt:

1. Für Kinder im Alter von 0-3 Jahren in Kinderkrippen, "Kinderclubs" oder Einrichtungen, in denen die Betreuung durch Kindertagespflegepersonen erfolgt. Sie werden vom Ministerium für Arbeit und Sozialpolitik beaufsichtigt. In Kinderkrippen werden Kinder ab einem Alter von mindestens 20 Wochen betreut, in "Kinderclubs" Kinder ab 1 Jahr. Im Allgemeinen sind Kinderkrippen keine Bildungszentren wie die anderen Einrichtungen. Ihr Hauptziel ist es neuen Eltern bei der Bewältigung ihres Tagesprogramms und der Kinderbetreuung zu helfen.
2. Für Kinder im Alter von 3-5/6 Jahren (Vorschulerziehung) in Kindergärten, Vorschulklassen in Grundschulen und anderen Vorschuleinrichtungen, einschließlich Vorschuleinheiten und -zentren. Sie gilt als erste Stufe der Schulbildung und steht als solche unter der Aufsicht des Bildungsministeriums. Die Hauptziele der Vorschulerziehung durch Spielen werden durch den nationalen Kernlehrplan definiert und beinhalten unter anderem:
  - a. Aktive Unterstützung der Kinder bei der Entwicklung ihrer Talente und ihrer intellektuellen Fähigkeiten
  - b. Förderung eines Wertesystems, das die Kinder befähigt, den Unterschied zwischen richtig und falsch zu erkennen
  - c. Entwicklung der emotionalen Belastbarkeit
  - d. Entwicklung von sozialen Fähigkeiten
  - e. Fokus auf die Gesundheit und körperliche Entwicklung der Kinder
  - f. Erweiterung des Wissens der Kinder über die Welt

Vor kurzem wurde eine verpflichtende Fremdsprachenvorbereitung eingeführt, die ab September 2015 angeboten werden soll.

### Integrative Grundschulausbildung (Alter 6/7-13)

Kinder werden im Alter von 6 oder 7 Jahren in die Grundschule aufgenommen (sie müssen in dem Kalenderjahr, in dem sie die Schulpflicht beginnen, 6 oder 7 Jahre alt werden). Vor 2014 war die Aufnahme von 6-Jährigen in die 1. Klasse der Grundschule dem Ermessen der Eltern überlassen. Im Jahr 2014 besteht die Schulpflicht in der Grundschule für 6-jährige Kinder, die im ersten Halbjahr 2008 geboren wurden, d.h. für Kinder, die vor Ende Juni 2008 geboren wurden. Ab 2015 beginnt die Schulpflicht für alle 6-Jährigen.

Die Grundschulbildung ist in Polen obligatorisch. Sie ist unterteilt in:

1. Stufe I, die die Klassen 1 bis 3 der Grundschule umfasst und die Vorschulerziehung einschließt
2. Stufe II, die die Klassen 4 bis 6 der Grundschule umfasst.

Das Hauptziel der Grundschulbildung ist:

- Erwerb eines Grundstocks an Wissen über Fakten, Regeln, Theorien und Praxis.
- Erwerb der Fähigkeiten, das gewonnene Wissen zu verwenden, um Aufgaben auszuführen und Probleme im Alltag zu lösen.
- Einstellungen zu entwickeln, die für ein effizientes und verantwortungsvolles Funktionieren in der modernen Welt notwendig sind.

Ein Schüler wird in eine höhere Klasse versetzt, wenn er am Ende des Schuljahres in allen Pflichtfächern Noten auf dem Niveau "akzeptabel" oder besser erhalten hat.



## Portugal



Das Bildungswesen in Portugal wird durch das Bildungsgesetz (1986) definiert, das Bildungsziele, Strukturen und Organisationsformen umreißt. Die meisten Gesetze und Verordnungen Portugals gelten auch für die autonomen Regionen der Azoren und Madeira, unbeschadet der Befugnisse der Selbstverwaltungsorgane in Bildungsfragen.

Das Bildungsministerium ist für die Verwaltung des Netzes der Vorschuleinrichtungen sowie der Grund- und weiterführenden Schulen zuständig. Die Schulen genießen eine gewisse Autonomie in Bezug auf die Pädagogik, die Verwaltung der Lehrpläne und des nicht lehrenden Personals. Eine Reihe kürzlich durchgeführter Reformen hat die Autonomie der Cluster auf die Verwaltung des Lehrplans ausgeweitet (Dekret 55/2018).

Die Vorschulerziehung umfasst Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Alter der Schulpflicht (6 Jahre). Die Vorschulerziehung ist fakultativ und für Kinder ab dem Jahr, in dem sie ihren vierten Geburtstag feiern, universell.

Die Grundschulbildung ist universell, obligatorisch und kostenlos und dauert neun Jahre. Sie ist in drei aufeinanderfolgende Zyklen unterteilt und beginnt im Alter von 6 Jahren bis zum Alter von 18 Jahren.

Die Leitprinzipien der Lehrplangestaltung und -verwaltung zielen darauf ab, eine gemeinsame allgemeine Grundbildung für alle Bürger zu gewährleisten, und zwar durch den Erwerb von grundlegenden Kenntnissen und Fähigkeiten, die ein weiteres Studium ermöglichen. Die maximale Anzahl der Schüler pro Klassenraum beträgt für den Kindergarten 25 und für die Grundschule 26.

Im Rahmen der Lehrplanautonomie und -flexibilität können die Schulen bis zu 25 % des Lehrplans modifizieren. Für jede Jahrgangsstufe liegen ausführliche Lehrpläne vor, in denen die Fertigkeiten und Kompetenzen aufgeführt sind, die jedes Unterrichtsfach entwickeln soll. Es gibt keinen Erste-Hilfe-Kurs, der auf dieser Bildungsebene unterrichtet wird, obwohl die jüngste Gesetzgebung den Erste-Hilfe-Unterricht auf der Sekundarstufe regelt.

In Portugal gibt es die Möglichkeit des Hausunterrichts, der von einem Elternteil/Erziehungsberechtigten oder einer anderen im Haushalt lebenden Person durchgeführt werden kann. Es gibt eine Vereinbarung, die den Unterricht regelt, und einen Tutor der eintragenden Schule, der für die Überwachung des Prozesses verantwortlich ist. Für jede Klassenstufe kann der Schulleiter auf Empfehlung der Lehrer über die Zurückstellung eines Schülers entscheiden, wenn er der Meinung ist, dass der Schüler kein ausreichendes Lernniveau erreicht hat, um in die nächste Klasse aufzusteigen.

Es scheint keine Sonderschulen zu geben. Schüler mit besonderen Bedürfnissen werden in reguläre Klassen integriert, mit der Bestimmung, dass immer dann, wenn solche Schüler anwesend sind, die maximale Anzahl von Schülern 20 beträgt.

Es gibt laufende Bemühungen, den Einsatz von AEDs zu verbreiten, aber er ist nicht obligatorisch.





## Rumänien



Das Bildungssystem wird auf nationaler Ebene vom Ministerium für Nationale Bildung (MEN) verwaltet, auf zentraler Ebene in Zusammenarbeit mit anderen Ministerien (z. B. Ministerium für öffentliche Finanzen für die Finanzierung von Schulen) und institutionellen Strukturen, die der Regierung untergeordnet sind, und auf lokaler Ebene von den Kreisschulinspektionen, als untergeordnete lokale Institutionen.

Das Ministerium für Nationale Bildung organisiert und leitet das nationale Bildungssystem, die Bildung, die wissenschaftliche Forschung, die technologische Entwicklung und die Innovation in Zusammenarbeit mit den untergeordneten Institutionen und den Institutionen unter der Koordination.

Das nationale Bildungssystem hat einen offenen Charakter, der die Mobilität der Schüler ermöglicht, durch den Wechsel von einer Schuleinheit zu einer anderen Schuleinheit, von einer Klasse zu einer anderen Klasse, von einem Studienfach zu einem anderen Studienfach und von einem Bildungsweg zu einem anderen Bildungsweg. Es hat auch einen pluralistischen Charakter (öffentliche oder private Schulen, im alternativen Bildungssystem) und es bietet Schulmethoden in der offiziellen Staatssprache (der rumänischen Sprache), in den Muttersprachen der Schüler, die zu den nationalen Minderheiten gehören, oder in international verbreiteten Sprachen.

Die allgemeine Schulpflicht hat 11 Stufen und umfasst die Grundschule, die untere Sekundarstufe und die ersten 2 Jahre der oberen Sekundarstufe.

Das nationale Bildungssystem umfasst die folgenden Stufen:

- Früherziehung (0-6 Jahre), die Vorschulstufe (0-3 Jahre) und die Vorschulerziehung (3-6 Jahre), die die kleine Gruppe, die mittlere Gruppe und die große Gruppe umfasst. In öffentlichen Einrichtungen ist sie kostenlos.

- Frühkindliche Bildung - vor der Vorschulstufe; kann in Kinderkrippen, Kindergärten und Kindertagesstätten stattfinden, ob staatlich oder privat, nach den gleichen Bildungsinhalten und den gleichen nationalen Standards.

Vorschulerziehung findet in Kindergärten oder Schulen (staatlich oder privat) statt, die Vorschulgruppen als Vorschulgruppen haben, nach dem gleichen Lehrplan und unter Beachtung der gleichen nationalen Standards. Grundschulbildung (ISCED 1), einschließlich der Vorbereitungsstufe und der Klassen 1-4.

Erste-Hilfe-Kurse sind nicht Teil des Nationalen Curriculums. Der Lehrplan für frühkindliche Bildung und Betreuung enthält Erwähnungen von gefährlichen Verhaltensweisen, Verhaltensweisen, die für die menschliche Gesundheit schädlich sind, oder Körperpflege und Hygiene. Auch in der alternativen Erziehung werden Aktivitäten zu diesem Thema als außerschulische Veranstaltungen organisiert, in Verbindung mit einigen im Unterricht besprochenen Themen, wie Gesundheit und Sicherheit. Sie werden normalerweise dank der Eltern oder des Roten Kreuzes durchgeführt. Noch

einmal: Die Tatsache, dass Erste-Hilfe- und BLS-Kurse nicht formell in den Lehrplänen und in nationalen Dokumenten aufgeführt sind, bedeutet nicht, dass diese Themen nicht Teil der Erfahrungen der Kinder in der Schule sind, und oft sind sie Teil der außerschulischen Erfahrungen jedes Jahr. Es bedeutet auch, dass dieser Kurs nicht verbreitet wird, wenn die Aufmerksamkeit der Eltern oder die der beteiligten Organisationen gering ist. Darüber hinaus sind in Rumänien Erste-Hilfe-Kurse für LehrerInnen verpflichtend, wenn es in der Schule keine medizinische Hilfe gibt.

Es gibt nur einen optionalen Lehrplan für Gesundheitserziehung (Klassen 1-12), der Teil des Nationalen Programms "Gesundheitserziehung in rumänischen Schulen" ist und wie gesagt, er ist optional. Die Ziele, die im Rahmen des Nationalen Programms verfolgt werden, sind die Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens der Schüler (Entwicklung eines gesunden Lebensstils) und der persönlichen Entwicklung (z.B. Selbsterkenntnis und Aufbau eines positiven Selbstbildes), Prävention (Verhinderung von Unfällen und gesundheitsgefährdenden Verhaltensweisen, Verhinderung einer negativen Einstellung zu sich selbst und zum Leben, Verhinderung von zwischenmenschlichen Konflikten, sozialer Unzulänglichkeit und Krisensituationen).



## Slowakei



Die Bildung ist für den Kindergarten (5-Jährige), die Primarstufe (1. Stufe, Klassen 1-4/ 6-10 Jahre und 2. Stufe, 5-9 Klassen 10-15 Jahre) und die Sekundarstufe kostenlos und es wird ein gleichberechtigter Zugang unter Berücksichtigung der individuellen Bildungsbedürfnisse hergestellt. Kinder im Alter von 6 Jahren, die aufgrund eines benachteiligten sozialen Umfelds die Schulfähigkeit nicht erreicht haben und von denen nicht erwartet wird, dass sie das erste Jahr der Grundschule meistern, erhalten ein zusätzliches Schuljahr (Klasse 0). Benachteiligtes soziales Umfeld ("CAP") wird definiert als "ein Umfeld, das aufgrund sozialer (sprachlicher, kultureller) Bedingungen nicht genügend angemessene Anreize für die kognitive Entwicklung bietet und eine effektive Sozialisation nicht unterstützt.

Das Bildungsprogramm umfasst a) das staatliche Bildungsprogramm, b) das schulische Bildungsprogramm. Schulische Bildungsprogramme werden von den Schulleitern herausgegeben und sind durch die Grundsätze des Gesetzes der Slowakischen Republik Nr. 245/2008 über Bildung und Ausbildung (Bildungsgesetz) definiert. Für Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf (SEN) wird ein spezielles Bildungsprogramm erstellt. Das Schulcurriculum definiert die Bildungsziele, den Inhalt und den Umfang der einzelnen Fächer sowie die Gesamtstundenzahl der einzelnen Fächer. Die Bildungsstandards legen die Anforderungen an das Wissen, die Fertigkeiten und Fähigkeiten fest, die die Kinder im Schulalltag erwerben sollen. Die Unterrichtssprache in der Schule ist die Landessprache (Slowakisch). Schülern nationaler Minderheiten und ethnischer Gruppen wird das Recht auf Erziehung und Bildung in ihrer Sprache unter den Bedingungen garantiert, die im Gesetz der Slowakischen Republik Nr. 245/2008 festgelegt sind. Es können auch Schulen mit Unterrichtssprachen von Minderheiten oder ethnischen Gruppen gegründet werden, wie z.B. Ungarisch, Ukrainisch, Bulgarisch, Ruthenisch und Deutsch.

Die Grundschule der 1. Stufe ist in Klassen organisiert, von Klasse 1 bis 4. Jede Klasse wird von gleichaltrigen Schülern besucht. Ausgenommen sind Schüler, die die Klasse wiederholen, begabte Schüler, die einige Klassen auslassen dürfen, und Schüler mit zurückgestelltem Schulbesuch. Die Anzahl der Gruppen und die Anzahl der Schüler pro Gruppe werden nach den räumlichen, personellen und finanziellen Bedingungen der Schule, den Aktivitäten der Schüler und den fachlichen Anforderungen festgelegt. Der Unterricht findet in Klassenräumen und in Sonderräumen (Labore, Küche, Turnhallen und Schulhöfen) statt.

Die Bildung und Ausbildung von Schülern mit Behinderungen wird durchgeführt: 1) in Sonderschulen für Schüler mit Behinderungen, und/oder 2) in Sonderklassen, und/oder 3) in Klassen gemeinsam mit anderen Schülern der Schule. Es ist notwendig, dass Schülern mit Behinderungen spezifische Bedingungen für ihre erfolgreiche Ausbildung geboten werden. Die Schulen können alternative Unterrichtsfächer anbieten; alternative Kommunikationsformen (Gebärdensprache, Blindenschrift usw.) in Abhängigkeit von der Art der Behinderung und den individuellen Bedürfnissen anwenden; die Aufteilung der Klasse in 2 Gruppen ermöglichen; dem Lehrer die Flexibilität geben, den Umfang und die Struktur des Unterrichts unter Berücksichtigung des aktuellen psychischen Zustands, des Verhaltens und der Bedürfnisse der Schüler aufgrund ihrer

Behinderung anzupassen; ein individuelles Bildungsprogramm entwickeln, falls die Schüler aufgrund ihrer gesundheitlichen Beeinträchtigung nicht in der Lage sind, die Anforderungen in einer Sonderschule oder Sonderklasse zu erfüllen. Der Unterricht der Schüler aus dem CAP findet in regulären Klassen statt. Falls erforderlich, kann die Schule ein individuelles Bildungsprogramm für einen bestimmten Schüler einsetzen, das vom Klassenlehrer in Zusammenarbeit mit einem Sonderpädagogen, einem Lehrerassistenten oder anderen interessierten Fachleuten entwickelt wird.

Das Ziel der Ausbildung von begabten Schülern ist es, die optimale Entwicklung ihrer Talente zu erreichen und sie auf die kreative Nutzung dieses Talents zum Nutzen der Gesellschaft vorzubereiten. Gleiche Aufmerksamkeit wird ihrer emotionalen Entwicklung und sozialen Beziehungen gewidmet. Es ist notwendig, dass begabten Schülern spezifische Bedingungen für die erfolgreiche Entwicklung ihrer Talente und ihrer Persönlichkeit geboten werden.

Der Lehrplan für Gesundheit und Sport hat 3 Teile: a) Gesundheit und gesunde Lebensweise, b) Fitness und körperliche Leistungsfähigkeit und c) Sportliche Aktivitäten. Die Unterrichtsstunden dauern 45 Minuten und umfassen alle Schüler. Schüler mit Behinderungen und gesundheitlichen Einschränkungen werden separat unterrichtet. Querschnittsthemen können in den Fächern oder durch einzelne Projekte, Seminare, Unterrichtsblöcke, Kurse, etc. umgesetzt werden. Der Schutz von Leben und Gesundheit ist ein Querschnittsthema, das den Schülern helfen soll, Situationen zu erkennen, die Leben und Gesundheit bedrohen; praktische Fähigkeiten zum Selbstschutz zu erwerben; zu verstehen, wie wichtig es ist, anderen in einem gesundheits- oder lebensbedrohlichen Ereignis Hilfe zu leisten; in der Lage zu sein, angemessen zu reagieren, wenn Erste Hilfe benötigt wird; grundlegende Fähigkeiten im Zusammenhang mit der Bewegung und dem Leben in der Natur zu beherrschen; Fitness und körperliche Leistungsfähigkeit unter natürlichen Bedingungen zu entwickeln.

Zu den pädagogischen Mitarbeitern in Grundschulen gehören Lehrer, Lehrerassistenten, Schulleiter, Fremdsprachenlehrer, Sportlehrer, Sonderschullehrer und Lehrer für berufliche Entwicklung. Zu den professionellen Mitarbeitern gehören Psychologen und Schulpsychologen, Logopäden und Schulsprachtherapeuten, Sonderpädagogen, Feldsonderpädagogen, Heilpädagogen, Sozialpädagogen und Berufsberater.



## Slowenien



Das slowenische Bildungssystem ist als öffentlicher Dienst organisiert, der akkreditierte Programme anbietet.

Die Vorschulerziehung (predšolska vzgoja) ist optional und umfasst die frühe allgemeine Vorschulerziehung und -betreuung in Zentren. Kinder können bereits im Alter von 11 Monaten eingeschult werden und besuchen sie bis zum Eintritt in die Grundschule.

### Obligatorische Grundschulbildung

Die obligatorische Grundschulbildung (obvezno osnovnošolsko izobraževanje) ist in einer einstufigen neunjährigen Grundschule organisiert, die von Schülern im Alter von 6 bis 15 Jahren besucht wird.

Laut Gesetz sind die öffentlichen Schulen säkular.

Die Leitung der folgenden Klassenstufen wird auf staatlicher Ebene geführt:

- Obere Mittelschulen
- Kurzzeit-Hochschulen
- höhere Bildungseinrichtungen
- Bildungseinrichtungen für SEN-Kinder
- Wohnheime für Studenten, sowie
- unterstützende professionelle Institute im Bildungswesen

Die Verwaltung der folgenden Klassenstufen wird auf kommunaler Ebene geführt:

- Kindergarten
- Grundschulen (einheitliche Struktur der Primar- und Sekundarstufe I)
- Wohnheime für Schüler
- Musikschulen, und
- Organisationen der Erwachsenenbildung.

Öffentliche Einrichtungen werden durch die Ernennung von Vertretern in die Leitungsorgane, die öffentliche Finanzierung, das Gehaltssystem, die Verabschiedung gemeinsamer Regeln und Richtlinien des öffentlichen Dienstes, zentral verabschiedete Lehrpläne usw. unter der Aufsicht der Schulaufsichtsbehörde staatlich kontrolliert.

Das leitende Organ der öffentlichen Kindergärten und Schulen ist der Rat, und das Leitungsorgan ist der Schulleiter, der auch ein pädagogischer Leiter ist. Die Lehrer genießen berufliche Autonomie, und der Schulleiter hat die Autonomie gemäß den Anforderungen, Lehrer seiner Wahl einzustellen.

Wie in der Verfassung der Republik Slowenien (en) festgelegt, gibt es eine Garantie für die Wahlfreiheit im Bildungswesen und die Autonomie der Hochschuleinrichtungen.

#### Organisation und Strukturen

Die offizielle Unterrichtssprache ist Slowenisch. Angehörige der italienischen und ungarischen Volksgruppe in ethnisch gemischten Gebieten haben das Recht auf Unterricht in ihrer jeweiligen Sprache. Die Verfassung schützt auch den Status und gibt den Mitgliedern der Roma-Gemeinschaft besondere Rechte.

#### Rechtsanspruch auf Vorschulbildung

Kinder in Slowenien haben einen Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz (vrtec), der nicht verpflichtend ist, ab dem Alter von 11 Monaten bis zum Beginn der Schulpflicht. Das Steuerungsdokument der öffentlichen Vorschulziehung ist der Kindergartenlehrplan (en).

Alle Grundschulen müssen kostenlos nicht-obligatorische Aktivitäten des erweiterten Programms anbieten, nämlich Förder- und Ergänzungsunterricht, außerschulische Interessenaktivitäten, nicht-obligatorische Wahlfächer sowie Vormittagsbetreuung (Klasse 1) und Nachmittagsunterricht (Klassen 1 bis 5). Das Programm wird von qualifizierten Lehrern nach den offiziell verabschiedeten pädagogischen Richtlinien und Konzepten durchgeführt.

Ein gut ausgebautes Netz von öffentlich geförderten Musikschulen bietet Musik- und Ballettunterricht für begeisterte Schüler, die im Gegenzug nicht an einem der beiden Wahlpflichtfächer teilnehmen müssen.

Die sonderpädagogische Versorgung in Slowenien folgt dem mehrgleisigen Ansatz der Inklusion:

Kindergärten und Schulen betreuen Kinder mit besonderen Bedürfnissen in Form von Inklusions- und Sonderklassen, außerdem gibt es Sonderpädagogische Einrichtungen.

Das pädagogische Personal in Kindergärten und Schulen muss über eine einschlägige pädagogische Qualifikation verfügen (ISCED 6 für Vorschullehrende und bestimmte Lehrende praktischer Fächer in der Berufsausbildung, ISCED 7 für andere Lehrende), eine einschlägige pädagogische Ausbildung haben und die staatliche Berufsprüfung für pädagogisches Personal bestehen.

Kontinuierliche berufliche Fortbildung ist ein Recht und eine Pflicht für alle pädagogischen Mitarbeiter und die Teilnahme an Fortbildungsprogrammen ist eine Voraussetzung für die Beförderung zu Berufstiteln (Mentor, Berater und Ratsmitglied).

Es gibt kein Erste-Hilfe-Fach auf ISCED-Stufe 0 und 1. In einem Forschungsartikel mit dem Titel "The impact of cardiopulmonary resuscitation (CPR) training on schoolchildren and their CPR knowledge, attitudes towards CPR, and willingness to help others and to perform CPR: mixed methods research design" von Pivac etc. wird berichtet, dass es positive Ergebnisse des implementierten Herz-Lungen-Wiederbelebungstrainings auf das Wissen der Schulkinder in den letzten drei Klassen der slowenischen Grundschulen gibt. Nach diesen bedeutenden Fortschritten beim Training der kardiopulmonalen Reanimation bei Schulkindern wird daher empfohlen, das Training frühzeitig in die Lehrpläne der Schulen aufzunehmen.

## Spanien



Das spanische Bildungssystem wird derzeit durch das Organgesetz zur Verbesserung der Bildungsqualität von 2013 geregelt, das das Organgesetz für Bildung von 2006 modifiziert hat.

Spanien ist in 17 autonome Gemeinschaften und 2 autonome Städte unterteilt. Es wird ein dezentrales Modell der Verwaltung angewandt. Die Bildungskompetenzen sind zwischen der allgemeinen staatlichen Verwaltung (Ministerium für Bildung und Berufsausbildung) und den Behörden der autonomen Gemeinschaften (Abteilungen für Bildung) aufgeteilt:

- die zentrale Bildungsverwaltung führt die allgemeinen Richtlinien der Regierung zur Bildungspolitik aus und regelt die grundlegenden Elemente oder Aspekte des Systems
- die regionalen Bildungsbehörden entwickeln die staatlichen Regelungen und haben exekutive und administrative Kompetenzen für die Verwaltung des Bildungssystems in ihrem eigenen Gebiet.

Die Schulen haben pädagogische, organisatorische und verwaltungstechnische Autonomie über ihre Ressourcen.

Bestimmte Bildungsaspekte werden durch königliche Dekrete geregelt und gelten in ganz Spanien, aber die meisten davon werden auf lokaler Ebene entschieden.

Die Vorschulerziehung ist nicht verpflichtend und dauert bis zum 6. Lebensjahr.

Die Grundschulbildung ist obligatorisch und in öffentlich finanzierten Schulen kostenlos. Sie dauert zehn Jahre und ist in zwei Stufen unterteilt:

- Die Grundschulbildung, die in Grundschulen vermittelt wird, umfasst 6 Schuljahre (Alter 6 - 12 Jahre).
- Obligatorische Sekundarschulbildung, die in weiterführenden Schulen angeboten wird (Alter 12 - 16 Jahre).

Abgesehen von diesen Studien bietet das spanische Bildungssystem eine spezialisierte Ausbildung:

- Sprachunterricht, einschließlich des Lehrens und Lernens verschiedener Sprachen auf den Niveaus A1, A2, B1, B2, C1 und C2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (CEFR).
- Künstlerische Ausbildung, einschließlich der elementaren Musik- und Tanzausbildung, der professionellen künstlerischen Ausbildung und der fortgeschrittenen künstlerischen Ausbildung. Diese Studien werden in verschiedenen spezifischen Schulen angeboten, je nach Art und Niveau der Ausbildung
- Sportunterricht, der in mittleren und fortgeschrittenen Ausbildungszyklen organisiert ist und in denselben Einrichtungen wie die Berufsausbildung angeboten wird.

Es gibt keine einheitliche Regelung für den Erste-Hilfe-Unterricht in der Grundschule, und die Lehrpläne variieren in gewissem Maße je nach Region.

Es gibt einige Initiativen zur Verbreitung von AEDs (wie z.B. das Projekt Salvavidas) und in geringerem Maße die Vermittlung von Erste-Hilfe-Kursen an Schulen, aber es gibt keine formellen, organisierten Kurse, die in den nationalen Lehrplan aufgenommen wurden.

Dies bedeutet effektiv, dass das Projekt L.I.F.E.F.O.R.C.E. Vorschläge auf der Grundlage der Erkenntnisse anderer Länder machen kann, damit die erforderlichen Fächer/Kompetenzen zur Erleichterung des Erste-Hilfe-Unterrichts in das Bildungssystem eingeführt werden können.

### Schweden

Schweden hat ein dezentrales Bildungssystem, dessen Ziele und Lernergebnisse auf zentraler Ebene definiert werden. Die Regierung trägt die Gesamtverantwortung und gibt den Rahmen für die Bildung auf allen Ebenen vor.

Die Kommunen (kommuner) in Schweden sind für die Organisation des Bildungswesens innerhalb der ISCED-Stufen 0 und 1 verantwortlich:

- Vorschule (förskola)
- Vorschulklasse (förskoleklass)
- Pflichtschule (grundskola)

Die Vorschulklasse (förskoleklass) ist seit 2018 für alle Kinder ab dem Jahr, in dem sie sechs Jahre alt werden, verpflichtend. Die Pflichtschule (grundskola) beginnt dann im Alter von sieben Jahren und endet mit 16 Jahren. Die Vorschule (förskola) wird stark subventioniert und ist etwa ab dem ersten Lebensjahr verfügbar. Mehr als 90 Prozent der Kinder besuchen die Vorschule.

An den genannten Bildungsstufen werden derzeit keine Erste-Hilfe-Kurse angeboten.

Es gibt alternative Bildungsstrukturen, in Form von pädagogischer Betreuung in Familientagesstätten, offener Vorschule, offene Freizeitangebote und Betreuung bei Unwohlsein.

Die derzeitige Erzieherausbildung in Schweden umfasst vier verschiedene Berufsabschlüsse:

- einen Abschluss in Vorschulerziehung
- einen Abschluss in Grundschulpädagogik
- einen Abschluss in Fachunterricht
- einen Abschluss in Berufspädagogik

Der Lehrerberuf hat seit vielen Jahren mit einem sinkenden Status zu kämpfen. Die Regierung hat in den letzten Jahren mehrere Reformen eingeleitet, um den Status des Lehrerberufs zu verbessern und die Zahl der Bewerber für die Lehrerausbildung zu erhöhen.

Hausunterricht ist reguliert und wird angeboten, obwohl er nicht streng im Bildungsgesetz verankert ist.

Schulärzte und Krankenschwestern werden ad hoc zur Verfügung gestellt, wenn es einen entsprechenden Bedarf gibt.

Es gibt keine nationale Gesetzgebung, die die Installation und Verwendung von AEDs in Schulen regelt. Es gibt mehrere einschlägige Initiativen auf lokaler/regionaler Ebene, aber derzeit keine auf nationaler Ebene.



TEIL 2: ANALYSE DER MERKMALE UND ANFORDERUNGEN DER  
SCHULPFLICHT (SCHÜLER IM ALTER VON 5-10 JAHREN)

Tabelle 3: Zusammenfassung der Pflichtschulklassen für die Altersgruppe 5-10 Jahre, Schüler pro Klassenraum/Lehrer und der alternativen Bildungsstrukturen

	Schulpflichtige Klassen für das Alter von 5-10 Jahren		Schüler/ Klassenraum		Schüler/Lehrer		ISCED 0 obligatorisch?		Alternative Bildungsstrukturen ISCED 0/1	
	ISCED Stufe 0	ISCED Stufe 1	ISCED Stufe 0	ISCED Stufe 1	ISCED Stufe 0	ISCED Stufe 1	Yes (Alter)	Nein	Ja	Nein
AT	1	4	~25	25-30	~8	25-30	5		1	
BE	1	4			15	13	5		1,2,4	
BG	2	3	24		11	15	5		1,2,4	
HR	1 (Teilzeit)	3		25-30		25-30	6 (Teilzeit)		5,11	
CY	1	4	25	25	25	25	5		1	
CZ	1	4	24	25	11		5		2	
DK		4		28						N/A
EE		3	20	24	10			•	1	
FL	1	3	10	14	10	14	6		1	
FR	1	4		23	23	19	3		1,6	
DE		4	20	~24*	~20/1-3*	~20-24*		•		N/A
EL	1	4	22	25	22	25	4		1,7,8,9,13	
HU	1	4	22	20	11	10	3		12	
IE		4		24		16		•	1,4	
IT		4	26	26				•	1,3	
LV	2	3		11	10	12	5		1,6	
LT	1	3	20	24	10	24	6			•
LU	1	4	20	16	11		4		8,14	
MT		5		30(~17)				•	1	
NL	1	4	30(~24)	30(~24)	30(~24)	30(~24)	5			N/A
PL	1	3	25	25	25	25	6		1,5	
PT		4	25	26	25	26		•		N/A
RO		4	15	25	15	25		•		•
SK	1	4	22	22	22	22/1-2	5(2021)	•	1,4,5,9,11	
SL		4	24	28	8	28		•	1,2,3,5,8,9,10	
ES		4	25	25	25	25		•		•
SE	1	3			14	12	6		12	

Anmerkungen:

N/A: Nicht zutreffend, keine Antwort oder keine Angabe, 1: Sonderschulen und Förderschulen und Schulen für besondere Bildung und Training 2: Home Schooling, 3: Unterricht in Krankenhäusern, 4: Religiöse Schulen - kirchliche Schulen, 5: Kunstschule/Musik- und Tanzpädagogik, 6: Internatsschulen, 7: Experimentierschulen, 8: Schule für Europäische Bildung, 9: Interkulturelle Grundschulen und Sprachschulen, 10: Klassen für Sportler, 11: Gymnasium, 12: Pädagogische Betreuung, 13: Minderheitenschulen, 14: Pilotenschulen, \*: Abhängig von der Gesetzgebung der jeweiligen Stadt

## Hauptergebnisse

Dieser Teil bietet knappe Informationen über die Dauer der Schulpflicht/Ausbildung in 27 europäischen Ländern im Alter von 5-10 Jahren. In etwas mehr als der Hälfte der europäischen Bildungssysteme AT, BE, HR, CY, CZ, FL, FR, EL, HU, LT, LU, NL, PL, SK, SE (15 Länder) beginnt die Schulpflicht mindestens im letzten Jahr der Vorschulerziehung (ISCED-Stufe 0), häufig im Alter von 5 Jahren. FR und HU geben jedoch das früheste Anfangsalter für den Pflichtunterricht ab dem Alter von 3 Jahren an. Im Gegensatz dazu beginnt die Schulpflicht in DK, EE, DE, IE, IT, MT, PT, RO, SL und ES mit dem Grundschulstart (ISCED-Stufe 1). Da die ISCED-Stufe 1 für alle Länder verpflichtend ist, zeigt die entsprechende Tabelle die jeweilige Dauer der Schulpflicht bis zum Alter von 10 Jahren. In den meisten EU Ländern AT, BE, CY, CZ, DK, FR, DE, EL, HU, IE, IT, LU, NL, PT, RO, SK, SL, ES (18 Länder) geht die Schulpflicht über 4 Klassenstufen hinweg. In MT sind es jedoch 5 Klassen und in BG, HR, EE, FL, LV, LT, PL und SE (8 Länder) 3 Klassen.

Darüber hinaus untersucht dieser Teil die Anzahl der Schüler pro Klassenraum und die Anzahl der Schüler pro Lehrer für die ISCED-Stufen 0 und 1. Die Vorschulklassen bestehen überwiegend aus mehr als 20 Schülern. Speziell in AT, BG, CY, CZ, EE, DE, EL, HU, LT, LU, NL, PL, PT, SK, SL und ES (16 Länder) liegt die Zahl der Schüler zwischen 20 und 25. FL und RO haben jedoch weniger als 15 Schüler pro Klassenraum, nämlich 10 bzw. 15. Dagegen hat IT etwas mehr Schüler pro Klassenzimmer (26). Für BE, HR, DK, FR, IE, LV, MT und SE (8 Länder) wurden die Daten nicht erfasst.

Dementsprechend bestehen die Grundschulklassen meist aus mehr als 20 Schülern pro Klassenraum. In AT, HR, CY, CZ, DK, EL, IT, PL, PT, RO, SL und ES (12 Länder) bestehen die Klassen aus 25 bis 30 Schülern. Auch EE, FR, DE, HU, IE, LT, NL und SK (8 Länder) bestehen aus 20 bis 24 Schülern. Zuletzt bestehen die Klassen der folgenden Länder FL aus 14, LV aus 11, LU aus 16 und MT aus 14 Schülern. Für BE, BG und SE wurden die Daten nicht notiert.

Des Weiteren ist in ISCED 0 in den meisten Ländern jede Lehrkraft für mehr als 10 Schüler verantwortlich. In der Hälfte dieser Länder ist jede Lehrkraft für 10 bis 15 Schüler verantwortlich, insbesondere in BE, BG, CZ, EE, FL, DE, HU, LV, LT, LU, RO, SE (12 Länder), während in CY, FR, EL, NL, PL, PT, SK und ES (8 Länder) jede Lehrkraft für mehr als 20 Schüler (maximal 25) verantwortlich ist. In AT und SL hingegen betreut jede Lehrkraft 8 Schüler. Für HR, DK, IE, IT und MT wurden die Daten nicht erfasst.

ISCED 1 betreffend, ist in einigen Ländern jede Lehrkraft für weniger als 20 Schüler und in mehreren anderen Ländern für mehr als 20 Schüler verantwortlich. Im Einzelnen sind es weniger als 20 Schüler pro Lehrer in BE, BG, FL, FR, HU, IE, LV und SE (8 Länder), während es mehr als 20 Schüler pro Lehrer in AT, HR, CY, DE, EL, LT, NL, PL, PT, RO, SK, SL, ES (13 Länder) sind. Für CZ, DK, EE, IT, LU und MT wurden die Daten nicht notiert.

Schließlich umfasst das Bildungssystem in allen Ländern alternative Bildungsstrukturen wie: Sonderschulen und Förderschulen, Home Schooling, Unterricht in Krankenhäusern, religiöse Schulen/kirchliche Schulen, Kunstschulen/grundlegende Musik- und Tanzausbildung, Internatsschulen, Experimentierschulen, Schulen für Europäische Bildung, Interkulturelle Grundschulen und Sprachschulen, Klassen für Sportler und Gymnasien, Minderheitenschulen und Pilotenschulen. Die Ausnahme von diesem Trend bilden RO, LT und ES, wobei für DK, DE, NL und PT, der Fragebogen nicht beantwortet wurde. Zwar haben HU und SE eine Verfügbarkeit von pädagogischer Betreuung, aber die spezifische Art der Schulen wurde nicht genannt. Die "Schulen für besondere Bedürfnisse" gibt es in 15 der Länder AT, BE, BG, CY, EE, FL, FR, EL, IE, IT, LV, MT, PL,



SK, SL außer in HR, LU und CZ. Heimunterricht findet sich in BE, BG, CZ und SL. Bildung in Krankenhäusern kommt in IT und SL vor. Auch religiöse/kirchliche Schulen gibt es in BE, BG, IE und SK, Internatsschulen in FR und LV. Experimentelle Schulen gibt es in EL und Schulen für europäische Bildung sind in EL, LU und SL zu finden. Die interkulturellen Grundschulen und Sprachschulen befinden sich in EL, SK und SL. Schließlich sind Klassen für Sportler und Gymnasien in SL bzw. HR, SK. Minderheitenschulen gibt es in EL und Pilotschulen in LU.

Tabelle 4: Akademische und berufliche Anforderungen an Lehrkräfte (ISCED 0 und ISCED 1) und Berechtigung zum Unterrichten aller Fächer

	Art des Abschlusses, um Lehrer zu werden		Professionelle Voraussetzungen für die Arbeit als Lehrer		Lehrer mit der Berechtigung, alle Fächer zu unterrichten			
	ISCED Stufe 0	ISCED Stufe 1	ISCED Stufe 0	ISCED Stufe 1	ISCED Stufe 0		ISCED Stufe 1	
					Ja	Nein	Ja	Nein
AT	2	3	0	0	•		•	
BE	3	3	*	*	•		•	
BG	3	3	*	*		Musik	N/A	
HR	3	4	*	*	•			Religion, Fremdsprachen
CY	3	3	0	0	•		•	
CZ	3	3	0	0	•		•	
DK	3	3	0	0	N/A			Spezialisierte Lehrer
EE	3	4	*	*	N/A		N/A	
FL	3	4	0	*	Kunst		Kunst	
FR	3	3	*	*	Musik		Musik	
DE	2	3	*	*	N/A			Mathe, Deutsch (Heimat- und Sachkundeunterricht und eine Spezialisierung)
EL	3	3	0	0	•			Musik, Kunst, Fremdsprachen, Sportunterricht
HU	3	3	N/A	N/A	•	•		
IE	3	3	*	*	•	•		
IT	3	3	*	*	•	•		

LV	3	3	0	0	Sport, Musik, Fremdsprachen		Sport, Musik, Fremdsprachen
LT	3	3	*	*	Kunst, Sport		Fremdsprachen, Tanz, Kunst, Sport
LU	3	3	0	0	N/A		N/A
MT	2	3	*	*	N/A		Musik, Kunst, Wissenschaft, Physik, Theater, Personal, Sozial- und Karriereunterricht, IT, Gesundheit und Sicherheit
NL	3	3	*	*	●	●	
PL	3	3	0	0	●		Fremdsprache, Computer und Kunst
PT	4	4	*	*	●	●	
RO	3	3	0	0	●		
SK	2	4	0	*	●		Fremdsprache, Spezialisierte Aktivitäten
SL	3	3/4	0	0	N/A	● (Stufe 1)	Kunst und Sport. Fremdsprachen (Stufe 2)
ES	3	3	0	0	●		Sport, Fremdsprachen, Musik
SE	3	3	0	0	N/A		Musik, Sport

Anmerkungen:

N/A: Nicht zutreffend, keine Antwort oder keine Angabe, 0: Keine Zusatzqualifikation, 2: Diplom in Pädagogik, 3: Bachelor in Pädagogik (ISCED 6), 4: Master (ISCED 7).

\* Länderspezifische fachliche Anforderungen

**BE:** ISCED 0/ ISCED 1: Lehrdiplom (beinhaltet Grunddiplom, ein Zertifikat über pädagogische Kompetenz [Lehrerausbildung] und/oder nützliche Erfahrung) + CEFR Level C1 (Niederländisch)

**BG:** ISCED 0/ ISCED 1: Berufsqualifikation für Lehrer kann durch Absolvierung von 4 Pflichtfächern erworben werden. Bereiche: Pädagogik 60 Stunden; Psychologie 45 Stunden; Audiovisuelles und IT für Lernzwecke 15 Stunden; Lehrmethoden 60 Stunden.

**HR:** ISCED 0/ ISCED 1: 1-jährige Mentor Einführung

**EE:** ISCED 0/ ISCED 1: Lehrdiplom, 1-jährige Einführung als Junglehrer

**FL:** ISCED 1: Unterrichtspraxis

**FR:** ISCED 0/ ISCED 1: Prüfungen am Ende des 1. Masterjahres. Das 2. Jahr ist eine Kombination aus theoretischem Lernen und Unterrichtspraktika.

**DE:** ISCED 0: Staatliche Abschlussprüfung oder Zertifikat. ISCED 1: Erstes und zweites Staatsexamen für den jeweiligen Beruf

**IE:** ISCED 0: Nationaler Qualifikationsrahmen (5). ISCED 1: Nationaler Qualifikationsrahmen (8)

**IT:** ISCED 0/ ISCED 1: Die Besprechung der Abschlussarbeit und des Praktikumsabschlussberichts bildet die Abschlussprüfung, die auch zum Unterrichten im Vorschul- und Primarbereich qualifiziert.

**LT:** ISCED 0: 40-stündiger Kurs zur Arbeit in Vorschulgruppen. ISCED 1: Grundschullehrbefähigung und Absolvierung eines Kurses zu Grundlagen der Pädagogik und Psychologie

**MT:** ISCED 0/ ISCED 1: Lehramtsqualifikation. Neu qualifizierte Lehrkräfte (NQTs) müssen außerdem erfolgreich ein zweijähriges Einführungs- und Mentorenprogramm während ihrer Probezeit absolvieren, bevor sie die Lehramtsqualifikation zum Unterrichten erhalten.

**NL:** ISCED 0/ ISCED 1: Lehrerausbildungsprogramm

**PT:** ISCED 0/ ISCED 1: Alle Lehrer benötigen eine berufliche Qualifikation. Diese erhält man nach der Teilnahme und nach Bestehen der Lehrererstausbildung.

**RO:** ISCED 0: Mindestens 2-jährige Einführungszeit. Nach einem Zeitraum von mindestens 2 Jahren können die angehenden Lehrer die Lehrerprüfung ablegen, welche die erforderlichen beruflichen Kompetenzen für die Lehrtätigkeit bescheinigt. Das Lehrerexamen wird nach 2 Jahren ab dem Ende der Anfangsphase obligatorisch, und Anfängerlehrer können diese Prüfung bis zu dreimal in einem Zeitraum von 5 Jahren ablegen.

ISCED 1: Die anfängliche Lehrerausbildung ist konkurrierend - das bedeutet, dass die Ausbildung mit der Berufsausbildung innerhalb der gleichen Bildungssequenz zusammenhängt. Die Lehrerprüfung wird 2 Jahre nach dem Ende der Anfangsphase obligatorisch, und angehende Lehrer können diese Prüfung innerhalb von 5 Jahren bis zu dreimal ablegen.

**SK:** ISCED 1: Die ersten zwei Jahre der Praxis beinhalten Anpassungsunterricht unter der Aufsicht des einführenden Lehrers. Die Einarbeitungszeit beim Berufseinstieg ist für alle Mitarbeiter verpflichtend. Drei Monate Einarbeitungszeit für Assistenten ist erforderlich.

## Hauptergebnisse

Die obige Tabelle gibt in knapper Form Auskunft über die akademischen und beruflichen Qualifikationen, die für die Arbeit als Lehrer in ISCED 0 und 1 erforderlich sind. Dazu gibt es außerdem Informationen darüber, ob alle Lehrer alle Fächer des Lehrplans unterrichten können oder ob bestimmte Fächer von spezialisierten Lehrern unterrichtet werden müssen.

Die meisten Länder verlangen für jede ISCED-Bildungsstufe mindestens den entsprechenden Bachelor-Abschluss in Pädagogik Stufe: BE, BG, HR, CY, CZ, DK, EE, FL, FR, EL, HU, IE, IT, LV, LT, LU, NL, PL, SL, ES und SE (21 Länder). Ein Diplom in Pädagogik reicht jedoch in AT, DE, MT und SK für die ISCED-Bildungsstufe 0. Ein Master-Abschluss ist erforderlich in PT und RO.

Für den Primarbereich (ISCED-Stufe 1) ist ein Bachelor-Abschluss in Pädagogik in AT, BE, BG, CY, CZ, DK, FR, DE, EL, HU, IE, IT, LV, LT, LU, MT, NL, PL, ES und SE (20 Länder) erforderlich. Ein Master-Abschluss ist in HR, EE, FL, PT, RO und SK erforderlich. In SL ist sowohl ein Bachelor-Abschluss in Pädagogik als auch ein Master-Abschluss in Pädagogik erforderlich.

Was die beruflichen Anforderungen für die Tätigkeit als Lehrer in ISCED 0 betrifft, so sind in AT, CY, CZ, DK, FL, EL, LV, LU, PL, SK, SL, ES und SE (13 Länder) keine zusätzlichen Anforderungen erforderlich. In BE, BG, HR, EE, FR, DE, IE, IT, LT, MT, NL, PT und RO (13 Länder) gibt es eine berufliche Anforderung. Einzelheiten sind im Abschnitt "Länderspezifische berufliche Anforderungen" unter Tabelle 4 aufgeführt. Für HU wurden keine relevanten Informationen festgestellt.

Für den Unterricht im Primarbereich (ISCED-Stufe 1) gibt es in AT, CY, CZ, DK, EL, LV, LU, PL, SL, ES und SE (11 Länder) keine beruflichen Anforderungen. In BE, BG, HR, EE, FL, FR, DE, IE, IT, LT, MT, NL, PT, RO und SK (15 Länder) gibt es eine berufliche Anforderung irgendeiner Art. Einzelheiten sind im Abschnitt "Länderspezifische berufliche Anforderungen" unter Tabelle 4 aufgeführt. Für HU wurden keine relevanten Informationen vermerkt.

Schließlich sind in den meisten Ländern (AT, BE, HR, CY, CZ, EL, HU, IE, IT, NL, PL, RO, SK, ES, 14 Länder) in der Vorschulerziehung alle Lehrer berechtigt, alle Fächer des Lehrplans zu unterrichten. In BG, FR und LV wird der Musikunterricht jedoch von geeigneten Musikern erteilt. In FL und LT werden für den Kunstunterricht, in LV und LT für den Sportunterricht und in LV für den Fremdsprachenunterricht spezialisierte Lehrer benötigt. Die entsprechenden Daten wurden für DK, EE, DE, LU, MT, SL, SE und PT nicht erfasst.

Für den Primarbereich sind in mehreren Ländern (AT, BE, CY, CZ, HU, IE, IT, NL, RO und SL (nur für Klasse 1)) alle Lehrer berechtigt, alle Fächer des Lehrplans für den Primarbereich zu unterrichten.

In einigen Ländern werden für den Unterricht von Klassen wie Musik, Kunst und Fremdsprachen spezialisierte Lehrer benötigt. Insbesondere in:

- Für den Fremdsprachen- und Religionsunterricht werden HR-Speziallehrer benötigt.
- FL für Kunst
- FR für Musik
- DE für Mathe, Deutsch, Heimatkunde und Spezialfächer
- DK Spezialisierte Lehrkräfte
- EL für Musik, Kunst, Fremdsprachen, Sport





- LV für Sport, Musik, Fremdsprache
- LT für Fremdsprache, Tanz, Kunst, Sport
- MT für Musik, Kunst, Naturwissenschaften, Sport, Schauspiel, Persönliche, soziale und berufliche Bildung, Informations- und Computertechnologie sowie Gesundheit und Sicherheit
- PL für Fremdsprache, Computer und Kunst
- SK für Fremdsprache und spezielle Aktivitäten
- SL für Kunst & Sport, Fremdsprache (Klasse 2)
- ES für Leibeserziehung, Fremdsprache, Musik
- SE für Musik, Leibeserziehung

Für BG, EE, LU und PT wurden die entsprechenden Daten nicht notiert.

## PART3: ANALYSE DES PÄDAGOGISCHEN RAHMENS UND STUNDENPLANS (SCHÜLER VON 5-10 JAHREN)

## Österreich

### AUSTRIA

Table 5: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Austria (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Kindergarten	Creative Design Early Mathematical Education Early Musical Education Game Language and Speech Rhythmic-Musical Education Sports and Movement Work Education	Early Mathematical Language & Speech (German) Musical and Work Education Sports and Game	N/A
Volksschule (Elementary)	Economic Education (Including Savings and Consumer Education) Education for Environmental Protection Education for Equality for Women and Men Health Education Intercultural Learning Media Education Musical Education Political Education (Including Peace Education) Reading Education Road Safety Education Sex Education Speech Training	Artistic Education Exercise and Sports German Mathematics Music Education Physical Education Physical Education Reading Religion Technical Works Textile Manufacturing Writing	Artistic Education German Maths Music Sports Technical Works
Special Education	Discovering Learning Informative Learning Learning in The Game Open Learning Project-Oriented Learning Repetitive and Practice Learning	N/A	Creativity Learning Motivation Learning Support Sensible Leisure Activities Recreation Social Learning

**Notes:**

N/A: Not applicable, no answer or not specified

## Belgien

### BELGIUM

Table 6: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Belgium (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Flemish Pre-primary	Dutch Mathematical Initiation People & Society Physical & Arts Education Science & Technology	Developmental objectives constitute the common core.	No official Syllabus. Teaching methods and activities depending on the decisions of the school board.
Flemish Primary	There are two different types of attainment targets (related to a subject area and Cross-curricular).	N/A	Arts Cross-Curricular Themes: learning to learn, social skills ICT Dutch & French Human Maths Physical Science Society
French Pre-primary	Develop child's: awareness, socialisation, learning of cognitive, social, affective and psychomotor skills. Identify child's difficulties and handicaps and address these through remediation.	Attainment of specific core & basic skills for academic future(compulsory education).	Not specifically presented.
French Primary	To prioritise learning how to read, with the emphasis on deciphering, written work and communication (basic mathematical tools, attain the overall objectives of compulsory education).	Create conditions which all children feel at ease. Develop open-mindedness, curiosity, a taste and desire for learning Ensure the child acquire the basic knowledge for their academic future and be open to the life of the group/class and the environment. Strive for personal growth including self-affirmation, expression.	Artistic Education French and modern languages Geography History Maths Physical Education Technology

			It includes cross-disciplinary skills and disciplinary skills.
German Pre-primary	Developing Mathematic Reasoning Foreign-language Activities Mother Tongue Musical Education Psycho-motor skills World Understanding	Developmental objectives	Flexible, not specified.
German Primary	Learning process must be organised in such a way that the pupils can actively participate in building up their own knowledge and acquiring competences.	To be taught as many skills as possible and lead to mastering certain, subject-specific core skills as a minimum requirement according to the decree of 16 December 2002.	Flexible not specific but compulsory education includes: Art First foreign language Geography History Language instruction Mathematics Music Natural sciences Religion or Ethics Sport Technology

**Notes:**

N/A: Not applicable, no answer or not specified

## Bulgarien

### BULGARIA

Table 7: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Bulgaria (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Pre-school (2 years before primary education)	Preschool education lays the foundation for lifelong learning by providing physical, cognitive, linguistic, moral, social, emotional and creative development of children taking into account the importance of the game in the process of pedagogical interaction.	To prepare children for the school environment at a later stage and provide them with the skills and values needed for that environment.	Competences are defined as expected results from education, training and socialization of children for each age group in educational areas: Arts Bulgarian language Construction and Technology Environment Literature Mathematics Music Physical Culture
Nachalno <sup>a</sup> uchilishte Elementary school (grades 1-4)	N/A	Basic education aims to give students basic knowledge and skills, assisting them in their studies, provoking them to be active, to think independently and critically, and to show creativity.	Arts Bulgarian Construction Geography History Mathematics Music Nature Science

**Notes:**

N/A: Not applicable, no answer or not specified

Kroatien  
CROATIA

Table 8: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Croatia (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Preschool	I (the image of oneself) The image of oneself and others: family, other children, the immediate social community, kindergarten, and the local community. The world around me (the natural and the wider social environment, cultural heritage, and sustainable development).	Fostering comprehensive and sound growth and development of the child, and the development of all areas of the child's personality: physical, emotional, social, intellectual, moral, and spiritual, appropriate for the child's developmental level	Individual and special curricula.
Primary	Civil Education Health, safety and environmental protection Learning to learn Personal and Social development Use of information and communication technology	Key competences in primary school	Art area Croatian language Foreign Languages Mathematics process Physical Education and health Science area Social Science and Humanities area Technical and informatics area

Zypern

CYPRUS

Table 9: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Cyprus (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Pre-primary	Highlight elements such as play and a broader concept of learning combining various subject areas. To give space and time to each individually and to each group of children to develop and demonstrate their potential and abilities.	ECEC puts the bases for later years. Every child is unique with individual learning mechanisms. Children learn through exploration, play and discussion. Learning process should begin with what children can do. Relations between adults and children are a milestone in their development. Learning through play is vital.	<b>4 developmental areas:</b> - Emotional Empowerment - Mental Strengthening - Mobile Competences - Personal and Social Understanding <b>7 subject areas:</b> - Art - Education - Language - Maths - Music - Natural Sciences - Physical - Social Studies
Primary Education	The fundamental principle defining the objectives of Primary Education has always been the balanced development of the children's personality: - The first pillar refers to the comprehensive set of knowledge and competences that pupils are expected to master in each school subject. - The second pillar focuses on the values, attitudes and behaviours that pupils should develop as democratic citizens. - The third pillar is related to the development of qualities, skills and key competences required by and for the 21st century society, so that children can become able to take on responsibilities and be active in the contemporary, sociocultural context.	To create and ensure the necessary learning opportunities for all children regardless of age, sex, family and social background or cognitive abilities. To achieve cognitive, emotional and psychomotor domains, deal successfully with the various problems, be prepared for active and constructive participation in social, political, cultural and financial contexts, develop social understanding, belief in human values, respect towards cultural heritage and human rights, and to develop environmental awareness.	Art Education Design and Technology English Environmental Education - Education for Sustainable Development Geography Greek Language Health Education History Literature Mathematics Music Education Physical Education Religious Education Science

Tschechische Republik

CZECH REPUBLIC

Table 10: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Czech Republic (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Early Childhood Education	<p>Develop the child, his/her learning ability and knowledge.                      Transmit basic values of our society.                      Help children achieve personal independence and ability to act as an independent personality with an impact on the society.</p>	<p>To assist the child in acquiring foundations of key competencies from an early age and thus gain grounds for their lifelong learning, enabling them to more easily and reliably find their use in a knowledge society.</p>	<p>A child and their body and mind                      Cognitive abilities and functions                      Intellectual operations                      Self-perception – Emotions: will a child and the other person, the others and the world                      Language and Speech</p>
Primary Education	<p>Acquire basic learning strategies and life-long learning, creative thinking, logical reasoning, problem solving, effective communication.                      Develop pupils' abilities to cooperate and to value their own work and achievements as well as the work and achievements of others. Guide pupils to become free and responsible individuals, express positive feelings and emotions, develop sensitivity and responsiveness towards people/environment/nature, and to protect their physical/ mental/social health.                      Guide pupils to tolerance and consideration for other people, to a respect for their culture and spiritual values; teach pupils to live together with others.                      Help pupils to discover and develop their own abilities and skills in the context of actual opportunities and to use their abilities and skills in combination with their acquired knowledge when making decisions regarding the aims of their own life and profession.</p>	<p>Basic education should help pupils to form, shape and gradually develop their key competencies and provide them with the dependable fundamentals of general education mainly aimed at situations that are close to their real life and at practical behaviour.</p>	<p>Arts and Culture                      Chemistry                      Civil Education                      Cross-Curricular Subjects                      Czech Language and Literature                      Democratic Citizenship                      Drama Education                      Education on Thinking in European and Global Contexts                      Environmental Education                      Fine Arts                      Geography                      Health Education                      History                      Human and Health                      Humans and Nature                      Humans and society                      Humans and the World of Work,                      Complementary Educational Field                      Humans and their world                      Information and communication</p>
			<p>Language                      Language and Communication through Mathematics and its application                      Media Education                      Multicultural Education                      Music                      Natural Sciences                      Personal and Social Education                      Physical Education                      Physics                      Second Foreign Language                      Technologies</p>

## Dänemark

DENMARK

Table 11: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Denmark (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Preschool	The preschool must prepare the students for participation, co-responsibility, rights and duties in a society with freedom and democracy.	Foundation for their versatility development.	Commitment and Community Creative and Musical Forms of Expression Body and Movement Language Mathematical Attention Scientific Phenomena Cross-Cutting themes: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Innovation and Entrepreneurship</li> <li>- IT<sup>2</sup> and Media</li> <li>- Linguistic development</li> </ul>
Grades 1-3	Develop working methods and create a framework for experience, immersion and desire to work.	Familiarisation with Danish culture – history and understanding of other countries - culture, understanding of human interaction with nature and promote the individual student's development.	Christian knowledge Crafts and Design Danish English Maths Music Nature – Technology Sports Visual Art Cross-cutting themes: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Innovation and Entrepreneurship</li> <li>- IT<sup>2</sup> and Media</li> <li>- Linguistic development</li> </ul> Compulsory topics: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Education and Jobs</li> <li>- Family Knowledge</li> <li>- Health and Sex Education</li> <li>- History</li> <li>- Traffic Science</li> </ul>

## Estland

ESTONIA

Table 12: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Estonia (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Level 0	The general skills to be developed comprise: playing skills, cognitive and study skills, social skills and reflexive skills. Study activities include listening, speaking, reading, writing, observing, exploring, comparing, calculating and various movement, musical and artistic activities.	Preschool education is the set of knowledge, skills, experience and behavioural rules which provides the prerequisites for coping successfully in everyday life and at school. Create possibilities and conditions for the formation of a healthy personality socially and mentally alert, self-confident and considerate of others and the environment. Maintain and strengthen the health of the child and to promote his or her emotional, moral, social, mental and physical development.	Fields of teaching and learning comprise: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Arts</li> <li>- Estonian as a second language (in an institution or group with other language of instruction)</li> <li>- Language and Speech</li> <li>- Mathematics</li> <li>- Music</li> <li>- Myself and the Environment</li> <li>- Physical movement</li> </ul>
Level 1	The school shall contribute to growing youth into a creative, diverse personality who are able to self-actualize in full-fledged manner in different roles: in the family, at work and in public life.	Basic schools shall create conditions for the balanced development in pupils of a variety of abilities and for self-actualization, and for the shaping of a knowledge-based worldview.	Art subjects Foreign Languages: <ul style="list-style-type: none"> <li>- English</li> <li>- Estonian</li> <li>- French</li> <li>- German</li> <li>- Russian</li> </ul> Language & Literature Maths Nature Science Physical education Technology

## Finnland

### FINLAND

Table 13: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Finland (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Pre-primary	Improve children's opportunities for learning and development.	Prepares children for comprehensive school	Mathematics Environmental and Natural Awareness Art and Culture (Children whose native language is something other than Finnish or Swedish will study Finnish or Swedish as a foreign language. In addition, they can study their own native language if the municipality organises such education. Children can receive education in their own religion or in ethics. Preschool education teaches children to value their native language and culture. They also learn to respect the languages and cultures of other people).
Basic Education	Thinking and Learning to Learn Cultural literacy Communication and Expression Managing Daily Life Taking Care of Oneself and Others Multiliteracy ICT-skills Entrepreneurial and Work Life Skills Participation in and Building Sustainable Future.	Developing schools as learning communities, emphasizing: - Joy of learning - Collaborative atmosphere - Promoting student autonomy in studying and in school life	Biology Chemistry Crafts Environmental Studies Foreign Languages Geography Health Education History Home economics Maths Mother Tongue and Literature: Finnish or Swedish Music
			National Language: Swedish or Finnish Physical education Physics Religion or Ethics Social Studies Visual Arts

## Frankreich

### FRANCE

Table 14: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for France (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Pre-primary	Mobilize language in all its dimensions: - Act, express yourself, understand through physical and artistic activities. Build the first tools to structure your thinking Explore the world.	Kindergarten is an essential step in the students' journey to guarantee their academic success. Its main mission is to make children want to go to school to learn, assert and develop their personality	They develop their oral language there and begin to discover writing, numbers and other areas of learning. They learn by playing, thinking and problem solving, practicing, recalling and memorizing.
(École élémentaire) Primary Education	Using the French language, written or spoken. Using a foreign language. Using the language of mathematics, sciences and computers. Using the language of arts and of the body. Methodologies and tools to learn: the training of the individual and citizen Natural and technical systems. Word representations and human activity.	The common core of knowledge, skills and culture defines skills, based on knowledge regarding several domains that a student has to master at the end of compulsory schooling. A common core culture is established between the 2 <sup>nd</sup> and the 3 <sup>rd</sup> cycles.	Art Education Civic and Moral education (1-3grades) French Mathematics Modern Languages (foreign or regional) Physical education Question the World



Deutschland

GERMANY

Table 15: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Germany (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
KITA/ Kindergarten	Development of language, communication, literacy. Personal development of the personality, cognition, development of interests in music, sports, arts, technology, health.	Basic Interests in Religion Communication Culture Language Mathematics Music Nature Science and Technology and Media Sports and the Body	Sense experience, movement experience of the children. Pedagogical procedure: - Authenticity - Clarity - Clear Rules - Emotional Warmness - Empathy - Reliability Encouragement of the individual interest
Elementary School  Baden-Württemberg	<u>Sports:</u> - Consumer Education - Health Promotion - Media Education - Prevention - Professional Orientation - Sustainable Development  <u>German:</u> - Listening - Reading - Speaking - Writing  <u>English&amp; French:</u> - Communicative Skills - Cultural Competence - Linguistic Means  <u>Maths:</u>	Alevits and Islam Religious Education Arts and works Catholics Religious Education English Factual Instruction French German Jewish Religious Education Maths Music Protestant Religious Education Sports and movement	Arts and Works English Factual Instructions French German Maths and Science Music Religious Education Sports

<ul style="list-style-type: none"> <li>- Numbers and Operations</li> <li>- Space and Form</li> <li>- Sizes and Measurements</li> <li>- Data</li> <li>- Frequency and Probability</li> <li>- Small Numbers</li> <li>- Quantities of Additives</li> <li>- Subtractive Actions</li> <li>- Natural Numbers up to 100</li> <li>- Multiplication</li> <li>- Division</li> <li>- Addition</li> <li>- Subtraction of Natural Numbers up to 100</li> <li>- Natural Numbers up to 1 Million</li> <li>- Calculation Methods</li> <li>- Calculation Laws of Natural Numbers up to 1 Million</li> <li>- Fractional Numbers</li> <li>- Basic Arithmetic Operations in the Range of Fractional</li> </ul> <u>Music:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Acting in The World</li> <li>- Communicate and Make Yourself Understood</li> <li>- Experience and Perceive the World</li> <li>- Explore and Understand the World</li> <li>- Reflect and Position Yourself</li> <li>- Shaping the World</li> </ul> <u>Arts/works:</u> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Experience and Perceive the World</li> <li>- Explore and Understand the World</li> </ul>		
--	--	--

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Communicate and Make Yourself Understood</li> <li>- Acting in The World - Shaping the World</li> <li>- Reflect and Position Yourself</li> </ul> <p><u>Factual instructions:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Democracy and Society</li> <li>- Nature and Life</li> <li>- Natural Phenomena and Technology</li> <li>- Space and Mobility</li> <li>- Time and Change</li> </ul> <p><u>Religious education:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Percipience</li> <li>- Interpretation</li> <li>- Judge</li> <li>- Deliver</li> <li>- Communication</li> <li>- Dialogue to Create</li> </ul>		
Bayern	<p>Arts English German Local and Material Education Maths Music Religious education</p> <p><u>Ethics:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Act Ethically and Communicate</li> <li>- Consider and Judge</li> <li>- Empathize and take part</li> <li>- Recognize and understand</li> </ul> <p><u>Work and Design:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Communicate and Present</li> <li>- Perception and Analysis</li> <li>- Production and Design,</li> </ul>	<p>German German as Second Language English Ethics Protestant Religious Education Catholic Religious Education Local and Material Education Arts Maths Music Sports Work and Design</p>	<p>Ethics Work and Design</p>
Berlin /Brandenburg	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Reflect and Evaluate</li> </ul> <p><u>Reception</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Listening comprehension</li> <li>- Understanding and using listening texts, including those conveyed by media</li> <li>- Apply strategies of understanding listening</li> </ul> <p><u>Reception</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Reading comprehension - understanding and using texts</li> <li>- Apply reading techniques and reading strategies Production speaking</li> <li>- Summarize facts and information</li> <li>- Present thoughts on a topic</li> <li>- Give a lecture</li> </ul> <p><u>Production</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Writing - Writing texts</li> <li>- Use writing strategies</li> <li>- Interaction - reacting to speeches in conversations</li> </ul> <p><u>Language Awareness</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Words and phrases of everyday</li> <li>- Educational and technical language</li> </ul> <p><u>Distinguish</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Use word formation patterns e.g., prefixes, suffixes, use multilingualism</li> </ul>	<p>Arts English Factual Instructions French German Maths Music Sports</p>	<p>See Above German Maths</p>
Bremen	<p>See Above German</p> <p><u>Aesthetics</u>-(sports, arts, music)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ability to improvise, to play spontaneously</li> </ul>	<p>Aesthetics English Factual Instruction German Maths Origin Language Pedagogical Guidelines</p>	<p>Aesthetics Arts English Factual Instructions German Maths Music</p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Capacity for aesthetic sensitivity in the sense of differentiation and intensification of the perceptive faculty</li> <li>- Ability to experiment with aesthetic effects and differentiate them linguistically to be able</li> <li>- Ability to communicate using different types of characters</li> <li>- Ability to enjoy perception</li> <li>- Ability to expand and critically question one's own aesthetic experiences</li> </ul>		<p>Origin Language Pedagogical Guidelines Sports</p>
Hamburg	<p>See Above</p> <p><u>Theatre:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Participate in Theatre (Socio-cultural competence)</li> <li>- Playing Theatre (creative competence)</li> <li>- Reflect Theatre (Communicative Competence)</li> <li>- Understanding Theatre (professional competence)</li> </ul> <p><u>Fine arts:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Elementary experiences with: <ul style="list-style-type: none"> <li>o senses and body</li> <li>o places</li> <li>o events</li> <li>o incidents</li> </ul> </li> <li>- Handling of Materials and Tools</li> <li>- Collect</li> <li>- Organize</li> <li>- Explore</li> </ul>	<p>Catholic Religious Education English Maths Factual Instructions Fine Arts German German as Second Language Low German Music Origin Language Religious Education Sports Theatre</p>	<p>English Factual Instructions Fine Arts German German As Second Language Low German Maths Origin Language Music Religious Education Sports Theatre</p>
Hessen	<p>Protestant/ Catholic Religious Education Putting into Motion (Body Language)</p>	<p>Arts Factual Instructions</p>	<p>Arts &amp; Music German Factual Instructions</p>
	<p>Dance Pantomime Still Image Presenting Game Role Play Linguistic Design Single Choral Responsorial Rhythmic Onomatopoeic</p> <p><u>Tell your own stories:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Associative</li> <li>- Identifying</li> <li>- Meditative</li> <li>- Reporting</li> </ul> <p><u>Factual instructions:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Collect</li> <li>- Compare – differentiate – Experimenting – Investigating – Constructing</li> <li>- Dealing with others</li> <li>- Measure</li> <li>- Observe</li> <li>- Organize</li> <li>- Orientation in time and space</li> <li>- Planning - Projecting</li> <li>- Share Information</li> <li>- Solving Problems</li> <li>- Thinking Critically</li> </ul>	<p>Foreign Language German Maths Music Origin Language Protestant and Catholic Religious Education Sports</p>	<p>Maths Protestant Religious Education Sports</p>
Mecklenburg-Vorpommern	<p>German <u>Arts:</u> Artistic strategies Artists and Artworks from different times and cultures</p>	<p>Arts Factual Instruction German Low German Maths</p>	<p>Arts German Low German Maths Music</p>

	Basic areas of experience Material Methods and Techniques Image Media	Music Philosophy Religious Education Sports Works	Philosophy Protestantic Religious Education Factual Instruction Sports Works
Niedersachsen	See Above	Arts Education English German Islam Religious Education Maths Music Origin Language Physical Protestantic and Catholic Sports Textile Design Works	See Above
Nordrhein-Westfalen	English German Maths Music and Arts Physical education Protestant religious Doctrine and Catholic religious doctrine	Art Catholic Religious Doctrine English German Mathematics Music Physical Education Protestant Religious Doctrine Sports	German Maths Physical Education
Rheinland-Pfalz	German	Factual Instruction German Maths Music Protestantic and Catholic Religious Education Sports	Factual Instruction German Maths Music Protestantic and Catholic Religious Education

			Sports
Saarland	See Above	Fine Arts French German Religious Education (Protestantic, Catholics, Islam)	See Above Fine Arts French Functional Structure German Math Music Origin Language Religious Education (Protestantic, Catholics, Islam) Sports
Sachsen	See Above	See Above	See Above
Sachsen-Anhalt	See Above	English Ethics German Math Music Protestantic and Catholics Religious Education Expertise Teaches Sports	See Above Design English Ethics Expertise Teaches Sports German Math Protestantic and Catholics Religious Education
Schleswig-Holstein	Lutheran Religion Catholic Religion <u>Homeland and Material Education</u> - Learning Fields: me and us, securing human life, space and time - Home and Foreigners - Nature and Environment - Technology – Media – Economy <u>Textile gauge</u> - Textiles in the consumer company - Textiles - clothing – wellbeing located	Art Catholic Religion German Homeland and Material Education Lutheran Religion Math Music Philosophy Sports Technology Textile Gauge	See Above Art Catholics Religion German Homeland and Material Education Lutheran Religion Math Music Philosophy Sports Technology

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Work with textiles and design</li> <li>- Textiles as means of expression of a culture</li> <li>- Help shape the living environment</li> </ul> <p><b>Technology</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Building and Built Environment</li> <li>- Information and Communication</li> <li>- Production</li> <li>- Supply and Disposal</li> <li>- Transport and Traffic</li> <li>- Work</li> </ul>		Textile Gauge
Thüringen	See Above	Art Ethics Foreign Language German Homeland and Material Education Mathematics Media Education Music Music Protestant and Catholics and Jewish Religious Education Sport Works	See Above

## Griechenland

GREECE

Table 16: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Greece (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Pre-primary	Develop their senses and organize their actions motor and mental ones. Enrich and organise their experiences from the physical and social environment and acquire the skill to differentiate the relations and their interactions therein. Develop the ability to comprehend and express themselves with symbols and particularly in the fields of language, mathematics and aesthetics Forge interpersonal relations boosting their gradual and harmonious social inclusion. Develop initiatives freely and effortlessly in an organised environment and adjust in the two-way relation between an individual and a group.	Help child develop emotionally, mentally and socially.	Creation and Expression Environmental Study ICT Language Mathematics
Primary	Broaden and rearrange the relationship between creative activity and things, conditions and phenomena under study. Build up mechanisms helping them to assimilate knowledge, develop physically, improve their physical mental health. Conquer the content of the most basic concepts and gradually acquire the ability to ascend from sense data to the sphere of abstract thinking. Attain the ability to use correct oral and writing skills.	Primary school aims at the multifaceted intellectual and physical development of children.	Arts Education (Visual Arts, Music, Drama) Civics Education English Flexible Zone Geography History ICT Language Mathematics Natural Sciences Physical Education Religious Education Second Foreign Language
	Familiarise themselves with moral, religious, national humanitarian and other values and organise them into a system of values. Cultivate their aesthetic criterion so as to appreciate works of art and express themselves accordingly, through their own artistic creations		Study of the Environment

## Ungarn

### HUNGARY

Table 17: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Hungary (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Kindergarten "ovoda"	N/A	Develop early childhood education and to consider the special needs of children and pupils with special educational needs and difficulties of integration, learning and behavior, to promote their most effective development in accordance with their individual abilities, and to create opportunities for full social integration.	Teachers are free to choose the syllabus.
Primary education (általános iskola)	Assesses the components mother tongue, mathematical and reasoning skills.	N/A	Arts Human Society and Nature Hungarian Information Technology Lifestyle and Practical Skills Living Foreign Language Maths Our Earth and Environment Physical Exercise Physical Exercise and Sports

**Notes:**

N/A: Not applicable, no answer or not specified

## Irland

### IRELAND

Table 18: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Ireland (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Pre-primary Education	The beginning of systematic studies characteristic of primary education, reading, writing and mathematics. It is common, however, for children to begin learning basic literacy and numeracy skills at the pre-primary level.	Designed to nurture the child in all dimensions for his or her life spiritual, moral, cognitive, emotional, imaginative, aesthetic, social and physical.	N/A
Primary Education	To enable children to learn how to learn, and to develop an appreciation of the value and practice of lifelong learning.	The curriculum aims to develop each child's potential to the full-encourage a love of learning-help children develop skills they will use all their lives	Arts Education English Irish Maths Physical Education Social Environmental and Scientific Education (SESE) <sup>2</sup> : (History Geography and Science) Social Personal and Health Education (SPHE) <sup>2</sup> <b>Northern Ireland Curriculum:</b> +Religious Education (RE) +Relationships and Sexuality Education +Drugs Education and Careers Education

**Notes:**

N/A: Not applicable, no answer or not specified

Italien  
ITALY

Table 19: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Italy (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Level 0	Not formally declared in the document.	Promote the development of identity, autonomy and competence in children and to initiate them into citizenship.	Body and Movement Images Knowledge of the world Sounds and Colours Speech and Words The self and Others
Level 1	The National guidelines set, for each subject, the learning objectives that indicate the experience fields, knowledge and skills which are needed to reach the goals for the development of competences at the end of primary education.	Enable students to acquire the fundamental knowledge and skills to develop basic cultural competence.	Art Catholic Religion (optional) Catholic religion (optional) Citizenship and Constitution English Geography History Italian Mathematics Sciences Music Sports Education Technology

Lettland  
LATVIA

Table 20: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Latvia (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Pre-primary	To advance the development of mental, physical and social abilities and to firm the understanding of general processes of nature and society, to build up moral and ethical values. To ensure development of initiative, inquisitive, independent and creative activities. To develop communication and cooperation skills To favour formation of the harmonic personality of the child. To form an understanding of belonging to the State of Latvia and ensure possibility to learn about Latvia and values of democracy.	The main objective of pre-school education is to promote the overall development and readiness of the child by starting the primary school stage in basic education.	Adaptation of School Life Development of Intellectual Skills and Creativity Personality development Practice of the State Language Socio-affective and Physical Development
Integrated Primary	Support the building of a knowledge-based, a democratic and socially integrated society in order to increase Latvian population & economy	Provide basic knowledge and skills necessary for social and personal life. To generate background for further education, to favour development and growth of personality, to promote responsible attitude towards oneself, family, society, surrounding environment and the state.	Arts Crafts Foreign Language Introduction to Technologies Latvian Language Literature Man and Society Maths Natural Sciences Social Sciences Sports

## Litauen

### LITHUANIA

Table 21: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Lithuania (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Level 0	The objectives based on the universal human values (national identity, citizenship, democracy). The curriculum, teaching methods and materials must help achieve the objectives set and cover the development of all skills necessary for the child social, interpersonal, cognitive, artistic and related to health care.	The purpose of pre-primary education is to help children prepare for successful schooling in accordance with the primary education curriculum.	Contextualism Education of the child's emotional intellect, his/her psycho-emotional state. Individualisation Integration Interrelations Social Cultural Purposefulness Types of activities: - Artistic Education - Communication - Health care - Knowledge
Level 1	The aim of primary education is to develop a healthy, active, creative child who has acquired the foundations of basic literacy and social, informational, cognitive, activity skills and common human values.	Its purpose is to provide children with the fundamentals of learning, literature and social and cultural skills. The purpose of primary education is to provide an individual with the basics of moral and social maturity, foundations of culture (including ethnic culture) and elementary literacy, as well as to assist the child in preparing him/her for learning according to the basic education curriculum.	Arts Foreign Language: English, German or French Lithuanian Languages: the Native Language of the Ethnic Group Maths Moral Education (Religion and Ethics) Physical Education Social and Natural Sciences Education for the Deaf and Hard of Hearing (Teachers are encouraged to use ICT in the education process)

## Luxemburg

### LUXEMBOURG

Table 22: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Luxembourg (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Early Childhood	The goal is to develop an integrated system to administer resources for children, to co-ordinate decision making, and to enhance quality and efficiency in general.	Providing children with a stimulating environment and adapted learning opportunities within and outside school hours Non-formal education should provide space for movement, discovery, free play and rest	N/A
Primary Education	Pupils' competencies in languages, mathematics and science, intellectual, emotional and social aptitudes, capacity for judgement, awareness of time and space, observation and experimentation of the world, motor skills, athletic and physical abilities, creative and artistic skills, sense of citizenship, responsibility and respect for others.	Make learners pursue their education and learning throughout life.	Awakening Aesthetics Body expression Discovery of the World French and Luxembourgish Languages Human and Natural Sciences German Language Life in Common and Values Literacy Maths Psychomotor Development Sciences Sports and Health

**Notes:**

N/A: Not applicable, no answer or not specified



## Malta

### MALTA

Table 23: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Malta (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Level 1	No formally declared	Emphasis should be given to general competences developed through cross-curricular themes which contribute to establishing the foundations for lifelong learning.	English Health and Physical Education Humanities and Education for Democracy Languages Maltese Mathematics Personal Religious and Ethics Education Science and Technology Social and Career Education Social Studies Visual and Performing and Expressive Arts School-Based Choices

## Niederlande

### NETHERLAND

Table 24: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Netherland (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Kindergarten	No national curriculum for the kindergarten	Language, social, physical and creative development.	Language, social, physical and creative development are the main focus of pre-school. All of the skills are taught through play. Children sing, participate in outdoor activities, and listen to stories.
Primary Education	Artistic orientation Digital literacy Mathematics Movement education Netherlands Orientation on yourself and the world	Acquire knowledge in Netherlands Artistic orientation and Digital Literacy English Maths Movement Education Orientation on Yourself and the World	Artistic Orientation Digital Literacy English Mathematics Movement Education Netherlands Orientation on Yourself and the World

Polen  
POLAND

Table 25: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Poland (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Pre-school	Supporting the child's multidirectional activity, freely and play, sensory integration, acquisition experiences, independent exploration of the world, creating personal relationships, development of habits and behaviours leading to independence, understanding emotions and care, sensitivity aesthetic, exploration of nature, creating conditions enabling safe development of the child's identity, of social values and norms, learn culture and language of a national or ethnic minority, modern foreign language and cultures.	Support the overall development of the child. Support is realized through the process of care, upbringing and teaching – learning. The child achieves maturity to start learning at the first stage of education.	Cognitive Development Emotional Development Personal Physical Development Social Development
Integrated Primary Education	Introducing students to the world of values, cultural and national identity, self and others dignity, creativity, innovation and entrepreneurship, skills of critical and logical thinking, reasoning, argumentation and inference, his natural cognitive curiosity, social life and responsibility and self-education.	Introduction to the world of knowledge, preparation to exercise its duties & implementation to self-development.	Early school education is provided in the form of integrated education. General compulsory subjects will be reduced to three periods a day: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Humanities</li> <li>- Mathematics</li> <li>- Science</li> </ul> At the same time, the number of optional subjects will be increased. Pupils will have new levels of freedom of choice to broaden their education through participation in educational activities outside the classroom system. In such activities, pupils of various ages and grade levels may take part in additional curriculum opportunities.

Portugal  
PORTUGAL

Table 26: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Portugal (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Jardim de Infancia <sup>a</sup> (Kindergarten)	Know and accept your personal characteristics and your social and cultural identity, recognise and value social cultures, your safety and well-being, acquire the ability to make choices make decisions and strategies to solve the difficulties and problems, assume responsibilities, cooperate with others in the learning process and create interventional attitude towards what is happening in the world, respect diversity and show solidarity, mastering movements that imply displacement and balance, control skill and manipulation movements.	Motor, social, emotional, cognitive and linguistic development.	N/A
Ensino Basico <sup>a</sup> 1 <sup>a</sup> Ciclo 1 (Basic education)	Raise the functional level of conditional and coordinating capacities in several personal and interpersonal areas. Improve skills in different types of activities, acquire a knowledge of self, value identity and roots, recognizing diversity. Identify natural, social and technological elements of the environment, use simple scientific processes to carry out experimental activities to use Information and Communication Technologies. Communicate ideas appropriately, using different languages competence of orality, reading competence, writing competence, linguistic awareness, numbers and operations, geometry and measurement, problem solving,	Develop fundamental psychomotor skills, develop a set of skills from biology, physics, geography, geology, history, chemistry and technology. Understand the language – communication, aesthetic enjoyment, literary education, problem solving and critical thinking, mathematical learning, concept of the expressive body, thus enriching their practices and cultural horizons and develop different skills for the exercise of democratic citizenship.	Dance Environment Mathematics Music Physical Education Portuguese Theatre Visual Arts
	reasoning and communication, financial literacy and road safety.		
Ciclo2	Same as above	Same as above	Dance Mathematics Music Portuguese Theatre Visual Arts
Ciclo 3,4	Same as above	Same as above	Same as above

Notes:

N/A: Not applicable, no answer or not specified

## Rumänien

### ROMANIA

Table 27: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Romania (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Level 0	The education provided has to ensure the differentiated stimulation of children, aiming the intellectual, emotional, social and physical development of each child skills and attitudes required for his school entry and throughout life.	Early education ensures free, integral and harmonious development of the child's personality according to his rhythm and needs.	Integrated Experiential Domains Language Communication Domain Science Domain Aesthetic and Creative Domain Man and Society Domain Psychomotor Domain Activities: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Artistic and Skill: drawing and painting</li> <li>- Awareness</li> <li>- Communication</li> <li>- Creative</li> <li>- Music and Movement</li> <li>- Outdoor</li> <li>- Playing with toy</li> <li>- Symbolic play</li> </ul>
Level 1	Establishes the frame & reference objectives.	Equal opportunities in the first stage of basic education to ensure the first stage of basic education for all children; to build up each child personality, respecting his/her own development level and rhythm; to ensure that each child acquires the basic knowledge, skills and attitudes that stimulate the effective and creative relation with the social and natural environment, and provides the necessary opportunities in continuing education.	Arts Counselling and Guidance Cultural Expression Entrepreneurial Skills Foreign Languages Human Being and Society Learning Abilities Maternal Language Maths Natural Sciences
			Physical Education Sports and Health Romanian Sensitization Skills Social and Civic Skills Technological Sciences

## Slowakei

### SLOVAKIA

Table 28: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Slovakia (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Kindergarten	<b>Specific goals:</b> Communication competencies, mathematical competences and competencies in science and technology, digital competences, competences to learn, solve problems, think creatively and critically, social and personnel competences, civic competences, work competencies	Personal development of children in the field of social-emotional, intellectual, physical, moral, aesthetic, develops abilities and skills.	Art and Culture Health and Movement Human and Nature Human and Society Human and the World of Work Language and Communication Mathematics
1 <sup>st</sup> /2 <sup>nd</sup> grade	Applies effective learning techniques, expressed in written and oral form, uses basic mathematical thinking, communication technologies in learning, to acquire critical thinking, scientific and social knowledge, respects himself and others, behaves culturally, tries to understand the other and respects the rights of others.	Balanced attention is paid not only to the cognitive and intellectual aspects of education, but also to the social and emotional development of students	Art and Culture Health and Movement Human and Nature Human and Society Language and Communication (Slovak/minority language and literature) Mathematics Working with Information
3 <sup>rd</sup> 4 <sup>th</sup> grade	Same as above	Same as above	Same as 1 <sup>st</sup> and 2 <sup>nd</sup> grade: + Human and Society + Human and the World of Work + First foreign language: English, French, German, Russian, Spanish, and Italian

## Slowenien

### SLOVENIA

Table 29: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Slovenia (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Level 0 2 <sup>nd</sup> age group	Develop the ability to debate and resolve, to understand and appreciate oneself and others, develop critical thinking, appreciate diversity, recognise emotions, foster curiosity, nurture language development for effective and creative use of speech, develop artistic expression, knowledge of different scientific fields, physical and locomotive development, develop self-reliant personal hygiene and care for one's health.	Autonomy Balance various aspects of the child's physical and mental development. Democracy Equal opportunities for children and parents by respecting diversity amid children. Pluralism Right to choose and being different	Arts Language Mathematics Movement Nature Society
Primary Education (grade 1, 2)	Provide students opportunities to acquire knowledge and develop skills consistent with their interest and abilities, to foster personal development, to develop the ability for life-long learning and continue education, to foster sense of belonging to one state, national identity and cultural heritage, as well as educate about common cultural values, to develop respect for human rights, tolerance and acceptance of diversity, to develop communication skills in the Slovenian language and foreign languages, educate for sustainable development, for taking responsibility for one's actions, one's health, other people and the environment, to develop entrepreneurial skills, innovation and creativity.	Promoting the harmonious physical, cognitive, emotional, moral, spiritual and social development of the individual, taking into account the laws of development; enabling the student's personal development in accordance with his/her abilities and interests, including the development of his/her positive self-image.	Biology Chemistry Civic Education (Civic Culture and Ethics) Engineering and Technology Fine Arts Geography History Home Economics Maths Music Physics Science and Technology Slovenian and Italian or Hungarian Social Studies Sports

Spanien

SPAIN

Table 30: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Spain (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
2 Infantil <sup>a</sup>	<p>Know their own body and that of others, their possibilities of action and learn to respect differences, observe and explore their family, natural and social environment.</p> <p>Acquire autonomy in their usual activities, develop their affective capacities, relate to others, acquire basic guidelines for coexistence and social relationships, exercise peaceful resolution of conflicts. Movement and body control habits, manifestations of communication and language, elementary guidelines of coexistence and social relationship, discovery of the physical and social characteristics of the environment in which they live</p>	Contribute to the physical, emotional, social and intellectual development	Determined by the educational administrators.
1-3 Primaria <sup>a</sup>	<p>Appreciate the values and norms of coexistence, learn to act in accordance with them, prepare for the active exercise of citizenship and respect human rights, as well as the pluralism typical of a democratic society.</p> <p>Develop habits of individual and teamwork, effort and responsibility in studying, as well as attitudes of self-confidence, critical sense, personal initiative, curiosity, interest and creativity in learning, and an entrepreneurial spirit.</p> <p>Acquire skills for the prevention and peaceful resolution of conflicts, which allow them to function autonomously in the family and domestic</p>	The purpose is to facilitate the learning of oral expression and comprehension, reading, writing, calculation, the acquisition of basic notions of culture, and the habit of coexistence as well as the study and work, artistic sense, creativity and affection.	<p>Arts</p> <p>Communication Technologies</p> <p>Foreign language</p> <p>Geography</p> <p>History and Culture</p> <p>Hygiene and Health</p> <p>Literature</p> <p>Mathematics</p> <p>Natural Sciences</p> <p>Physical Education</p> <p>Religion</p> <p>Road Safety Education</p> <p>Social and Civic Values</p>
	<p>sphere, as well as in the social groups with which they interact.</p> <p>Know, understand and respect different cultures and differences between people, equal rights and opportunities for men and women and non-discrimination against people with disabilities.</p>		<p>Social Sciences</p> <p>Spanish</p>

Schweden

SWEDEN

Table 31: Analysis of pedagogical frameworks and curricula for Sweden (pupils aged 5-10 year)

Grades	Goals	Purpose	Syllabus
Preschool class (förskolklas)	Experiment with and develop ideas and solve problems, to co-operate using a democratic and empathetic approach, communicate, verbally and in writing, be creative and express themselves, use mathematical concepts and reasoning, explore and describe phenomena in nature, technology and society, and to understand what can affect health and well-being.	To challenge the pupils by inspiring them to make new discoveries and acquire new knowledge. The educational program should offer pupils a variety of ways to work and express themselves and expose them to different learning environments in order to ease their transition from preschool into compulsory school.	Creative and Aesthetic Forms of Expression: - Describe space, time, form, direction, pattern, time and change Games Language and Communication Mathematical Reasoning Nature Outdoors Excursion Physical Activities Technology and Society
Compulsory School (grundskolan)	Experiment with and develop ideas, solve problems, pay attention to the personal need to maintain a balance between activity and rest, create and maintain good relationships, as well as learn to co-operate using a democratic and empathetic approach, communicate with linguistic forms of expression, in different situations and for different reasons, create and express themselves through different aesthetic forms of expression, explore and describe phenomena and relationships in nature, technology and society, as well as versatilely move in different environments and understand what can affect health and well-being.	To encourage all pupils to discover their own uniqueness as individuals and thereby be able to participate in the life of society by giving of their best in responsible freedom. To promote pupils' fantasy and ability to learn, together with others, through games, play, motion and creativity, using aesthetic forms of expression as well as explorative and practical working methods.	Arts Biology Chemistry Crafts Home and consumer studies Maths Modern Languages (English) Mother tongue tuition (Swedish, Finnish, Yiddish, Meänkiel, Romani, Sami) Music Physical education and Health Physics Social Study Subjects: History Geography, Religion, Civics Technology

## Hauptergebnisse – Tabelle 32-33

ISCED Level 0:

Der Unterricht der ISCED-Stufe 0 dient der Unterstützung der frühen Entwicklung als Vorbereitung auf die Teilnahme an Schule und Gesellschaft. Kinder können durch Interaktion mit ihren Klassenkameraden, typischerweise durch spielerische Aktivitäten und der Unterstützung multidirektionaler Aktivitäten Gewohnheiten und Verhaltensweisen entwickeln, die zu Unabhängigkeit führen und eine sichere Entwicklung ihrer Identität ermöglichen. Die Kinder sollen verstehen, was Gesundheit und Wohlbefinden beeinflussen kann. Darüber hinaus entwickeln sie spezifische Kern- und Grundfähigkeiten sowie Werte, die ein Weltverständnis und lebenslanges Lernen ermöglichen. Die sprachliche, moralische, soziale, emotionale und kreative Entwicklung wird durch Spiele und pädagogische Interaktion erreicht. Die Lernumgebung muss einzelnen Kindern und Gruppen ausreichend Raum/Zeit bieten, um ihr Potential & Fähigkeiten zu entwickeln.

Zu den Zielen in der ISCED 0 Bildung gehören insbesondere:

- Frühkindlicher Mathematikunterricht, Sprache & Sprechen, Rhythmisch-musikalische Erziehung, Sport & Bewegung, Mensch & Gesellschaft, Naturwissenschaft & Technik;
- Ihr Selbst- und Fremdbild begreifen und sich mit Symbolen ausdrücken, Verständnis durch körperliche und künstlerische Aktivitäten erreichen;
- Reflexive Fähigkeiten entwickeln, beobachten, erforschen, vergleichen, strukturiertes Denken aufbauen, Entscheidungsfindung entwickeln;
- Die Fähigkeit entwickeln zu debattieren und zu lösen, Förderung der zwischenmenschlichen Beziehungen, Lernen, wie man mit Gruppen interagiert, universelle menschliche Werte entwickeln [nationale Identität, Staatsbürgerschaft und Demokratie], Emotionen und Fürsorge verstehen, Vielfalt und Solidarität entwickeln

Das Ziel der ISCED-Stufe 0 ist es, das Erlernen kognitiver, sozialer, affektiver und psychomotorischer Fähigkeiten zu ermöglichen und ein umfassendes und gesundes Wachstum und eine gesunde Entwicklung aller Bereiche der kindlichen Persönlichkeit zu fördern. Auf dieser Stufe beginnen Sprache sowie frühe alphabetische und mathematische Konzepte. Lernen wird durch Erkundung, Spiel und Diskussion erreicht und alle Fähigkeiten werden durch Spiele, Lieder, Aktivitäten im Freien, körperliche Übungen und Geschichtenerzählen vermittelt. Die Aktivitäten sind so strukturiert, dass Bewegung, Entdeckung und Ruhe möglich sind, freies Spiel und Ruhe.

Im Einzelnen umfasst der Zweck der ISCED-Stufe 0 folgendes:

- Lebenspraktische geistige, moralische, kognitive, emotionale, phantasievolle, ästhetische, soziale und körperliche Fähigkeiten zu entwickeln und intellektuelle Fähigkeiten und Kreativität zu entwickeln;

- Pluralismus, Sozialisation, Kontextualismus, Individualisierung, soziale Integration, Persönlichkeitsentwicklung, sozio-affektive Entwicklung, das Recht zu wählen und anders zu sein, Entwicklung eines positiven Selbstbild des Schülers;
- Chancengleichheit für Kinder und Eltern, Vielfalt unter den Kindern respektieren und die Bedeutung der Beziehung zwischen Erwachsenen und Kindern hervorheben;
- Förderung der Gesundheit der Kinder, Entwicklung einer selbständigen Körperpflege und Sorge für die eigene Gesundheit;
- Förderung der Rücksichtnahme auf die Umwelt.

Auf dieser Stufe ist der Lehrplan nicht unbedingt streng strukturiert, aber er ist so formuliert, dass er eine organisierte Reihe von Lernaktivitäten unterstützt. In einigen Ländern gibt es keinen offiziellen Lehrplan für ISCED 0, stattdessen hängen die Aktivitäten von den Entscheidungen der Schulbehörden und/oder der Bildungsverwaltung ab (BE, HR, HU, ES). Für AT, IE, LU, PT waren wir nicht in der Lage, relevante Informationen zum Lehrplan zu erhalten. Für MT waren wir nicht in der Lage, Informationen über Ziele, Zweck und Lehrplan zu erhalten.

Zu den Fächern, die in den ISCED 0-Lehrplänen enthalten sind, gehören:

Konstruktion & Technik, Körperkultur, Kunst, Sprache, Sprache & Sprechen, Umwelt, Literatur, Mathematik, Musik, Naturwissenschaft, Sozialkunde, Wissenschaft, Körperausdruck und Bewegung, Engagement und Gemeinschaft, Kultur, Klang & Farben, Anpassung an das Schulleben, Kommunikation, Symbolisches Spiel, Mensch und Gesellschaft, Mensch und Arbeitswelt, Technik, Ausdrucksformen, Besuche und Exkursionen im Freien, Naturwissenschaftliche Phänomene, IT & Medien, Ich und die Umwelt, Umwelt & Naturbewusstsein, Körper & Bewegung, Wissen über der Welt, Ich und andere, Gesundheit, Technik & Gesellschaft.

ISCED-Stufe 1:

Der Lehrplan der ISCED-Stufe 1 ist in der Regel so konzipiert, dass er den Schülern die grundlegenden Fähigkeiten in den Bereichen Lesen, Schreiben und Mathematik vermittelt und eine solide Grundlage für das Lernen schafft. Dieses Prinzip scheint für alle Länder zu gelten. Das gemeinsame Ziel der Grundschulbildung ist es, ein gesundes, aktives, kreatives Kind zu entwickeln, das die Grundlagen der grundlegenden Lese- und Schreibfähigkeiten und der sozialen, informativen, kognitiven und aktiven Fähigkeiten sowie der allgemeinen menschlichen Werte erworben hat.

Zu den Zielen in der ISCED 1 Bildung gehören insbesondere:

- Leserziehung, geschriebene/gesprochene Sprache, Fremdsprache, Multiliteralität;
- Aktive Teilnahme, um Wissen aufzubauen und Kompetenzen zu erwerben, lernen, wie man lernt, kreatives Denken, logisches Denken, Problemlösung, abstraktes Denken, effektive Lerntechniken, Urteilsfähigkeit, Raum/Zeit-Bewusstsein, Argumentation & Inferenz;



- Naturwissenschaftliche Prozesse zur Durchführung von experimentellen Aktivitäten, Verwendung der wissenschaftlichen Terminologie, Beobachtung und Experimentieren der Welt, Umweltschutz, Aufbau einer nachhaltigen Zukunft;
- Mathematisches Denken, Finanzwissen, IT-Kenntnisse, Medienerziehung;
- Musikalische Erziehung, Sprache der Künste und des Körpers, künstlerische Orientierung;
- Gesundheitserziehung, Verkehrssicherheit;
- Gleichberechtigung von Frauen und Männern, Sexualerziehung, staatsbürgerliche Erziehung, interkulturelles Lernen, freie und verantwortungsbewusste Individuen werden, lernen, die Rechte anderer Menschen, Kulturen und geistige Werte zu respektieren, Welt Darstellung und menschliche Aktivitäten, Nichtdiskriminierung von Menschen mit Behinderungen;
- Entwicklung von Werten und Verhaltensweisen, effektive Kommunikation, Kooperation, Ausdruck positiver Gefühle und Emotionen, Management des täglichen Lebens.

Zweck der ISCED-Stufe 1 ist es, den Kindern die Grundlagen des Lernens, des Lesens, Schreibens, Rechnens, der Literatur und der sozialen und kulturellen Fähigkeiten zu vermitteln, um sie beim Lernen zu unterstützen, sie zu aktiver Tätigkeit, selbstständigem und kritischem Denken und zu Kreativität zu ermutigen. Die Schaffung der notwendigen Lernmöglichkeiten für alle Kinder unabhängig von Alter, Geschlecht, familiärem und sozialem Hintergrund oder kognitiven Fähigkeiten hilft, kognitive, emotionale und psychomotorische Bereiche zu erreichen, erfolgreich mit verschiedenen Problemen umzugehen, auf eine aktive und konstruktive Teilnahme an sozialen, politischen, kulturellen und finanziellen Aktivitäten vorbereitet zu werden.

Im Einzelnen umfasst der Zweck der ISCED-Stufe 1

- Lesen und schreiben lernen;
- Lebenslange Bildung und lebenslanges Lernen anstreben;
- Selbstständiges kritisches Denken und Kreativität entwickeln sowie kognitive, emotionale und psychomotorische Fähigkeiten erlangen;
- Soziales Verständnis und Umweltbewusstsein, Geschichte anderer Länder entwickeln;
- Lernen zu kommunizieren, demokratische Staatsbürgerschaft zu entwickeln, nach persönlichem Wachstum zu streben, Vorbereitung auf die Ausübung von Pflichten;
- Gewährleistung gleicher Lernmöglichkeiten für alle Kinder, unabhängig von Alter und Geschlecht;

- Respektieren des eigenen Entwicklungsniveaus und -rhythmus, Förderung der Schülerautonomie, Aufbau der Persönlichkeit jedes Kindes, Ermutigung aller Schüler, ihre eigene Einzigartigkeit als Individuum zu entdecken.

Die Lehrpläne der ISCED-Stufe 1 enthalten Querschnittsthemen, flexible Zonen und fächerübergreifende Themen, die dazu beitragen, die Grundlagen für lebenslanges Lernen zu schaffen. Die allgemeinen Pflichtfächer werden durch eine Reihe von Wahlfächern ergänzt. Die Schüler haben eine neue Ebene der Wahlfreiheit, um ihre Bildung durch die Teilnahme an Bildungsaktivitäten außerhalb des Klassenzimmersystems zu erweitern. Bei solchen Aktivitäten können Schüler verschiedener Alters- und Klassenstufen an zusätzlichen Lehrplanangeboten teilnehmen.

Die Fächer, die in den Lehrplänen der ISCED-Stufe 1 enthalten sind, umfassen:

Geographie, Geschichte, Mathematik, Literatur, Sprache, Demokratische Staatsbürgerschaft, 1. Fremdsprache, 2. Fremdsprache, Philosophie, Pädagogische Richtlinien, Heimat- und Sachkunde, Leibeserziehung, Verkehrskunde & Verkehrssicherheit, Sachunterricht, Heimat- und Sachkunde, Kunst, Kultur, Musik, Bildende Kunst, Handwerk & Gestaltung, Bildende Kunst, Ästhetik, Theater, Textiles Gestalten, Tanz, Körpersprache, Arbeit & Gestaltung, Lebensführung und praktische Fertigkeiten, Naturwissenschaften, Umwelterziehung, Gesundheits- & Sexualerziehung, Biologie, Hauswirtschaft, Physik, Religion/Ethik, Mensch und Gesellschaft, Mensch und Arbeitswelt, Multikulturelle Bildung, Politische & moralische Bildung, Kerntechnologien, Bauen, Informationstechnologien, Medienerziehung, Berufliche Bildung, Staatsbürgerkunde & Verfassung, Gehörlosen-/Hörgeschädigten Pädagogik, Drogenerziehung, Gemeinsames Leben und Werte, Schulische Wahlmöglichkeiten, Beratung und Orientierung, Unternehmerische Kompetenzen, Sensibilisierung.

Tabelle 32: Vorhandensein von formalen Bewertungen (ISCED 0 und 1)

Länder	Formale Beurteilung für den Übergang von ISCED 0 zu ISCED 1	Formale Beurteilung zum Fortschritt zwischen den ISCED-1-Klassen
Österreich	N/A	N/A
Belgien	•	•
Bulgarien	•	•
Kroatien	N/A	N/A
Zypern	-	•
Tschechische Republik	-	•
Dänemark	-	-
Estland	N/A	N/A
Finnland	-	•
Frankreich	-	•
Deutschland	-	•
Griechenland	•	•
Ungarn	-	•
Irland	-	•
Italien	-	-
Lettland	-	-
Litauen	-	•
Luxemburg	-	•
Malta	•	-
Niederlande	-	-
Polen	•	-
Portugal	N/A	•
Rumänien	-	•
Slowakei	•	•
Slowenien	-	•
Spanien	N/A	•
Schweden	N/A	•

Beachte:

•: Ja, -: Nein, N/A: Nicht zutreffend, keine Antwort oder nicht angegeben

Tabelle 33: Ergänzung zu Tabelle 32 über die Art der formalen Beurteilung und die geforderten Bildungsziele für die Länder, die in Tabelle 32 mit JA geantwortet haben

Länder	Art der formalen Beurteilung	Bildungsziele
Belgien	ISCED 0: Bewertung auf der Grundlage der Beobachtung der Vorgehensweise des Kindes bei der Durchführung seiner Aktivitäten für die französisch- und deutschsprachige Gemeinschaft. Mindestens 250 Stunden im letzten Jahr der Vorschulerziehung für Flämisch ISCED 1: Grundschulabschluss-Zertifikat (Certificat d'Etudes de Base (CEB) oder Getuigschrift van Lager Onderwijs).	ISCED 1: Ausreichend erfüllt die Fähigkeiten in erster und zweiter Sprache, Sport, Musik, Kunst, Mathematik und Geschichte.
Bulgarien	ISCED 0: Die Schulreife des Kindes berücksichtigt seine körperliche, kognitive, sprachliche, soziale und emotionale Entwicklung. ISCED 1: Grundschüler (1. bis 4. Klasse), die den Lernstoff nicht beherrschen, wiederholen die Klasse nicht. Stattdessen arbeiten die Lehrer individuell mit ihnen.	N/A
Zypern	ISCED 1: Leistungs- und Angemessenheitsindikatoren für die Umsetzung und die Bewertung von Lehr- und Lernergebnissen.	ISCED 0: Bereitschaft des Kindes: Der Begriff "Bereitschaft" bezieht sich auf eine Kombination von Fertigkeiten und Fähigkeiten, die ein Kind während seines Besuchs im Kindergarten erwerben soll.
Tschechische Republik	ISCED 1: Schulbericht, in dem die Leistung des Kindes während des gesamten Jahres zum Ausdruck kommt.	Nein
Finnland	ISCED 1: In den unteren Klassenstufen ist die Bewertung schriftlich und im Allgemeinen beschreibend.	Unterstützung der Schüler beim Erreichen der Lernziele.
Frankreich	ISCED 1: Das Ministerium hat Beurteilungen zu Beginn der	Die "Essentials", bei denen alle Schüler

	<p>Klasse 1, in der Mitte der Klasse 1, in der Klasse 2 und in der Klasse 6 eingeführt, um jedem Lehrer einheitliche Noten in Französisch und Mathe zu geben.</p>	<p>die grundlegenden Fertigkeiten (Lesen, Schreiben und Rechnen) "Die Progression der Schüler in jedem Zyklus erfolgt nach einem Vorschlag des Lehrerkollegiums. Nach der Überprüfung der Situation jedes Schülers gibt der Lehrerrat eine Stellungnahme zur Progression ab: einfache Progression, Versetzung um zwei Stufen oder Wiederholung kann vom Rat vorgeschlagen werden"</p>
Deutschland	<p>ISCED 1: (10 Jahre alt) Es ist abhängig von den Bundesländern: Schulnoten. Probeunterricht und Anpassungsprüfung in einigen Bundesländern.</p>	N/A
Griechenland	<p>ISCED 0: Von der Vorschule ausgestellte Anwesenheitsbescheinigung. Die Vorschulbesuchsbescheinigung ist eine Voraussetzung für die Einschulung des Schülers in die Grundschule, die automatisch erfolgt.</p> <p>ISCED 1: Grundschulabschluss enthält mündliche Prüfungen und Hausaufgaben für Schüler am Ende der Grundschulzeit</p>	<p>ISCED 1: Schüler, die die Klassen 1 und 2 besuchen, steigen in die nächsthöhere Klasse auf, wenn sie auf die täglichen mündlichen Beurteilungen und die ihnen in der Schule oder als Hausaufgaben zugewiesenen Arbeiten reagieren können und sich am Lernverfahren und anderen schulischen Aktivitäten beteiligen können. Andernfalls müssen sie dieselbe Klasse wiederholen. Schüler, die die Klassen 3 und 4 besuchen, steigen in die nächste Klasse auf, sofern die Mehrheit der abschließenden Durchschnittsnoten in den Fächer eine andere als die Note D ist. Außer von den geforderten Mindestnoten, regelmäßige Anwesenheit über einen Mindestzeitraum Zeitraum von mindestens der Hälfte des Schuljahres erforderlich. Andernfalls sind sie verpflichtet, die die gleiche Klasse wiederholen.</p>

Ungarn	ISCED 1: Erfolgreiche Erfüllung der vorgeschriebenen Studienanforderungen bis zum Ende des Schuljahres mit der Note "bestanden" in jedem Fach und keine Überschreitung der Gesamtzahl der begründeten und unbegründeten Fehlzeiten.	Erfüllung der vorgeschriebenen Studienanforderungen.
Irland	ISCED 1: Standardisierte Tests in Lesen, Schreiben und Rechnen am Ende der 1. Klasse/Anfang der 2. Klasse und am Ende der 4. Die NCCAG arbeitet derzeit mit den Schulen an der Entwicklung nationaler Zeugnisvorlagen.	Grundkenntnisse, die durch den Lehrplan definiert sind.
Italien	N/A	Die Zertifizierung von Kompetenzen muss sich auf die acht Schlüsselkompetenzen für lebenslanges Lernen beziehen, die auf europäischer Ebene (2006/962/EG) definiert wurden, und wichtige Kompetenzen berücksichtigen, die von Schülern durch nicht-formales und informelles Lernen entwickelt werden.
Lettland	ISCED 1: Unterschiedliche Einschätzungen je nach Klassenstufe der Grundschule: Klasse 1 Kenntnisse und Fähigkeiten in allen Fächern, die die Schüler erworben haben, werden auf beschreibende Weise ohne Noten bewertet Klasse 2 einige Fächer einschließlich der lettischen Sprache, der Minderheitensprache und der Mathematik werden in einer 10-Punkte-Skala geltend gemacht Klasse 3 Fremdsprachen werden in einer 10-Punkte-Skala bewertet	ISCED 0: Bildungsprogramme müssen mindestens das Äquivalent von 2 Stunden pro Tag und 100 Tagen pro Jahr an Bildungsaktivitäten aufweisen, um in ISCED eingestuft zu werden. ISCED 1: Vorschriften über den staatlichen Standard in der Grundbildung, die Studienfachstandards in der Grundbildung und die Modellprogramme für die Grundbildung.-



Litauen	N/A	ISCED 1: Entwicklung eines gesunden Kindes, das die Grundlagen der Grundbildung und der menschlichen Werte erworben hat
Luxemburg	ISCED 1: Die Beurteilung durch das pädagogische Team sagt aus, ob das Kind die grundlegenden Fähigkeiten entwickelt hat, die es ihm ermöglichen, sich erfolgreich weiterzuentwickeln.	N/A
Malta	ISCED 0: Informelle Bewertung	Diese Beurteilung soll die Schüler, ihre Eltern/Erziehungsberechtigten sowie die Schulen besser über die Leistungen der einzelnen Kinder in den verschiedenen Kompetenzbereichen in Maltesisch, Englisch und Mathematik informieren.
Polen	ISCED 0: Schriftliche Einschätzung der Lehrkraft zur Schulreife des Kindes (sogenannte Vorschuldiagnose)	N/A
Portugal	ISCED 1: Bewertung durch den Hauptlehrer	Die Teilnehmer sollen das im Lehrplan definierte Lernen erreichen
Rumänien	ISCED 1: Bewertung auf der Grundlage der nationalen Bewertungsstandards, die in den Schulprogrammen für jedes Fach festgelegt sind.	N/A
Slowakei	ISCED 0: Beurteilung durch den Lehrer ISCED 1: Prüfungen am Ende der Semester, die das Wissen des Kindes in einem bestimmten Fach zeigen (von der 1. zur 2. Stufe der Grundschule und von der 4. zur 5.)	ISCED 1: Ein Schüler scheitert, wenn er in einem der Pflichtfächer schlechte Ergebnisse erzielt ("er ist durchgefallen"), auch nach der Wiederholungsprüfung. Nur die Schüler, die die Prüfung bestanden haben, können in die Oberstufe aufsteigen.
Slowenien	ISCED 1: Beschreibende Beurteilung durch den Lehrer (Grades 1 und).	N/A
Spanien	ISCED 1: 1, 2, 4 Primaria Kontinuierliche Bewertung 3 Primaria Einzelauswertung	N/A
Schweden	ISCED 1: Der individuelle Entwicklungsplan (IUP) enthält	Die Studenten sollten daran arbeiten, die

	teilweise Bewertungen. Die Ziele dieses Plans werden halbjährlich festgelegt.	Wissensanforderungen gemäß dem Lehrplan und dem individuellen Entwicklungsplan zu erreichen.
--	---	--

## Hauptergebnisse

In den folgenden Ländern gibt es formale Bewertungen für den Übergang von ISCED 0 zu ISCED 1: BE, BG, EL, MT, PL, SK, (6 Länder). Für AT, HR, EE, PT, ES und SE wurden keine Daten ermittelt.

In den folgenden Ländern gibt es formale Beurteilungen für den Übergang zwischen den ISCED-1-Stufen: BE, BG, CY, CZ, FL, FR, DE, EL, HU, IE, LV, LU, PT, RO, SK, SL, ES und SE (18 Länder). Für AT, HR und EE wurden keine Daten notiert.

Die formale Beurteilung für den Übergang von ISCED-Stufe 0 zu ISCED-Stufe 1 umfasst die folgenden Methoden: Beurteilung durch Beobachtung der Vorgehensweise des Kindes, Beurteilung der Bereitschaft des Kindes, Anwesenheitslisten sowie informelle Beurteilung. Einschätzungen werden von den Lehrern oder in mündlicher Form durchgeführt.

Bei der formellen Beurteilung für den Übergang zwischen den Klassen der ISCED-Stufe 1 werden die Leistungen des Schülers in verschiedenen Fächern bewertet, u. a. in der ersten und zweiten Sprache, in Sport, Musik, Kunst, Mathematik und Geschichte. Für die Umsetzung und Bewertung von Lehr- und Lernergebnissen werden Indikatoren verwendet, die den Leistungsstand und die Angemessenheit messen.

Zu den Beurteilungsmethoden gehören die kontinuierliche Leistungsbeurteilung der Kinder, schriftliche, beschreibende Beurteilungen (mit oder ohne Noten), Probestunden und Abgleiche, Anwesenheitslisten, standardisierte Tests in Lesen, Schreiben und Rechnen. Die gewählten Methoden hängen von der Klassenstufe ab. Die Beurteilung erfolgt einzeln oder in Gruppen, durch die Lehrer, das pädagogische Team oder die Schulleitung. Die Bewertung basiert auf den nationalen Bewertungsstandards, die in den Schulprogrammen für jedes Fach festgelegt sind, und kann auch durch Prüfungen erfolgen, um den Wissensstand des Kindes zu zeigen.



## TEIL4: ANALYSE VON ERSTE-HILFE-BEZOGENEN MERKMALEN



Hauptergebnisse Tabelle 34-37

Table 34: First Aid subject as part of the national curriculum

Country	National curriculum includes first-aid
Austria	-
Belgium	-
Bulgaria	-
Croatia	-
Cyprus	-
Czech Republic	●
Denmark	●
Estonia	●
Finland	●
France	-
Germany	-
Greece	-
Hungary	-
Ireland	-
Italy	-
Latvia	-
Lithuania	●
Luxembourg	-
Malta	-
Netherlands	●
Poland	-
Portugal	N/A
Romania	-
Slovakia	●
Slovenia	N/A
Spain	-
Sweden	-

Notes:

●: Yes, -: No, N/A: Not applicable, no answer or not specified

Besondere Hinweise:

Tschechische Republik:

- Der Kurs heißt Gesundheitserziehung und ein Thema dieses Kurses ist "Gesunder Lebensstil und Gesundheitserhaltung", ein Teil davon sind Erste-Hilfe-Maßnahmen: Grundschulbildung.

Dänemark:

- Klassenstufen 1-3 und Vorschule.

Estland:

- Grundschulbereich: ISCED 1-2

- Der Lehrplan für die Grundschule ist sehr interessant: Er besagt, dass "die Schüler die Erste-Hilfe-Ausrüstung benennen und beschreiben, wie man sie benutzt";

"Schüler demonstrieren Erste-Hilfe-Techniken bei Unfällen und Verletzungen (z.B. Hitzeschäden, Bewusstlosigkeit, Herzstillstand, Ertrinken usw.); "Schüler beschreiben, wie man Unfälle verhindert und wie man sich selbst und anderen bei Unfällen helfen kann";

"Die Schülerinnen und Schüler wissen, wie man sich in einer Notsituation sicher verhält und Hilfe ruft, und demonstrieren in einer Lernsituation einfache Erste-Hilfe-Techniken (z.B. bei Bauchschmerzen, Erfrierungen, Knochenbrüchen, Ohnmacht, Verrenkungen, Gehirnerschütterungen, Fieber, Sonnenstich, etc.)

Finnland:

- Klassenstufen 1-3.

Litauen:

Grundschulunterricht

- Erste-Hilfe-Kurs ist in den Inhalt aller Fächer integriert, bezieht sich nur auf die Grundschule (Kindergarten ist in diesem Sinne nicht geregelt und alles hängt von der Absicht des Personals ab).

Niederlande:

- Standard-Grundschulausbildung (4-12 Jahre).

Rumänien:

- Der Lehrplan für frühkindliche Bildung und Betreuung beinhaltet gefährliche Verhaltensweisen, gesundheitsschädliche Verhaltensweisen oder Körperpflege und Hygiene.

Slowakei:

- Querschnittsthemen können als Teil der Lehrinhalte von Fächern oder durch einzelne Projekte, Seminare, Unterrichtsblöcke, Kurse etc. umgesetzt werden. Zugleich können Querschnittsthemen ein eigenes Fach im Rahmen des Wahlunterrichts bilden. Der Schutz von Leben und Gesundheit soll die Schüler dazu anleiten, ihre Gesundheit und ihr Leben sowie die Gesundheit und das Leben anderer Menschen durch theoretische und praktische Kenntnisse, Fähigkeiten zum Selbstschutz, Hilfeleistung für andere bei Gesundheits- und Lebensrisiken zu schützen. Es integriert auf altersgerechtem Niveau die Einstellungen, Kenntnisse und Fähigkeiten der Schüler, die auf eine gesunde Lebensweise und den Schutz von Leben und Gesundheit in Notfällen und unvorhersehbaren Situationen abzielen. Ziel der Anwendung dieses Querschnittsthemas ist es, den Schülern zu helfen,

o gefährliche Situationen, die das Leben und die Gesundheit bedrohen, zu erkennen

o praktische Fertigkeiten im Selbstschutz zu erwerben

o verstanden zu hat, wie wichtig es ist, anderen im Falle einer Bedrohung von Leben und Gesundheit Hilfe zu leisten

o in der Lage zu sein, angemessen zu reagieren, wenn Erste Hilfe erforderlich war.

- Neuartiges SEP für die 1. Klasse der Grundschule.

Bildungsbereich Gesundheit und Bewegung.

Der Bildungsbereich Gesundheit und Bewegung hat drei grundlegende Teile: Gesundheit und gesunde Lebensweise, körperliche Fitness und körperliche Leistungsfähigkeit und sportliche Aktivitäten des Bewegungsregimes. Die grundlegende Organisationsform ist eine 45-minütige Unterrichtsstunde und alle Schüler sind in der I. und II. Gesundheitsgruppe oder in der III. Gesundheitsgruppe (integrierter Unterricht). Schüler mit Behinderungen und

Gesundheitsproblemen (Behinderungsgruppe III) können in der Abteilung für Gesundheitssport separat unterrichtet werden, wobei der Inhalt des Unterrichts nach separaten Bildungsprogrammen umgesetzt wird. Im Fach Gesundheit und gesunde Lebensweise kann ein Schüler am Ende der 1. Stufe der Grundschule

- o die Prinzipien der Sicherheitsübungen anwenden (Organisation der Übung, Hilfe und Rettung während der Übung)

- o die Grundsätze der Ersten Hilfe in verschiedenen Umgebungen beschreiben (Erste Hilfe bei kleineren Verletzungen, praktische Erste Hilfe)

- o die Pulsfrequenz an der Halsschlagader messen (Messung der Pulsfrequenz an der Halsschlagader vor und nach der Übung), Erklärung von Unterschieden in der Pulsfrequenz, Ursachen von Veränderungen Wissen über äußere Anzeichen von Ermüdung unter Belastung (Schwitzen, Atmung, Hautfarbe, Koordination von Bewegungen).

- Auch in der alternativen Bildung werden Aktivitäten zu diesem Thema als außerschulische Veranstaltungen organisiert, in Verbindung mit Themen wie Gesundheit und Sicherheit. Sie werden in der Regel mit Hilfe der Eltern oder des Roten Kreuzes durchgeführt. Die Tatsache, dass Erste-Hilfe- und BLS-Kurse nicht formell in den Lehrplänen und in nationalen Dokumenten aufgeführt sind, bedeutet nicht, dass sie nicht Teil der Erfahrungen der Kinder in der Schule sind, und oft sind sie jedes Jahr Teil der außerschulischen Erfahrungen.

- Es gibt nur einen fakultativen Lehrplan für Gesundheitserziehung (Klassen 1 - 2), der Teil des Nationalen Programms "Gesundheitserziehung in rumänischen Schulen" ist und wie gesagt, er ist fakultativ. Die Ziele, die im Rahmen des nationalen Programms verfolgt werden, sind die Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens der Schüler (Entwicklung eines gesunden Lebensstils) und der persönlichen Entwicklung (z.B. Selbsterkenntnis und Aufbau eines positiven Selbstbildes), Prävention (Verhinderung von Unfällen und gesundheitsgefährdenden Verhaltensweisen, Verhinderung einer negativen Einstellung zu sich selbst und zum Leben, Verhinderung von zwischenmenschlichen Konflikten, sozialer Unzulänglichkeit und Krisensituationen).

Table 35: First Aid course compulsoriness, duration and delivery

Country	Compulsory subject	Duration of first aid course and hours per week	How the first aid course is delivered
CZ	Compulsory	2nd stage of Primary Education (years 6-9). The minimum hours per week for the educational area People and Health which includes "Health education" and "Physical education" is 10 hours for both of them. The educational content of the educational field Health Education is realized only at Stage 2 of basic education; at Stage 1 (years 1-5), the educational content of Health Education is included in the educational area of Humans and their World.	There are not any specific references on this topic. However, it could be assumed to be delivered to the whole grade, concerning that it is part of the compulsory course Health Education
DK	Compulsory (traffic science- accident management) for GRADES 1-3 and PRESCHOOL	For GRADES 1-3 and preschool. Traffic learning is a compulsory subject and is not assigned an independent number of hours. It is the responsibility of the school head to decide which subjects the teaching of traffic science must take place in.	For GRADES 1-3 and preschool. To a class, e.g. integrated in sports lesson
EE	First aid is one of the recurrent topics included in the subject Human Studies which is a compulsory subject.	As the topic of first aid is an element of human studies or physical education, it is difficult to give a precise estimate of allocated time. Usually, two 45 min lessons per week are devoted for human studies (ISCED 1-2). According to the decree by the Minister of Social Affairs regarding requirements of school nurses' activities, practical first aid training must be organized at least once in the second and third stage of basic school (grades 4-6 and 7-9) and upper secondary school (grades 10-12) by the school nurse. However, the volume of the training is not specified.	Human studies is usually delivered to the whole grade (or some lessons in gender groups), but as schools are quite autonomous regarding the organization of studies, there might be variation. Methods depend on the learning outcomes to be achieved. If has to demonstrate first aid techniques as a result, methods have to be practical (demonstration, hands-on). For theoretical knowledge, presentations, video materials, discussion etc. can be used.
FL	HE is integrated into environmental and natural studies	Throughout the year 38 weeks 14/per week	To all the class

life force

LT	There is the Human Safety General Curriculum for primary school. The first aid course is integrated into the content of all subjects, referring only to primary school (kindergarten is not regulated in this sense and everything depends on personnel's intention).	N/A	Delivered to the whole class. Preference is given to active teaching and learning methods (e.g. games, conversations, collaborative learning, case studies, role-plays, etc.). Presentations and demonstrations are used to engage students, encouraging them to learn to do certain actions on their own.
NL	Compulsory subject	No information about regulation: 2 lessons and repetition.	N/A
SK	Compulsory as part of the Health and exercise educational area, Physical and Sports Education subject.	45-minute lesson and all students included in I. and II. health group, or III. health group (integrated teaching).	N/A

Notes:

N/A: Not applicable, no answer or not specified

Table 36: First Aid course content, method, materials, provider and homeschooling information

Country	Topics in the first aid course	Methods and materials	Who delivers the course	Homeschooling - qualifications for first aid course delivery
CZ	<p>Healthy lifestyle and health maintenance: nutrition and health – fundamentals of a healthy diet, influence of environment and eating habits on health; eating disorders, physical and mental hygiene – fundamental habits for personal, intimate and mental hygiene; building stamina, the importance of physical activity for health daily regimen protecting oneself from infectious and non-infectious diseases, chronic illness and injury – types of safe conduct (sexually transmitted diseases, HIV/AIDS, hepatitis); preventive and medical care; behaving responsibly in case of injury and life-threatening situations (household, sports, work, traffic-related injuries)</p>	<p>Teachers can choose their teaching methods according to their own strategy and the general policy of the school, in agreement with the Framework Educational Programme for Basic Education (FEP BE). The minimum material equipment for a school is set by the FEP BE, while the hygienic requirements for school rooms are regulated by the decree of the Ministry of Health. There are no specific requirements as to teaching aids, which must however be adequate to the needs of pupils.</p>	Teacher	<p>Under some circumstances, parents may teach their children at home, or have them taught at home. Cantons regulate attendance of private lessons during compulsory education.</p> <p>Homeschooling varies from unschooling – a child-led learning philosophy – to the strict pursuit of the official school curriculum at home. It remains a minority practice, involving less than 1% of school-age children.</p> <p>Under the new law, parents have a right to educate their child at home, albeit only through primary school (grade 1 to 5). Legally binding conditions include a teacher-parent with at least a high school diploma, and a letter of support from a state-run Pedagogical-Psychological Advice Bureau. Children must take official school exams at least twice a year.</p>
DK	<p>Traffic rules, own security, other road users, safe route, safe on bike, competence goals for accident management: Create safety, assessment of the injury party, call for help, first aid for GRADES 1-3 and Preschool</p>	<p>The teaching includes work on treating minor injuries such as skin abrasions and minor dents. Work can also be done on how the students, by comforting and reassuring, can help the injured. In addition, students can learn how to put an unconscious person in</p>	Teacher, e.g., sports teacher for GRADES 1-3 and Preschool.	YES for GRADES 1-3 and Preschool

		stable lateral position for GRADES 1-3 and Preschool.		
EE	Pupils name first aid equipment and describe its use, demonstrate first aid techniques in case of accidents and injuries (heat damage, loss of consciousness, cardiac arrest, drowning), describe how to prevent accidents, know how to behave safely in an emergency situation and call for help, and demonstrate in a learning situation simple first aid techniques (e.g. in relation to abdominal pain, frostbite, fracture, fainting, dislocation, concussion, fever, sunstroke, etc.).	Methods depend on the learning outcomes to be achieved. In case the pupil has to demonstrate first aid techniques as a result, methods have to be practical (demonstration, hands-on). For theoretical knowledge, presentations, video materials, discussion etc. can be used.	School nurses deliver the first aid subject	N/A
FL	Integrated in environmental and natural studies	National core curriculum includes general guidelines. Teachers choose working methods suitable for different ages and various learning situations and in interaction with their pupils, as per the objectives stated in the curriculum. They guide the pupils in the use of new working methods and strengthen their ability for self-regulation. The characteristics of different subjects and the development of transversal competences are taken into consideration when choosing the working methods. Apart from textbooks and teaching material,	Teacher	New Constitution 731/1999 entered in to force on 1 March 2000. Legal as alternative to the mandatory public school system. Written and oral examinations to check progress are mandatory.



		the teachers decide on the use of ICT. Textbooks and other materials are free for the pupils.		
DE	N/A	N/A	N/A	N/A
IE	N/A	N/A	N/A	N/A
LT	The first aid course explains “who to address for help in the event of a disaster at school or at home when there are no adults, information to be provided when calling for help, how to stop bleeding from the nose, how to fix scratching, how to recognize the dangers that electricity can cause and provide first aid to those affected”.	“Preference is given to active teaching and learning methods (e.g. games, conversations, collaborative learning, case studies, role-plays, etc.). Presentation and demonstration are used to engage students, encouraging them to learn to do certain actions on their own”. Teaching materials for teachers are prepared and available on internet.	Usually, a teacher delivers a first aid course, but for specific topics other specialists may be invited: public health specialists, doctors, psychologists, fire fighters, rescuers.	There is no regulation for first aid courses in case of homeschooling.
NL	Steps in first aid, CPR and defibrillation - skin wounds - burns - bleeding - injuries to bones, muscles or joints – poisoning (p. 9) General topic, 4 steps of the first aid, bleeding persons, resuscitation and defibrillation, algorithm, report. First aid for children, prevention and safety. Basic knowledge for giving first aid. Consciousness, breathing, faintness. Skills: stable lateral position. Choking and suffocation	Manuals, videos, apps, video training, blended learning	N/A	N/A
PT	N/A	N/A	N/A	Yes for Ensino Básico 1º Ciclo (1-4). No Qualifications. A collaboration protocol stipulates the responsibilities of the home educator. Must be monitored by a teacher-tutor, of the enrolling

				school who is responsible for the education
RO	Promote student's health and well-being (developing a healthy lifestyle) and personal development (e.g. self-knowledge and constructing a positive image of oneself), prevention (preventing accidents and behaviors that are a risk to one's health, preventing a negative attitude towards oneself and towards life, preventing interpersonal conflicts, social inadequacy, and crisis situations).	N/A		N/A
SK	N/A	N/A	N/A	Education act allows education of first level primary school pupils (ISCED 1) at home under the term 'individual education'. Parents of pupils who are permitted to be home educated must provide a person who will be responsible for the home education and must meet the qualification criteria set for teachers at the first level of primary school.
SL	N/A	N/A	N/A	N/A
SE	N/A	There are national assessments at Grades 3, but no coherent school evaluation framework has yet been established. From 2018 establish a reading-writing-arithmetic guarantee. Most schools prepare annual quality reports with yearly objectives, measures taken, and	N/A	For Grades 1-3, Home education is not found in the Education Act. Sometimes special education at home or in another suitable place is used, whereby a student is educated at home or in another place because s/he cannot participate in regular school activities for a longer period due to illness or similar reasons.

		evaluation of progress. They are also expected to report students' results in both national tests and final school grades to the Swedish National Agency for Education		The child's home municipality decides whether a pupil is eligible. The consent can be valid for up to one year at a time and can be revoked if it is assumed that any of the above conditions no longer exist.
--	--	--	--	--

**Notes:**

N/A: Not applicable, no answer or not specified

Table 37: First Aid course teaching qualifications, school nurses and AEDs

Country	Qualifications for teachers who deliver first-aid courses	Provisions for school nurses	Provisions for the installation of Automated External Defibrillators in schools
AT	N/A	Conditional in Elementary School	No, but recommended
BE	N/A	N/A	N/A
BG	N/A	In most kindergartens a children's nurse is on the premises all day; a pediatrician and speech therapist pay weekly visits	N/A
HR	N/A	N/A	N/A
CY	N/A	For pre-primary and Primary education, Health visitors (nurses working at the Ministry of Health) visit public kindergarten schools, at the beginning of each school year, and provide them with First Aid items	Conditional
CZ	NO	NO	NO
DK	The teacher has to be the Traffic contact teacher	Yes (it seems to be compulsory)	N/A
EE	First aid course is provided by school nurses	<p><u>Level 0:</u> A health care professional at a preschool institution shall:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) monitor the health of the children on the basis of the health protection and health promotion requirements for children established by a regulation of the minister responsible for the area and by a regulation of the Government of the Republic and inform the parents and the doctor of a child of any health disorders the child may have;</li> <li>2) prepare the daily schedule of the preschool institution, which complies with the requirements for the daily schedules of preschool institutions as established by a regulation of the minister responsible for the area and which is approved by the director;</li> <li>3) verify whether the catering for the children meets the requirements for catering for children as established by a regulation of the minister responsible for the area;</li> <li>4) advise parents and teachers on issues related to children's health.</li> </ol> <p><u>Level 1:</u> Students acquiring basic or general secondary education in the stationary studies are provided with health services at school, including activities carried out by nurses. The Minister of Social Affairs will establish the</p>	N/A

		activities to be carried out by nurses providing health services at school and the requirements for the time, scope, availability and location of the activities of the nurses	
FL	Teachers as part of the syllabus	There are school nurses and dentists in schools for Primary Education	N/A
FR	N/A	NO	NO
DE	N/A	Conditional in both levels	Conditional in both levels
EL	N/A	Conditional	Conditional
HU	N/A	N/A	N/A
IE	N/A	Only in boarding secondary or special needs schools	N/A However a political suggestion is already made
IT	N/A	N/A	N/A
LV	N/A	There shall be a State pedagogical medical commission and pedagogical medical commissions of the local governments. The State pedagogical medical commission shall be established by the Minister for Education and Science. The pedagogical medical commissions of the local governments shall be established by the local governments for Special Schools.	NO
LT	All teachers must participate in civil protection training and they might be organized by regional teacher education centers. Qualification requirements for public health specialists at educational institutions are set in this regulation.	N/A	N/A
LU	N/A	NO	NO
MT	N/A	N/A	N/A
NL	First aid instructor	Conditional (obviously regional differences) Compulsory for schools with pupils with physical and mental disability	N/A
PL	N/A	NO	NO
PT	N/A	N/A	By Decree-Law No. 188/2009, the installation and use of AEDS is only allowed under the supervision of a medical professional, as part of the

			National Program for Automatic External Defibrillation, regulated by the National Institute of Medical Emergency (INEM), which issues the relevant licenses
RO	First aid courses are mandatory for teachers if there is no medical assistance available in the school.	N/A	N/A
SK	N/A	N/A	N/A
SL	N/A	N/A	N/A
ES	N/A	There is no law regarding school nurses. Each autonomous community decides on an ad hoc basis	Royal Decree 365-2009 regulates the conditions and requirements of the use of AEDs, which are modified by the Health regulators of the autonomous communities. Each autonomous community has their own regulations
SE	N/A	The school law in Sweden states that there should be a school health care doctor and nurse for the pupils. There is no regulation on the time needed. There is therefore a great difference according to the nation and even between schools in the same municipality (Shortage in some areas/schools). The priority health and development need of the pupils are lifestyle health related issues, mental health and behavioral problems. Ratios currently specified by existing regulations 40 weekly hours per 400 pupils (nurse); 40 weekly hours per 10.000 pupils (doctor). For nurses a degree in general practice.	There isn't additional national legislation other than the European Medical Device Directive. It isn't obligatory to report AEDs to authorities but recommended. Training not required to use AED. There are local initiatives where a city/county/region may demand compliance in education and registration of AEDs, but this is not on a national level.

**Notes:**

N/A: Not applicable, no answer or not specified

Figure 1: EU Member countries

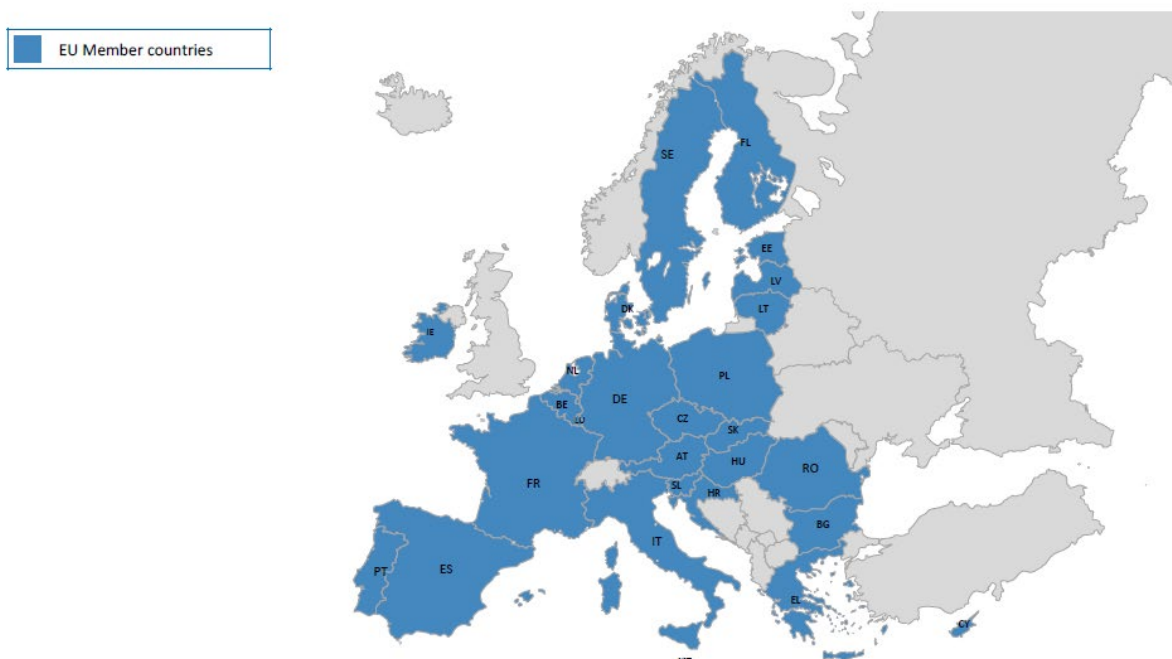


Figure 2: Compulsory First Aid course as part of National curriculum

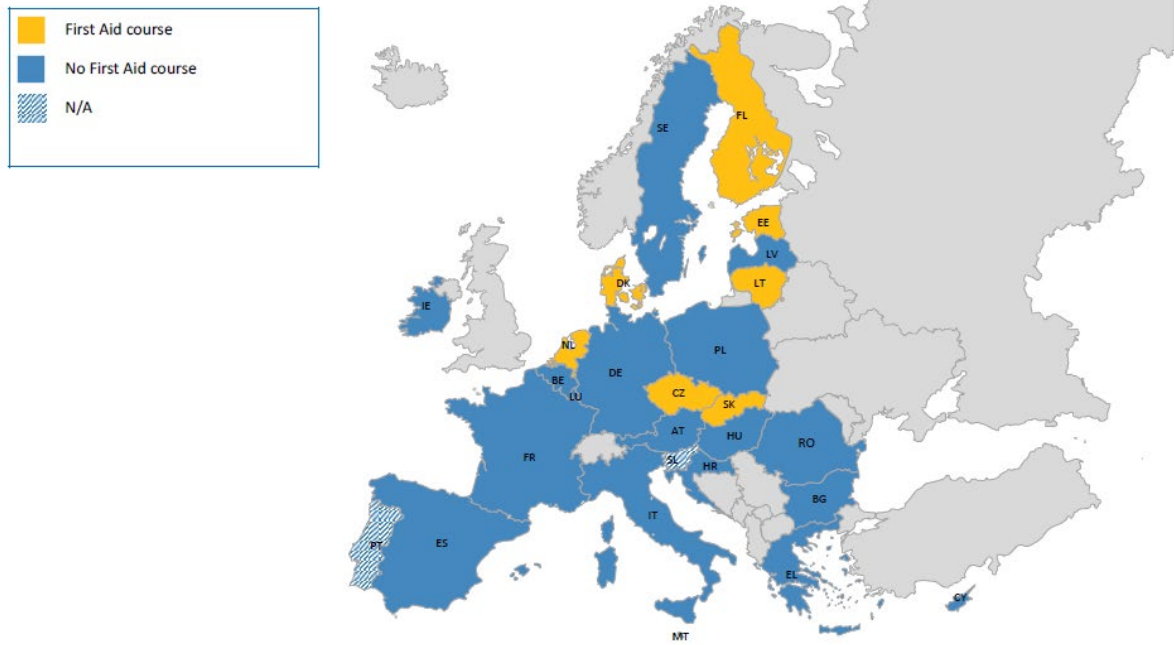


Figure 3: CPR as part of First Aid course

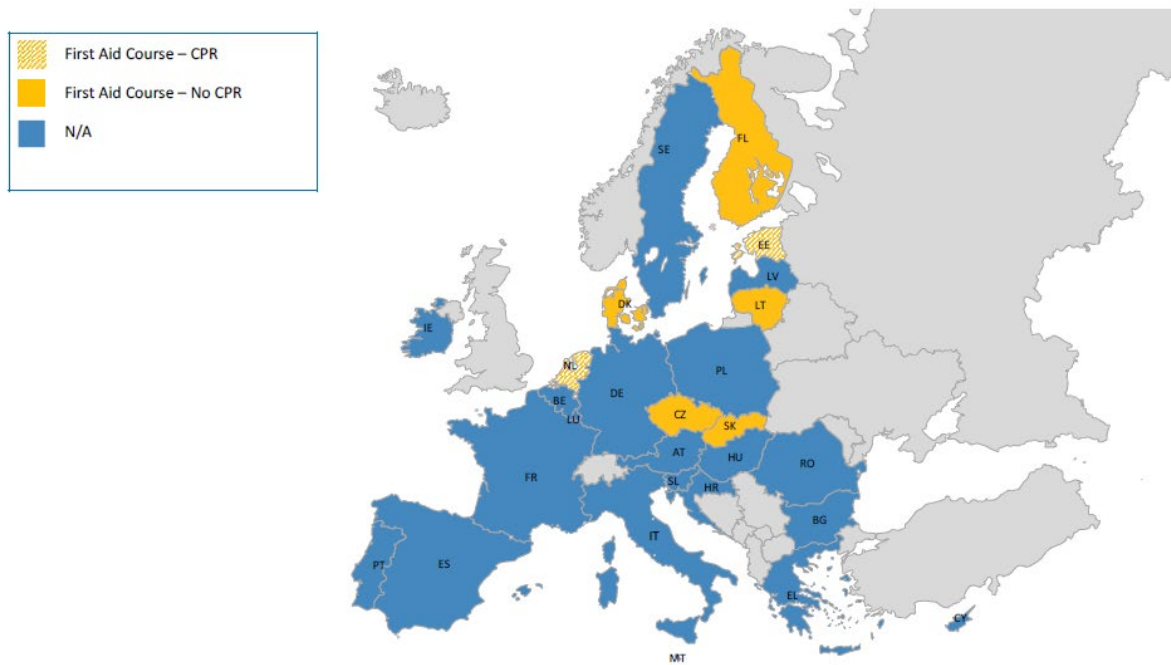


Figure 4: Instructor of First Aid course

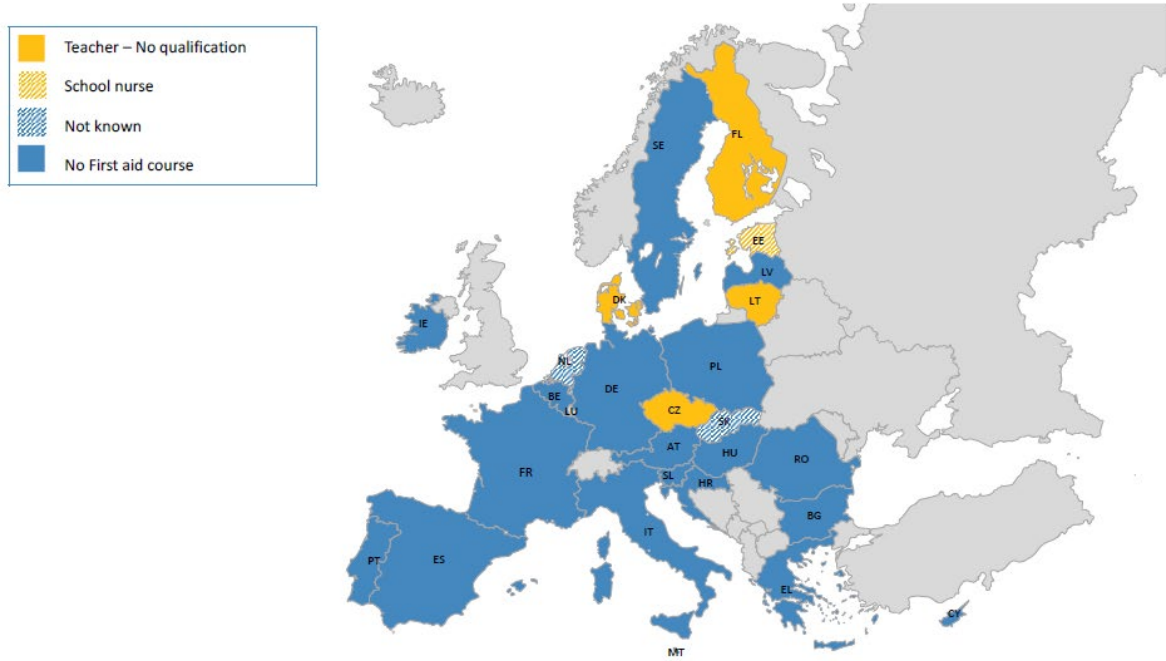


Figure 5: Presence of school nurses

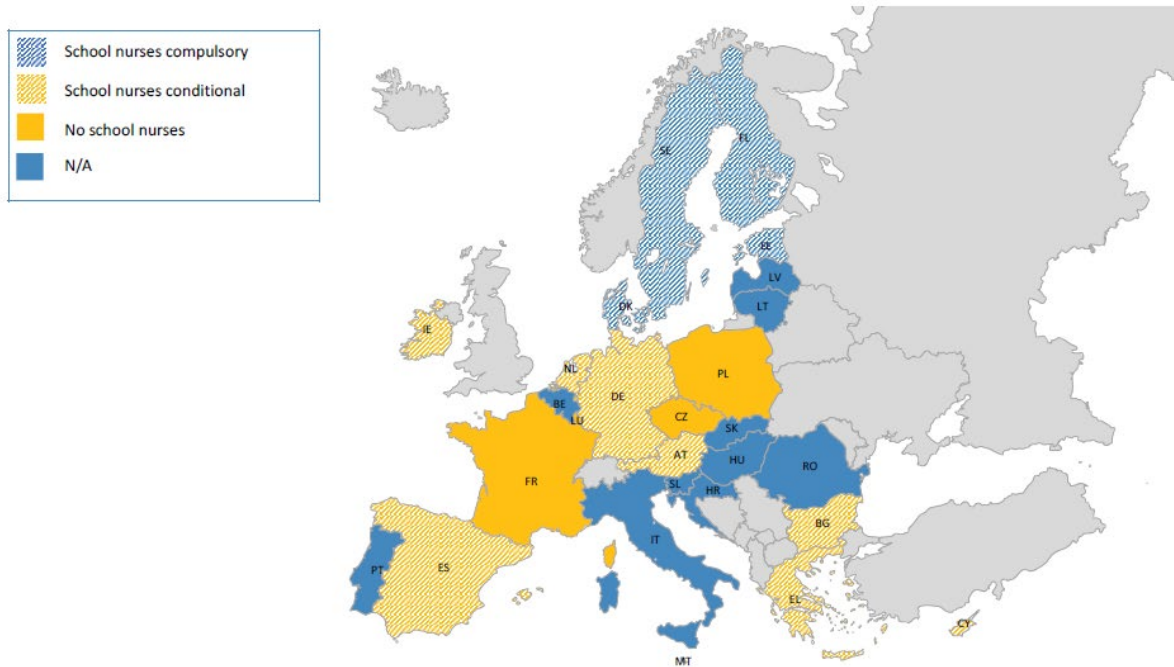
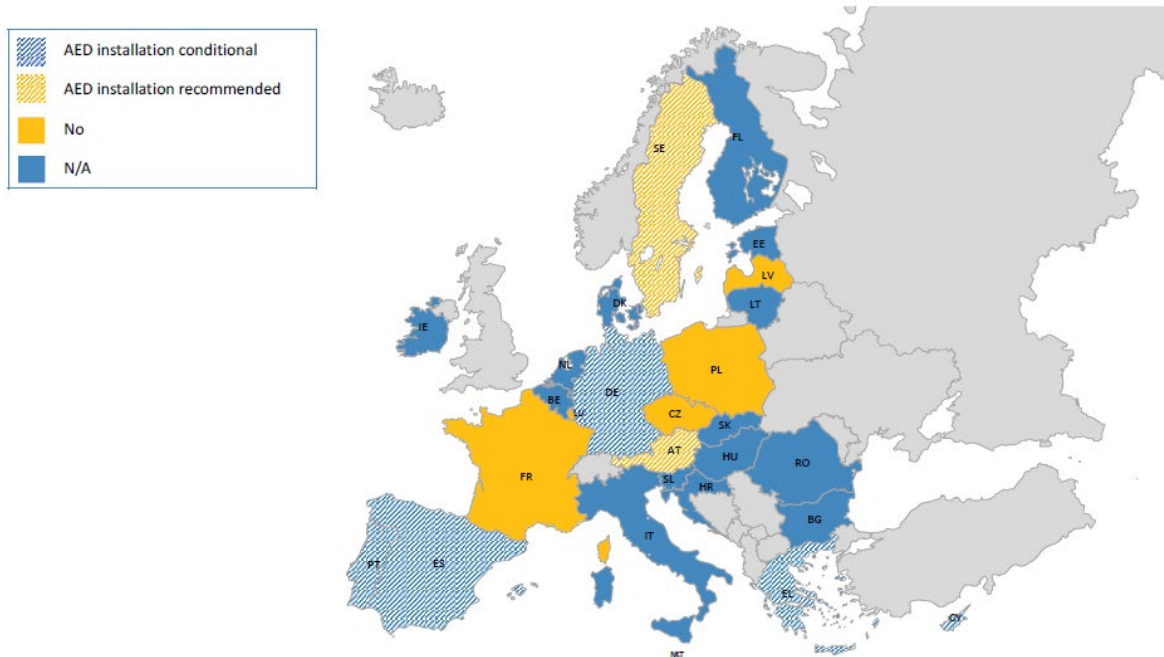


Figure 6: Regulations on AED installation in schools (ISCED 0 and 1)



### Hauptergebnisse

In ganz Europa sind Erste-Hilfe-Kurse nicht formell in den nationalen Lehrplan für den Vorschulbereich (ISCED 0) integriert und werden nur in einigen Ländern im Primarbereich (ISCED 1) angeboten, nämlich in FL, CZ, NL, DK, EE, LT und SK. Erste-Hilfe-Kurse sind entweder in ein anderes, allgemeineres Fach integriert (FL, CZ, EE, LT und SK) oder umfassen einen eigenständigen Kurs (NL und DK). In all diesen Fällen sind Erste-Hilfe-Kurse sowohl Teil der nationalen Lehrpläne als auch verpflichtend.

Schüler der Primarstufe werden meist von ihren Lehrern in Erster Hilfe unterrichtet, außer in Estland, wo Schulkrankenschwestern die Erste-Hilfe-Kurse durchführen. Die Lehrer können bei der Vermittlung spezifischer Erste-Hilfe-Themen von medizinischem Fachpersonal, Rettungskräften, Feuerwehrleuten und anderen Spezialisten unterstützt werden. In Rumänien sind Erste-Hilfe-Kurse für Lehrer verpflichtend, wenn in der Schule keine medizinische Hilfe zur Verfügung steht. Die Anzahl der Erste-Hilfe-Lektionen und ihre Dauer sind in den Fragebögen nicht eindeutig angegeben, da sie in den meisten Fällen in einen breiteren Lehrplan integriert sind, wie z.B. Gesundheitserziehung, integriert in Umwelt- und Naturkunde (FL), Hervorhebung der Bedeutung der persönlichen Sicherheit (SK) und grundlegende Gewohnheiten für persönliche, intime und mentale Hygiene oder wie man sich im Falle von Verletzungen und lebensbedrohlichen Situationen verantwortungsvoll verhält (CZ, EE, LT). In Dänemark enthält der Lehrplan der Grundschule einen speziellen Kurs "Verkehrskunde-Unfallmanagement", dessen Hauptziel die Förderung der persönlichen Sicherheit, der Verkehrsregeln und der Beurteilung von Verletzungen ist. Die Niederlande haben in den nationalen Lehrplan eine Grundausbildung in kardiopulmonaler Wiederbelebung, Verbrennungsbewertung und Wundversorgung integriert.

Für diesen speziellen Kurs werden mehrere Themen verwendet, darunter Ernährung, Wohlbefinden und Gesundheit, körperliche und mentale Hygiene, chronische Krankheiten und Verletzungen, sexuell übertragbare Krankheiten, Trauma und lebensbedrohliche Situationen, Verkehrssicherheit, Hilferuf, Unfallverhütung und -management, einfache Erste-Hilfe-Techniken,





Schritte der Herz-Lungen-Wiederbelebung und Defibrillation, sowie Mobbing und Konfliktmanagement.

Die Methoden hängen von den zu erreichenden Lernergebnissen ab. Wenn der Schüler als Ergebnis Erste-Hilfe-Techniken demonstrieren muss, müssen die Methoden praktisch sein (Demonstration, Hands-on). Für theoretisches Wissen können Präsentationen, Videomaterialien, Diskussionen etc. eingesetzt werden. Bevorzugt werden aktive Lehr- und Lernmethoden (z. B. Spiele, Gespräche, gemeinsames Lernen, Fallstudien, Rollenspiele usw.). Präsentationen und Demonstrationen werden eingesetzt, um die Schüler zu engagieren und sie zu ermutigen, bestimmte Handlungen selbst zu erlernen".

Zu den Lehrmaterialien gehören verschiedene Handbücher, Lehrbücher, Anwendungen oder Video-Training werden ebenfalls verwendet.

Homeschooling wird in einigen Ländern angeboten und die Pädagogen sollten qualifiziert sein, um das erwartete Lernmaterial bereitzustellen. Für die meisten Länder waren jedoch keine Informationen über Homeschooling verfügbar.

Das Vorhandensein von Schulkrankenschwestern in der Primarstufe ist nur in einigen wenigen europäischen Ländern obligatorisch (FL, BE, BG, DK, EE und SE), während es in einigen anderen Ländern an Bedingungen geknüpft ist (DE, AT, NL, EL) und für die Mehrheit der Länder keine Bestimmungen für Schulkrankenschwestern bestehen (PL, HU, IE, LU, CZ, SL, FR, LV, HR, IT, MA, RO, PT, SK).

In mehreren europäischen Ländern gibt es spezielle Bestimmungen für die Installation von automatisierten externen Defibrillatoren in öffentlichen Räumen (d. h. HR, FR, IT, LU, PT, RO, SL, ES, EL, CY, NL). Es gibt auch lokale Initiativen, die die Ausbildung für AEDs unterstützen (z. B. AT, ES, PT und SE). Obwohl es in einigen Ländern bedingte Anforderungen und/oder Empfehlungen für die Installation von AEDs in Schulen gibt, gibt es keine europäische oder nationale Gesetzgebung bezüglich der obligatorischen Installation von AEDs in Schulen und der Schulung des Schulpersonals in deren Anwendung.

## EINSCHRÄNKUNGEN

Dieser Bericht fasst alle Einschränkungen zusammen, denen die Partner bei ihrer Suche nach den nationalen Bildungssystemen der 27 Länder der Europäischen Union begegnet sind.

## EUROPÄISCHE UNIVERSITÄT ZYPERN

### Zypern

Das Bildungssystem in Zypern gliedert sich in den Vorschulbereich, den Primarbereich und den Sekundarbereich für die Altersgruppen 3 bis 6 Jahre, 6 bis 12 Jahre bzw. 12 bis 18 Jahre. Vollzeitschulbildung ist für alle Kinder zwischen 5 und 15 Jahren Pflicht. Dieser Fragebogen konzentriert sich auf Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren, so dass sich die Untersuchung auf die Vorschul- und Grundschulbildung bezieht. Das Bildungssystem scheint gut strukturiert zu sein, wobei die Vorschulerziehung als grundlegend für die Entwicklung der menschlichen Natur angesehen wird und die Grundschulen als grundlegendes Ziel haben, die notwendigen Lernmöglichkeiten für Kinder (unabhängig von Alter, Geschlecht, familiärem und sozialem Hintergrund) und geistigen Fähigkeiten zu schaffen und zu sichern, um ihnen die Entwicklung der Eigenschaften einer gesunden Persönlichkeit zu ermöglichen. Die Ergebnisse dieser Studie müssen vor dem Hintergrund einiger Einschränkungen gesehen werden. Die erste ist der eingeschränkte Zugang zu den Daten aufgrund der Tatsache, dass einige Informationen über den Lehrplan und die Gesetze rund um das Bildungssystem in Zypern nur auf Griechisch vorlagen. Folglich war die Übersetzung dieser Informationen zwingend erforderlich, um die Forschung abschließen zu können. Da unsere Muttersprache das Griechische ist, wird diese Einschränkung umgangen; glücklicherweise hatte dies keinen Einfluss auf den Zeitrahmen der Arbeit.

Auch wenn die Forschung eine umfangreiche Befragung der Website des Ministeriums für Bildung und Kultur beinhaltete, gab es keine Einschränkungen. Da es sich bei den Informationen um öffentliche Einrichtungen handelt, ist auch keine Stichprobenverzerrung zu erwarten. Die nationalen Lehrpläne waren gut und klar erklärt, was den Zweck, die Bildungsziele und den Lehrplan für jedes System betrifft. Folglich ist die Erhebung der Daten zuverlässig.

### Ungarn

Das Bildungssystem in Ungarn gliedert sich in den Kindergarten "óvoda" und die Grundschule "általános iskola" für die Altersgruppen 3 bis 6 Jahre bzw. 6 bis 10 Jahre. Die Ergebnisse dieser Studie müssen vor dem Hintergrund einiger Einschränkungen gesehen werden. Die erste ist der begrenzte Zugang zu den Daten aufgrund der Tatsache, dass einige Informationen über das Bildungssystem in Ungarn nur in ungarischer Sprache vorlagen. Infolgedessen war die Übersetzung dieser Informationen zwingend erforderlich, um die Untersuchung durchführen zu können. Diese Einschränkung konnte jedoch nicht umgangen werden.

Leider beeinträchtigt dies die Qualität der Untersuchung. Darüber hinaus, obwohl die Forschung die Website des Ministeriums für Nationale Ressourcen von Ungarn und die Online-Materialien von EURYDICE: Ungarn ausgiebig untersuchte, traten ebenfalls Hindernisse auf, da die gewünschten Informationen nicht aktualisiert wurden. Außerdem waren die Lehrpläne und der Lehrplan nicht gut geklärt, was die Bildungsziele und den Zweck der einzelnen Systeme betrifft. Daher ist die Sammlung von Daten unzureichend.

### Finnland

Finnland hat ein gut strukturiertes Bildungssystem, das mit der obligatorischen Vorschulerziehung ab dem 6. Lebensjahr beginnt und mit der grundlegenden Gesamtschule fortgesetzt wird, die 9



Jahre dauert. Von einem frühen Stadium an sind die Kinder in kleinen Klassen mit einem Lehrer organisiert, in einer Analogie von 14 Schülern mit einem Lehrer. Alle Daten des finnischen Bildungssystems sind sowohl in englischer als auch in finnischer Sprache verfügbar und sowohl im Bildungsministerium als auch in der europäischen Datenbank Eurydice veröffentlicht. Die einzige Einschränkung, die gefunden werden kann, ist, dass der Lehrplan der Vorschulerziehung (beginnt in den Klassen 6-7) nicht klar angegeben ist. Die Zwecke und Ziele der Vorschulerziehung sind im nationalen Lehrplan enthalten, aber es gibt keinen standardisierten Lehrplan, der bestimmte Fächer beinhaltet.

In Finnland gibt es in jeder Klasse Freiheiten und das Material kann leicht verändert werden. Die Lehrer in Finnland haben das Recht, den Lehrplan an die Bedürfnisse der Klasse anzupassen und zu personalisieren. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass es einen grundlegenden Kern des Lehrplans gibt, aber die endgültige Version ändert sich ständig und variiert in den verschiedenen Klassenräumen. In der Grundschule und in der Grundausbildung ist der Gesundheitserziehungskurs in den Umweltkundeunterricht für die Klassenstufen 1 bis 3 integriert, so dass die Lernziele und der Zweck des Kurses in den Hauptkurs übergehen.

Es gab nicht genügend Daten zu den spezifischen Lernergebnissen in den integrierten Kursen, so dass es eine Einschränkung darin gab, was die Kinder lernen. Außerdem ist der Lehrplan vage und nicht standardisiert, so dass die Bewertung subjektiv ist. Das führt zu einer objektiven Bewertung, die nicht den vorgegebenen Prüfungen folgt. Das Fehlen von systematischen Prüfungen gibt keinen Einblick, wie die Kinder auf nationaler Ebene bewertet werden, sondern zeigt nur eine objektive Bewertung durch die Lehrer. Dies kann als Einschränkung betrachtet werden und es besteht die Notwendigkeit, neue Prüfungen zu institutionalisieren.

#### Irland

Das irische Bildungssystem wurde im Laufe der Jahre reformiert und hatte Auswirkungen auf den politischen, sozialen und wirtschaftlichen Hintergrund des Landes. Das irische Bildungssystem gliedert sich in den Primarbereich, den Sekundarbereich und den Post-Sekundarbereich (nicht tertiär). Kinder ab dem Alter von 4 Jahren können in die Pre-Primary Education eingeschrieben werden, die optional ist und vom Department of Education and Skills finanziert wird. Die Ausbildung ist verpflichtend vom 6. bis zum 16. Lebensjahr oder bis die Schüler drei Jahre der Secondary Education abgeschlossen haben. Im Alter von 5 Jahren sollten alle Schüler in der Grundschule eingeschrieben sein, bis sie im Alter von 12 Jahren in die Sekundarschule, auch bekannt als Post-Primary, wechseln, wo sie bis zum Alter von 15 Jahren bleiben sollten. In den ersten drei Jahren der Secondary School absolvieren die Kinder den Junior Cycle, gefolgt von einem zwei- oder dreijährigen Senior Cycle, je nachdem, ob sie sich für das optionale Transition Year entscheiden. Der Fragebogen konzentriert sich auf die Altersgruppe zwischen 5 und 10 Jahren, daher bezieht sich die Untersuchung auf die Grundschulbildung. Die Grundschulbildung in Irland zielt darauf ab, dem Kind zu helfen, seine eigene Identität innerhalb der Gesellschaft zu entdecken, indem es einen wissbegierigen Geist entwickelt, der ständig sucht und hinterfragt, um in der Welt, in der es lebt, ein ausgeglichenes Individuum zu werden (Science, 2004). Die Schüler müssen sowohl Irisch als auch Englisch lernen, mit Ausnahme der Irish-medium Schools (Gaelscoileanna), wo Irisch die Unterrichtssprache ist. Bei der Durchführung der Erhebung gab es keine besonderen Einschränkungen, da die Daten online auf Englisch auf den Websites des irischen Bildungsministeriums und des NCCA (National Council for Curriculum and Assessment) verfügbar waren. Außerdem ist dieser Prozess nicht voreingenommen da sich die Informationen auf öffentliche Einrichtungen beziehen.

## Polen

Im Allgemeinen gab es nicht viele Schwierigkeiten oder Einschränkungen, denen wir bei der Sammlung von Daten über das Bildungssystem in Polen begegneten. Die Sprachbarriere war das Haupthindernis, dem wir bei der Übersicht über die nationalen Lehrpläne und die meisten Gesetze und Änderungen gegenüberstanden. Daher wurde zusätzliche Zeit benötigt, um die Gesetze angemessen zu übersetzen und ihre Bedeutung so auszudrücken, dass sie nicht verzerrt wird. Außerdem umfasst die Bildung in Polen ECEC (Kinderkrippen), was eine Kindertagesstätte ist, deren Hauptzweck es ist, neuen Eltern zu helfen, mit der Verantwortung der Elternschaft und der übermäßigen Arbeitsbelastung fertig zu werden. Es umfasst Kinder im Alter von 0-3 Jahren.

Sie werden jedoch nicht vom Bildungsministerium beaufsichtigt und daher wurde diesen Zentren nicht genug Bedeutung beigemessen. Abschließend ist anzumerken, dass die offizielle Website des polnischen Bildungsministeriums nicht direkt alle entsprechenden Informationen bereitstellt. Es gibt einen Hyperlink zur offiziellen Website des Eurydice-Projekts, wo man alle benötigten Informationen finden kann.

## UNIVERSITÄT VON THESSALIEN

### Griechenland und Luxemburg

Die größte Einschränkung, auf die wir während dieser Untersuchung stießen, war, dass die nationalen Lehrpläne sowohl in Griechenland als auch in Luxemburg nicht in englischer Sprache vorlagen. Das hinderte uns daran, den Lehrplan für die frühkindliche Bildung in Luxemburg zu finden, aber es gelang uns, alle anderen benötigten Informationen zu finden.

## KIDS SAVE LIVES - TA ΠΑΙΔΙΑ ΣΩΖΟΥΝ ΖΩΕΣ

### Belgien

Das belgische Bildungssystem hat eine zusätzliche Komplexität durch seine Differenzierung in drei Teilsysteme: Flämisch, Deutsch und Französisch.

### Bulgarien

Ein Problem bei der Erforschung des Bildungssystems Bulgariens und anderer Länder besteht darin, dass sich die Informationen, auf die wir in der Regel zugreifen, aufgrund der Begrenztheit der verfügbaren Ressourcen und der Zeit auf das nationale öffentliche Schulsystem beziehen.

In Bulgarien gibt es neben den öffentlichen Schulen auch Privatschulen. Die St.-Georgs-Schule ist ein Beispiel für eine internationale Schule, die bereits im Kindergarten beginnt und vom bulgarischen Ministerium für Bildung und Wissenschaft lizenziert ist. Das von L.I.F.E.F.O.R.C.E. vorgeschlagene Programm könnte von der Überprüfung beispielhafter Fälle von Schulsystemen wie dem oben genannten profitieren. Diese besondere internationale Schule hat eine Erste-Hilfe-Richtlinie und hat vor Ort Erste-Hilfe-Maßnahmen durch Schulkrankenschwestern eingeführt, die auch im Umgang mit einem Defibrillator, der sich im Schulbereich befindet, geschult sind. Die Universitäten spielen eine wichtige Rolle in der Lehrerausbildung und L.I.F.E.F.O.R.C.E. sollte wahrscheinlich auf die Lehrpläne der Lehrerausbildung abzielen. In Bulgarien wird das Unterrichtspraktikum für angehende Lehrer in Kindergärten und Grundschulen durch die Universitäten und nicht durch das Bildungsministerium organisiert. Die Ausbildung in Erster Hilfe könnte auch in diese Phase der Lehrerausbildung integriert werden, die in realen Schulsituationen stattfindet.

## Frankreich

Im französischen Bildungssystem scheint es, dass der Sportunterricht in Kindergärten und Grundschulen nicht von spezialisierten Lehrern, sondern von den allgemeinen Lehrern erteilt wird. Die Sportlehrer könnten möglicherweise diejenigen sein, die auf L.I.F.E.F.O.R.C.E. spezialisiert sind, aber in diesem Fall sollten wir untersuchen, ob Sportlehrer in die europäische Grundschulausbildung eingebunden sind. Wenn dies nicht der Fall ist, sollte vielleicht die Erste-Hilfe-Ausbildung im Rahmen von L.I.F.E.F.O.R.C.E. für alle Lehrer als Teil ihrer Ausbildung vorgesehen werden.

## Lettland

Während der Recherche zur Beschaffung von Informationen über das lettische Bildungssystem sind wir auf einige Einschränkungen gestoßen. Es gibt neue Gesetze und Änderungen von bestehenden Gesetzen, die ab September 2020 in Kraft treten werden.

Aus diesem Grund sind einige Informationen noch nicht verfügbar. Zum Beispiel sollen ab September 2020 Schüler mit Lernbehinderungen, Sprachstörungen, körperlichen Behinderungen und Langzeitkrankheiten in Regelschulen unterrichtet werden (Europäische Kommission 2018). Außerdem hatten wir nicht immer Zugang zu allen Seiten und Dokumenten der Bildungsministerien aller europäischen Länder und / oder von Eurydice. Es ist möglich, dass von Zeit zu Zeit an diesen Seiten gearbeitet wurde, um deren Inhalt zu erneuern. Daher war der Zugang zu ihnen begrenzt. Wir haben versucht, die Kommunikationsbüros der Regierung zu kontaktieren, um Informationen zu erhalten, aber wir haben bis jetzt keine Antwort erhalten. Bezüglich der Erste-Hilfe-Ausbildung gibt es keine derartigen Informationen im offiziellen lettischen Lehrplan für die Altersgruppe 5-10 Jahre. Außerdem gibt es eine pädagogisch-medizinische Kommission, die sowohl vom dem Bildungsministerium als auch von den lokalen Regierungen eingesetzt wird.

## UNIVERSITÄTSKLINIKUM KÖLN

### Österreich, Deutschland und Niederlande

- Zeitfaktor (Zeitmangel) (Warten auf Antworten der verschiedenen Bildungsministerien)
- speziell für Österreich und Deutschland: die Struktur der Bundesländer und Unterschiede in den Bildungssystemen (es gibt kein einheitliches System)
- es ist nicht möglich, Informationen über die nationalen Lehrpläne in der englischen Version zu erhalten (Notwendigkeit der Übersetzung und Risiko von Übersetzungsfehlern)

## Kroatien

Der nationale Lehrplan war in englischer Sprache verfügbar, so dass es keine großen Einschränkungen gab. Aber im Allgemeinen waren nur sehr wenige Informationen über die Grundschulbildung verfügbar.

## Dänemark

Beim Ausfüllen des Fragebogens für Dänemark gab es, aufgrund der Fremdsprache, Probleme relevante Informationen zu suchen und auch zu verstehen. Auch das Thema der Lehrerausbildung war problematisch.

Wenn man nach Informationen aus Deutschland sucht, werden meist nur Angebote eines Lehrerstudiums für Deutsche angegeben, nicht aber die genauen Anforderungen für Dänen. Für

diese Informationen müsste man in erster Linie direkt auf Dänisch suchen. Ich konnte keine Einschränkungen aufgrund regionaler Unterschiede im Lehrplan finden.

## ITALIENISCHER WIEDERBELEBUNGSRAT

Estland, Italien, Malta, Rumänien und Litauen

Im Allgemeinen bezieht sich das Hauptproblem, das festgestellt wurde, auf das Fehlen von Daten zu Erste-Hilfe-Kursen oder Basis-Lebenshilfe-Training in der Schule und in den Lehrplänen, zumindest in den formalen Dokumenten in englischer Sprache, die auf der Eurydice-Website zur Verfügung gestellt werden. In den formalen Dokumenten gibt es in der Tat keine detaillierten Informationen zu diesem Thema, so dass nicht klar ist, ob es an den fehlenden Kursen und der mangelnden Aufmerksamkeit liegt (die nicht an den Türen der Schulen ankommen) oder hauptsächlich an den fehlenden verfügbaren Daten (die Kurse sind nicht "auf dem Papier" und sie erscheinen nicht formal, aber sie existieren oder sie erscheinen in Dokumenten, die in lokalem Idiom erstellt und nicht in Englisch geliefert werden). Italien ist natürlich nicht enthalten, da die Situation bereits abgeschlossen ist. In Italien sind Erste-Hilfe- und BLS-Training kein expliziter Teil der Lehrpläne auf Vorschul- und Grundschulniveau. Sie können besser als "Projekt" dargestellt werden: Wenn Schulleiter, Lehrer oder Eltern involviert sind (oder einfach nur einer von ihnen sich persönlich für die Freiwilligenarbeit einsetzt), nehmen einige Schulen oder Klassenräume an Projekten zu diesem Thema teil. Es kommt vor, wenn Ehrenamtliche einen Teil ihrer Tätigkeit der Bildung widmen oder - wie bereits gesagt - wenn die Schulgemeinschaft bereits involviert ist, aber es ist nicht verpflichtend und auch nicht in den Lehrplänen vorgeschrieben, obwohl es von einem bestehenden Gesetz (seit 2015) gefordert und bisher nie umgesetzt wurde. Und im Allgemeinen ist die Vorschulerziehung auch nicht in den formalen Programmen oder in den Lehrplänen in Bezug auf die Erste Hilfe enthalten.

## HELLENISCHE GESELLSCHAFT FÜR PRÄHOSPITALE NOTFALLVERSORGUNG

Portugal, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweden

Beim Sammeln von Informationen für die Fragebögen traten häufig folgende Einschränkungen auf:

- Die Informationen waren nur oder überwiegend in der Amtssprache des Landes verfügbar. Obwohl einer der Faktoren bei der Zuordnung der Länder zu den Personen die Fähigkeit war, die Sprache des jeweiligen Landes zu sprechen/lesen, war dies nur für 1 der 5 Länder möglich. Mit Ausnahme von Schweden, wo alle Informationen auch auf Englisch verfügbar waren, und Spanien, das einer Person zugeordnet wurde, die fließend Spanisch spricht, waren für die anderen Sprachen die Informationen meist in der Landessprache verfügbar, so dass die Informationen mit Hilfe von maschineller Übersetzung extrahiert wurden. Es besteht daher die Möglichkeit, dass einige Informationen übersehen wurden oder nicht ganz korrekt sind.

- Die Informationen über die Gesetzgebung, die das Bildungswesen und die Lehrpläne regelt, wurden meist auf undurchsichtige Weise präsentiert, wobei ein neueres Gesetz bestimmte Artikel eines früheren Gesetzes ersetzte, was einen komplexen Prozess erforderte, um zu versuchen, ein vollständiges Bild zusammenzustellen.

- In mehreren Ländern gibt es Verwaltungsabteilungen, denen ein größeres oder geringeres Maß an Autonomie bei der Formulierung von Lehrplänen und der Verwaltung des Bildungsprozesses vor Ort eingeräumt wird. In diesen Fällen wurde versucht, den Bildungsstatus dieser Abteilungen zu recherchieren und zu demjenigen hinzuzufügen, der durch die allgemeine Bildungsgesetzgebung des jeweiligen Landes festgelegt ist, aber dieser Prozess konnte nicht umfassend sein. -

Informationen über das Vorhandensein von Erste-Hilfe-Kursen an Schulen waren nur schwer zu finden.

#### Slowakei

Neben dem staatlichen Lehrplan gibt es auch spezifische Lehrpläne auf Schulebene, d.h. jede Schule kann den Lehrplan in gewissem Maße modifizieren, basierend auf ihren besonderen Bedürfnissen. Das bedeutet, dass es nicht möglich ist, den genauen Lehrplan, der an jeder Schule unterrichtet wird, zu kennen. Die rechtlichen und bildungspolitischen Rahmenbedingungen des Landes waren ausschließlich in slowakischer Sprache verfügbar, so dass die gesamten Informationen durch maschinelle Übersetzung bereitgestellt wurden.

#### Spanien

In Spanien gibt es 17 autonome Gemeinschaften und 2 autonome Städte. Die allgemeine Staatsverwaltung diktiert die Politik für ganz Spanien, aber jede autonome Gemeinschaft hat Exekutiv- und Verwaltungsbefugnisse, um diese Politik zu ändern. Darüber hinaus ist in vielen der autonomen Gemeinschaften die lokale Gesetzgebung in der jeweiligen Regionalsprache (Katalanisch, Galizisch, Baskisch) verfasst, was das Auffinden der Informationen erschwert.

#### Schweden

Das schwedische Bildungssystem ist ein sehr komplexes System, das es zu bewerten gilt, da es viele Bevölkerungsgruppen gibt, die einer Minderheit angehören, und eine sehr unterschiedliche Dokumentation bezüglich dieser Gruppen. Es gibt auch einen Verweis auf einen Erste-Hilfe-Kurs im nationalen Lehrplan, aber abgesehen davon gibt es keine weiteren Informationen, weder über die tatsächliche Methode des angebotenen Kurses, noch über das Personal, das ihn durchführt.





## EMPFEHLUNGEN

Dieser Teil besteht aus den Vorschlägen der einzelnen Partner.

### Europäische Universität Zypern

Die Europäische Universität in Zypern empfiehlt die Einführung eines Trainings zur kardiopulmonalen Reanimation (cpr) in der zyriotischen Grundschulausbildung. Die Schulung sollte sich auf das frühzeitige Erkennen eines Herzstillstands, das Rufen von Hilfe und das Einleiten der Herzdruckmassage bis zum Eintreffen von Hilfe konzentrieren. Es gibt Hinweise darauf, dass die Integration von BLS (Basic Life Support) in die Lehrpläne der Mittelschulen möglich ist. Die Beweise für eine obligatorische BLS-Ausbildung häufen sich, da Länder, die dies als Schulpflicht anerkennen, eine höhere Rate an BLS durch Bystander und Überlebensraten aufweisen<sup>1</sup>.

Die Hauptphilosophie, die vom European Resuscitation Council gelehrt wird, ist, die Dinge einfach zu halten. Da sich diese Ausbildung an Schulen im mittleren Alter richtet, bedeutet einfach halten für Kinder, dass sie interessiert und motiviert sind, mehr über die Rettung eines Lebens zu lernen. In Anbetracht der Tatsache, dass Kinder mit dem technologischen Zeitalter vertrauter sind, sollte die Ausbildung Spaß machen, interaktiv sein und bunte, animierte Figuren (wie Doodly), youtube-Videos und Wiederbelebungsspiele online verwenden.

Nachfolgend sind einige Änderungen im Bildungssystem aufgeführt, von denen angenommen wird, dass sie dazu beitragen können Vermittlung von Wiederbelebungsfähigkeiten und -wissen an Kinder zu unterstützen.

Das Bildungssystem scheint gut strukturiert zu sein, wobei die Vorschulerziehung als grundlegend für die Entwicklung der menschlichen Natur angesehen wird. "Sie trägt zur Entwicklung des Kindes in allen Bereichen bei: kognitiv, emotional, sozial, moralisch, psychomotorisch, ästhetisch. Sie trägt auch zum Erwerb von für das Leben nützlichen Fähigkeiten, richtigen Einstellungen und Werten bei." Weiter heißt es: "Grundlegendes Ziel der Grundschule ist es, für Kinder (unabhängig von Alter, Geschlecht, familiärem und sozialem Hintergrund) und geistigen Fähigkeiten die notwendigen Lernmöglichkeiten zu schaffen und zu sichern, damit sie die Merkmale einer gesunden Persönlichkeit entwickeln können. Das Ziel umfasst die harmonische Entwicklung der Kinder im kognitiven, emotionalen und psychomotorischen Bereich, die Vertrautheit mit der Schule und der weiteren Umgebung, die Förderung der Sozialisation, den Erwerb einer positiven Einstellung zum Lernen, die Entwicklung von sozialem Verständnis und Respekt für das kulturelle Erbe und die Menschenrechte sowie die Entwicklung von Sensibilität für die Erhaltung und Verbesserung der Umwelt."

Um den Bedürfnissen der neuen Generation gerecht zu werden, müssen jedoch Verbesserungen vorgenommen werden. Diese Änderungen umfassen:

- Reduzierung der Klassengröße
- Verringerung der Schülerzahl pro Lehrer
- Integration des Erste-Hilfe-Kurses in den Lehrplan
- Krankenschwester während der Schulzeit
- Verbesserung des nationalen Lehrplans für die Vor- und Grundschulbildung

---

<sup>1</sup> Bohn, A., Van Aken, H., Möllhoff, T., Wienzek, H., Kimmeyer, P., Wild, E....Weber, T. (2012). Teaching

resuscitation in schools: Annual tuition by trained teachers is effective starting at age 10. A four-year prospective

cohort study. *Resuscitation*, 83, 619–625.

z Doodly.com. 2021. Doodly - Whiteboard Animation Software (Create Whiteboard, Blackboard, & Glassboard Videos!). [online] Available at:

[https://www.doodly.com/?gclid=Cj0KCQiA3NX\\_BRDQARIsALA3fIKQL2QbnP9OgF3c5UDTSiLwdKdKnrXh91xpyK](https://www.doodly.com/?gclid=Cj0KCQiA3NX_BRDQARIsALA3fIKQL2QbnP9OgF3c5UDTSiLwdKdKnrXh91xpyK)

w2l9KiZ2HUAr4ZnjgaAvDYeALw\_wcB [Accessed 6 January 2021].

---

Eine kleine Klasse, d.h. weniger als 25 Schüler pro Klasse, hat das Potenzial, den Lehrern eine stärkere Individualisierung des Unterrichts zu ermöglichen und sich mehr auf den Erwerb von Fähigkeiten zu konzentrieren.

Auf die gleiche Art und Weise kann eine wunderbare Arbeit geleistet werden, wenn der Lehrer für weniger Schüler verantwortlich ist. So könnten die Qualität des Unterrichts und die Bildungserfahrungen der Kinder verbessert werden. Individuelle, fokussierte und kontinuierliche Aufmerksamkeit würde durch kleine Klassen gewährleistet, da die Lehrer die zusätzliche Zeit pro Schüler voll ausnutzen könnten. Harte Arbeit der Lehrer ist für effektives Lernen zwingend erforderlich.

Es steht außer Zweifel, dass eine sicherere und gesündere Umgebung durch die Kenntnis der Wiederbelebung erreicht werden könnte. Außerdem scheint die Einführung der HLW in einem frühen Alter grundlegend für die persönliche Entwicklung der Schüler als menschliche Wesen zu sein. Da die Erste Hilfe eine Reihe von Vorteilen bietet, ist es wichtig, jedem die grundlegenden Methoden bewusst zu machen, die er nach einem Unfall anwenden sollte.

Das primäre Ziel dieses Zusatzes sollte es sein, eine solide Grundlage im Temperament und in der Psychologie des Kindes zu entwickeln, denn neben dem Wissen ist es vor allem das Vertrauen, das in den Kindern aufgebaut wird, das ihnen zeigt, dass die Schulgesellschaft an sie glaubt und dass sie allgemein in der Gesellschaft etwas leisten können.

Kinder lernen, wie sie richtig reagieren und wie sie angemessene Entscheidungen für ihre kranken Mitmenschen treffen können. Außerdem soll ihnen beigebracht werden, den Algorithmus der Erstversorgung anzuwenden, um jemandem zu helfen und die nötige und richtige Einstellung zu haben, wenn es zu einem Zwischenfall kommt und somit ein Leben zu retten! Durch die Ausbildung der Schüler wird im Kind Selbstvertrauen kultiviert und ein solider Grundstein für die Bildung einer besseren Persönlichkeit in der Zukunft gelegt.

So macht das Kind die Erfahrung, neue Dinge zu entdecken und lernt grundlegende Funktionen des menschlichen Körpers. Grundlegende Kenntnisse, wie z.B. die richtige Reaktion und das richtige Verhalten in einigen unangenehmen Situationen, die der menschliche Körper mit sich bringt, können ebenfalls übernommen werden. Das wichtigste Ergebnis ist die Entwicklung von Respekt für seine Mitmenschen und Selbstvertrauen: dass der Schüler eines Tages ein Leben retten kann und dazu in der Lage ist.

Dieser Kurs könnte auch verschiedene Aspekte beinhalten, wie z. B.:

- Vermeidung von Unfällen
- Hilfe herbeirufen (Krankenwagen)

- Sich im Notfall in Sicherheit bringen
- Betreuung von Personen in Not
- Herz-Lungen-Wiederbelebung, nur mit den Händen

All dies könnte durch einen Multi-Service-Modus erreicht werden. Zunächst einmal müssen die Lehrer geschult werden und in der Lage sein, das Grundwissen an die Schüler weiterzugeben. Gleichzeitig müssen auch die Krankenschwestern als Ausbilder in das Bildungssystem einbezogen werden.

Da das Ziel des Kurses ist, reife und leistungsfähige Studenten in kritischen Situationen zu entwickeln, muss der Unterricht für diese Bedürfnisse modifiziert werden. Infolgedessen wird der Einsatz von fesselnden Filmen und interaktiven Präsentationen sehr produktiv sein. Auch der Einsatz von Quizfragen zum Lernen: Üben und Weitergeben von Erste-Hilfe-Fähigkeiten, wird die Schüler als Juniorhelfer in Notfallsituationen entwickeln. Die Verwendung von realistischen Szenarien und ansprechenden Charakteren könnte ebenfalls zum Erfolg dieses Kurses beitragen.

Besondere Aufmerksamkeit, in der Lernen über Freundlichkeit sowie zur Bewältigung und der Bewahrung von Ruhe und sich sicher zu verhalten, kultiviert die psychische Gesundheit und psychische Bewusstsein der neuen Generation. Der Gewinn ist das Vertrauen und die Bereitschaft, in einer Notsituation zu handeln.

Schließlich scheint die Aufwertung des nationalen Lehrplans des Vorschul- und Grundschulsystems für die soziale Entwicklung der Schüler notwendig zu sein.

## UNIVERSITY OF THESSALY

In der Tschechischen Republik werden Erste-Hilfe-Maßnahmen als kleiner Teil des Pflichtfachs "Gesundheitserziehung" in der Grundschule unterrichtet. Dies wird im Vergleich zu anderen europäischen Ländern als ein Fortschritt im Lehrplan angesehen. Nichtsdestotrotz muss noch mehr getan werden, um das Niveau der Gesundheitserziehung zu erreichen, das geboten werden sollte.

Erstens sollte der Bedarf an Erste-Hilfe-Kursen erkannt und als Pflichtfach in den Lehrplan aufgenommen werden, und zwar in einer deutlicheren Form und in allen Klassenstufen der Grundschule. Das bedeutet, dass mehr Zeit für diesen Kurs zur Verfügung stehen sollte, der in einer besser organisierten Art und Weise und mit mehr Details unterrichtet werden sollte, wobei den Methoden, dem verwendeten Material und der Ausbildung der Person, die den Kurs durchführt, die nötige Aufmerksamkeit geschenkt werden sollte. Insbesondere sollte die BLS-Ausbildung Teil der akademischen/beruflichen Anforderungen sein, um Grundschullehrer zu werden. Darüber hinaus sollte ein Erste-Hilfe-Kurs auch für die Vorschulkinder angeboten werden, was im entsprechenden Lehrplan nicht einmal erwähnt wird. Nicht zuletzt sollte die Installation von AEDs in Schulen verpflichtend sein, um die Sicherheit aller zu maximieren.

All das sollte auch für Luxemburg und Griechenland gelten, die in ihren Lehrplänen keinen Hinweis auf einen solchen Kurs wie den der Ersten Hilfe haben. Einige Lehrpläne für Schulen in Luxemburg nehmen Bezug auf Gesundheit und Sicherheit. In vielen allgemeinbildenden Fächern gibt es jedoch keine explizite Erwähnung von Sicherheitsfragen. In Griechenland wurde der Leitung des Bildungsministeriums ein Gesetzentwurf vorgelegt, der die Institutionalisierung des KIDS SAVE LIVES-Kurses im Stundenplan der griechischen Schulen vorsieht.

Es ist eine Tatsache, dass auch der Vorbereitung der Lehrer selbst nicht genug Aufmerksamkeit geschenkt wird. Die Lehrer brauchen eine entsprechende Ausbildung, wie sie diesen Kurs vermitteln können. Zu diesem Zweck können Pädagogik, Soziologie der Kindheit und Bildung eine wichtige Rolle dabei spielen, diesen Kurs auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Entwicklungen dieser Disziplinen auf kindgerechte Weise zu vermitteln.

Wir untermauern daher die Notwendigkeit, dass der Erste-Hilfe-Kurs als Pflichtfach in die Lehrpläne aller drei Länder aufgenommen wird, mit allem, was für seine adäquate Durchführung notwendig ist (in Bezug auf die BLS-Ausbildung der Lehrer, die obligatorische Installation von AEDs in Schulen, gut organisierte Methoden und Materialien), damit jedes Kind in der Lage ist, Erste Aids, für eine sicherere Zukunft.

## KIDS SAVE LIVES – ΤΑ ΠΑΙΔΙΑ ΣΩΖΟΥΝ ΖΩΕΣ

Wir schlagen vor, dass Erste-Hilfe-Kurse bereits ab einem frühen Alter [6 Jahre] in den Lehrplan und die Pflichtschule der europäischen Bildungssysteme aufgenommen werden. Diese Kurse sollen an das Alter der Schüler angepasst werden. Die Lehrer, die den Kurs anbieten werden, müssen in Basic Life Support und Basic Instructor Course des European Resuscitation Council zertifiziert sein, sowie in anderen geeigneten Bildungsprogrammen [LIFE FORCE], die die Vorschulbildung von Grundschulkindern im Alter von 6-10 Jahren betreffen werden.

Darüber hinaus sollte das vorgeschlagene LIFE FORCE-Programm unter Berücksichtigung der integrativen Bildungspolitik für alle europäischen Länder bereits in den Phasen der Konzeption und Entwicklung Anpassungen vorsehen, die die es für Lernende mit verschiedenen Behinderungen zugänglich machen würden.

## Universitätsklinikum Köln

CPR Training sollte obligatorisch im Lehrplan vorhanden sein. Auch Lehrer sollten innerhalb ihrer Ausbildung Kenntnisse zu BLS erfahren, um ihre Schüler in Wiederbelebungsmaßnahmen unterrichten zu können.

## ITALIAN RESUSCITATION COUNCIL

Erste Hilfe und BLS sollten Teil der Lehrpläne in der Grundschule und im Kindergarten sein, mit Rücksicht auf die Zeit und die Entwicklung der Kinder. Die Methodik sollte in diesem Zusammenhang die kognitiven Schritte und die taktil-visuelle Veranlagung von kleinen Kindern berücksichtigen.

Im Detail, unter Berücksichtigung der Kindergartenstufe, ist die Idee, eine Reihe von Spielen und Lernaktivitäten vorzuschlagen, die jeder Erzieher im Laufe des Jahres entwickeln kann, ohne einen spezifischen oder starren Zeitplan: in diesem Altersbereich sind die Fähigkeiten und die kognitiven Elemente recht unterschiedlich und nicht wirklich homogen (ein Teil der harten Arbeit der Erzieher ist in der Tat der Entwicklung der grundlegenden Fähigkeiten für jeden jungen Lerner gewidmet, besonders wenn es relevante Unterschiede in den Stimuli der Eltern und der individuellen Familiensituationen gibt). Die Idee ist also, da es kein "Fach", sondern fünf "Erfahrungsbereiche" gibt ("Ich und andere", "Körper und Bewegung", "Bilder, Töne und Farben", "Kommunikation und Worte", "Wissen über die Welt"), die Erste-Hilfe-/BLS-Ausbildung mit dem letzten Bereich und dem zweiten zu verbinden, wo Gesundheitsthemen und naturwissenschaftliche Vorstellungen besser übereinstimmen können. Wie gesagt, es sollte interessant gestaltet sein und verschiedene Aktivitäten für bestimmte Altersgruppen und deren Ziele festzulegen: flexibel, offen, progressiv, kurz (die Aufmerksamkeitsspanne ist ziemlich kurz).

Betrachtet man die Grundschule, wo die Themen sehr lebendig sind, ist die Debatte ziemlich zusammengesetzt und vielleicht bekannt: Die Erste-Hilfe-/BLS-Ausbildung steht dem Sportunterricht (und den Sportlehrern) oder den Naturwissenschaften sehr nahe (und deshalb sollten die Lehrer der Naturwissenschaften einbezogen werden). Wir schlagen vor, über einen anderen Rahmen nachzudenken, der nicht entgegengesetzt, sondern komplementär ist,

insbesondere in Italien aufgrund des neuen Gesetzes, das die Verankerung von politischer Bildung zurück in den Lehrplan vorsieht. Die Idee ist also, Erste Hilfe mit politischer Bildung in Verbindung zu bringen, besonders wenn sie als ein Fach unter anderen im Lehrplan betrachtet wird. dem Lehrplan.

In Italien wurde, wie erwartet, durch ein sehr aktuelles Gesetz die politische Bildung als Pflichtfach eingeführt (das Gesetz gehört zu 2019, beginnend mit dem Schuljahr 2020/2021), aber im Moment gibt es keine Verweise auf Unterrichtsmaterialien: Schulen sind sehr frei, verschiedene Wege und Auswahlmöglichkeiten zu entwickeln. Auf der einen Seite ist das eigentlich ein positives Element, da jede Schule frei ist, kreativ zu agieren; auf der anderen Seite ist es negativ, da sie wirklich eine sehr schwache Leistung erbringen können, wenn das einzelne Schulsystem nicht gut vorbereitet ist. Wir haben 33 Stunden pro Jahr, einen Vertretungslehrer, aber das Thema wird von jedem Lehrer gemeinsam entwickelt (mit einem starken und stark gewünschten interdisziplinären Ansatz), um 33 Stunden zu erreichen und politische Bildung in jedem Fach zu verankern (der Grund ist natürlich offensichtlich: politische Bildung ist kein "geschlossenes Fach", sondern betrifft Wissen und Verhaltensweisen und aus diesem Grund sollte jeder Lehrer involviert sein).

Insbesondere Erste Hilfe/BLS, das als Kombination psychomotorischer Fertigkeiten gedacht ist, sollte das Engagement von Sportlehrern, aber auch von Lehrern der Naturwissenschaften erfordern, wobei das Zeitfenster der politischen Bildung als "perfekter Zeitpunkt" genutzt werden sollte, ohne die Schulstunden, die jedem einzelnen Fach (Sport und Naturwissenschaften) gewidmet sind, aufzufressen. Es gibt noch einen weiteren Grund: SportlehrerInnen und LehrerInnen der Naturwissenschaften sind im Allgemeinen an praktische Ansätze im Unterricht gewöhnt (zum Beispiel basiert die experimentelle wissenschaftliche Methode auf Annahmen und Experimenten und kann nicht nur mit Worten beschrieben werden), an die Einbeziehung des Körpers (ist es möglich, Sport ohne ihn zu betreiben?) und an die Erstellung von praktischen Muster, um Konzepte und Wissen zu testen.

Wir sollten auch einen anderen realistischen Weg erwähnen: In Italien (und wir nehmen an, dass es auch auf europäischer Ebene ähnliche Initiativen gibt) führt das Ministerium für Bildung, Universität und Forschung (MIUR) mit "Sport e Salute" ("Sport und Gesundheit") und dem CONI (Nationales Olympisches Komitee Italiens) ein spezielles Projekt für Grundschulen mit dem Namen "Sport di classe" ("Sport im Klassenzimmer") durch, bei dem Experten für Sport direkt in den Sportunterricht eingebunden werden und mit den Kindern während der Sportstunden (die im Allgemeinen von allgemeinen Lehrern geleitet werden) arbeiten<sup>3</sup>. Jedes Jahr wählt und unterstützt dieses Projekt die Ausbildung derjenigen, die in die Grundschule eintreten werden, abgesehen vom Abschluss des Sportunterrichts absolvieren diese Experten auch ein spezielles Training, dies sollte eine Gelegenheit zur Aufklärung und Sensibilisierung in Bezug auf Erste Hilfe/BLS Aktivitäten sein. Laut den statistischen Daten von "Sport di classe", haben im Schuljahr 2019/2020 60% (3230 Schulen) der Gesamtzahl der Schulen in Italien teilgenommen und mehr als 7000 Experten im Sportunterricht waren involviert.

Unser allgemeiner Vorschlag erfordert, dass erstens ein Kurs in die Lehrpläne an der Universität aufgenommen wird (für den Abschluss in Grundschulpädagogik und für den Abschluss in Leibeseziehung, auf akademischem Niveau), um zukünftige Lehrer auszubilden; zweitens sollte eine berufsbegleitende Ausbildung für Lehrer, die bereits an der Schule arbeiten, angeboten werden.

Dieser Kurs sollte praxisnah und kurz sein und wir schlagen die Form eines MOOCs in verschiedenen Sprachen vor (zumindest für viele Inhaltsbereiche), der Experten in Europa einbezieht und inhaltliche Module, praktische Richtlinien und Übungen für LehrerInnen und ein Toolkit für den Einsatz mit Kindern/SchülerInnen entwickelt. Aber sicher sollten LehrerInnen mit Fachleuten zusammenarbeiten und eine Brücke zwischen Bildung und technischen Fertigkeiten schlagen, die Fachleute wirklich beherrschen.

Deshalb ist dieses Projekt so wichtig: eine Reihe von Materialien, Spielen, praktischen Aktivitäten, Vorschlägen für jede Situation, eine Reihe von Übungen und digitalen Werkzeugen (wie kurze Videospiele, visuelle Materialien, um bestimmte Inhalte zu üben): dieses Kit könnte die Lücke schließen und eine neue Kultur der Ersten Hilfe in der Schule unterstützen.

## HELLENISCHE GESELLSCHAFT FÜR PRÄHOSPITALE NOTFALLVERSORGUNG

Aus den untersuchten Ländern geht hervor, dass es zwar vereinzelte Bemühungen gibt, Erste Hilfe zu unterrichten, und zwar im Rahmen von intrathematischen und/oder fakultativen Initiativen (d.h. Mensch und Gesundheit, Mensch und Sport usw.), aber es gibt keinen organisierten, landesweiten Erste-Hilfe-Kurs als Teil der Pflichtlehrpläne.

Die Tatsache, dass es in vielen Ländern auf regionaler oder sogar schulischer Ebene unterschiedliche Lehrpläne gibt, bedeutet, dass wir darauf hinwirken sollten, dass auf mitteleuropäischer Ebene eine europaweite Richtlinie für eine verpflichtende Erste-Hilfe-Ausbildung erlassen wird, und zwar nicht nur für die L.I.F.E.F.O.R.C.E.-Zielaltersgruppe, sondern für alle Klassenstufen der Pflichtschule. Dies würde dann auf nationaler Ebene umgesetzt werden, hätte aber bessere Chancen, auf regionaler, lokaler oder schulischer Ebene angenommen zu werden.

Wir schlagen außerdem vor, dass die akademischen/beruflichen Anforderungen, um Lehrer für die Vorschule, die Grundschule oder die Sekundarstufe zu werden (unabhängig vom Fach), eine Ausbildung auf BLS/I-Niveau in Erster Hilfe beinhalten sollten.

Schließlich wird vorgeschlagen, dass die oben erwähnte Ausbildung von Lehrern schrittweise in 4 Stufen wie folgt durchgeführt wird:

- Lehrer werden zu zertifizierten Anbietern von Basic Life Support (und möglicherweise anderen Erste-Hilfe-Kursen).
- Lehrer werden zu zertifizierten Ausbildern von Basic Life Support (und möglicherweise anderen Erste-Hilfe-Kursen).
- Dieser Vorschlag kann weiter davon profitieren, sicherzustellen, dass sie während ihrer Zeit als Ausbilderkandidaten
- an BLS-Kursen in Schulen teilnehmen, zusammen mit erfahrenen Ausbildern.
- Wenn sie den Status eines Full Instructors erreicht haben, sind sie berechtigt, Erste-Hilfe-Kurse an Schulen zu unterrichten.



## SCHLUSSFOLGERUNG

Dieser Bericht gibt einen Überblick über die aktuelle Situation in den Bildungssystemen der Vorschule (ISCED 0) und der Grundschule (ISCED 1) in den Mitgliedsländern der Europäischen Union.

Nach der Verarbeitung der Daten aus den 27 Fragebögen, die von allen Partnern ausgefüllt wurden, haben wir wertvolle Informationen über die Gestaltung der Bildungsmethodik und die Anwendung des Programms gesammelt.

Zu den Faktoren, die bei der Gestaltung der Bildungsmethodik und der Anwendung des Programms berücksichtigt werden müssen, gehören:

### **Anzahl der obligatorischen Klassen in der Vorschule und der Grundschule für die Altersgruppen 6-10**

Für die Vorschule (ISCED 0) reichen die Klassenstufen der Schulpflicht ab dem Alter von 6 Jahren von 0 bis 1, während für die Grundschule (ISCED 1) die Klassenstufen der Schulpflicht bis zum Alter von 10 Jahren von 3 bis 4 reichen. Auf dieser Grundlage müssen wir das Material und die Lernziele entsprechend einteilen.

### **Anzahl der Schüler pro Klassenraum**

Im Vorschulbereich (ISCED 0) liegt die Zahl der Schüler pro Klassenraum in den meisten Ländern zwischen 20 und 25. Im Primarbereich (ISCED 1) liegt die Zahl der Schüler pro Klassenraum in den meisten Ländern zwischen 25 und 30, aber es gibt auch einige Länder mit 20 bis 25 Schülern pro Klassenraum und eine Handvoll mit weniger als 20.

Auf der Grundlage der obigen Informationen müssen wir vorschlagen, ob das Programm auf die gesamte Klasse oder auf Schülergruppen angewendet werden soll, und wenn ja, wie viele Schüler jede Gruppe umfassen soll, damit das Programm seine Einheitlichkeit bewahrt und gleichzeitig eine gewisse Flexibilität aufweist.

### **Anzahl der Schüler pro Lehrer**

Für den Vorschulbereich (ISCED 0) liegt die Anzahl der Schüler pro Lehrer in vielen Ländern zwischen 10-15. Einige andere Länder haben 20-25 Schüler pro Lehrer und einige wenige Länder haben weniger als 10 Schüler pro Lehrer. Im Primarbereich (ISCED 1) liegt die Zahl der Schüler pro Lehrer in den meisten Ländern zwischen 20 und 30, aber es gibt auch einige Länder mit 10 bis 20 Schülern pro Lehrer. Basierend auf diesen Informationen müssen wir die erforderliche Anzahl von Lehrern, Assistenten und/oder BLS-Erste-Hilfe-Ausbildern für die Ausbildung vorschlagen.

### **Mögliche Modifikationen und Erweiterungen für die Anwendung des Programms auf alternative Bildungsstrukturen**

20 Länder bieten irgendeine Art von alternativer Bildungsstruktur an. Von diesen Ländern haben 15 Sonderschulen/Sonderpädagogische Schulen. Basierend auf diesen Informationen müssen wir möglicherweise die Struktur des Algorithmus, die Lernziele, die Erfolgskriterien und die Mittel der Evaluation anpassen.

### **Ausbildung der Lehrkräfte**

Die Ergebnisse der Fragebögen zeigen, dass es keine Bestimmungen für eine Erste-Hilfe-Ausbildung als Teil des akademischen Lehrplans für die Ausbildung zum ISCED 0/ISCED 1-Lehrer gibt. Dies hilft den Lehrern nicht, die Rolle zu erkennen, die sie in der Gesundheitsförderung und -erziehung spielen könnten. Auch in den Ländern, in denen die Erlangung einer beruflichen Qualifikation

verpflichtend ist, beinhaltet diese keine Anforderungen für eine Erste-Hilfe-Ausbildung. Außerdem können Lehrer in den meisten Ländern generell die meisten Fächer unterrichten, mit einigen bemerkenswerten gemeinsamen Ausnahmen (Musik, Sport, Kunst).

Die Professionalisierung von Lehrern ist der Schlüssel, da ein höheres Niveau der Vorbereitung positiv mit einer besseren Qualität der Dienstleistung, einer besseren Qualität der Lehrer-Kind-Interaktionen und somit mit besseren Entwicklungsergebnissen für die Kinder korreliert.

Auf der Grundlage der obigen Ausführungen müssen wir die Bedingungen dafür festlegen, wer das Programm durchführen kann (Lehrer, zertifizierte Lehrer, Lehrer aller Fachrichtungen usw.).

### **Inhalt der Lehrpläne**

Der Unterricht der ISCED-Stufe 0 soll die frühe Entwicklung zur Vorbereitung auf die Teilnahme an Schule und Gesellschaft unterstützen. Die sprachliche, moralische, soziale, emotionale und kreative Entwicklung wird durch spielerische Aktivitäten erreicht, unterstützt multidirektionale Aktivitäten, entwickelt Gewohnheiten und Verhaltensweisen, die zur Unabhängigkeit führen, ermöglicht eine sichere Entwicklung ihrer Identität, versteht, was Gesundheit und Wohlbefinden beeinflussen kann.

Lernen wird durch Erkundung, Spiel und Diskussion erreicht und alle Fähigkeiten werden durch Spiele, Lieder, Aktivitäten im Freien, körperliche Übungen und Geschichtenerzählen, reflexive Fähigkeiten, Beobachtung, Erkundung, Vergleich, Aufbau von strukturiertem Denken und Entscheidungsfindung vermittelt.

Die Lehrpläne der ISCED-Stufe 1 sind in der Regel so konzipiert, dass sie den Schülern die grundlegenden Fähigkeiten im Lesen, Schreiben und Rechnen vermitteln und eine solide Grundlage für das Lernen schaffen. Dies scheint der Kern für alle 27 Länder zu sein.

Das gemeinsame Ziel der Grundschulbildung ist es, ein gesundes, aktives, kreatives Kind zu entwickeln, das die Grundlagen der grundlegenden Lese- und Schreibfähigkeiten sowie der sozialen, informatorischen, kognitiven und handlungsbezogenen Fähigkeiten und der allgemeinen menschlichen Werte erworben hat.

Darüber hinaus ist es das Ziel der Grundschulbildung, Soziales Verständnis und Umweltbewusstsein zu entwickeln, Wissen über die Geschichte anderer Länder zu entwickeln, die Selbstständigkeit der Schüler zu fördern, lebenslanges Lernen zu erlernen, auf die Ausübung von Pflichten und demokratischer Staatsbürgerschaft vorzubereiten, die Persönlichkeit eines jeden Kindes aufzubauen, sein eigenes Entwicklungsniveau und seinen eigenen Rhythmus zu respektieren und alle Schüler zu ermutigen, ihre eigene Einzigartigkeit als Individuum zu entdecken.

Auf der Grundlage der oben genannten gemeinsamen Inhalte der Lehrpläne der Länder werden wir die Bildungsmethodik für ISCED 0, 1 erstellen.

### **Beurteilungsprozess**

Nur in 6 Ländern scheint es ein Beurteilungsverfahren für den Übergang von der Vorschul- zur Grundschulstufe zu geben.

Dies beinhaltet die Beobachtung der Herangehensweise des Kindes, die Beurteilung der Bereitschaft des Kindes, Anwesenheitslisten sowie informelle Beurteilungen. Die Beurteilungen werden von den Lehrern durchgeführt und durch einen Bericht oder mündlich mitgeteilt.

In ISCED 1 gibt es in 18 Ländern eine formale Beurteilung, um zwischen den Grundschulklassen aufzusteigen, obwohl in einigen dieser Länder die Beurteilung vor allem in den höheren

Klassenstufen durchgeführt wird, die Kinder bis zu 10 Jahren betreffen. Diese Beurteilung bewertet die Leistung des Schülers in verschiedenen Fächern, darunter 1. und 2. Sprache, Sport, Musik, Kunst, Mathematik und Geschichte.

Zu den Beurteilungsmethoden gehören die kontinuierliche Leistung des Kindes, eine schriftliche, beschreibende Beurteilung, Anwesenheitslisten und standardisierte Tests. Die Beurteilung erfolgt individuell oder in Gruppen, durch die Lehrer, das pädagogische Team oder durch die Schulleitung. Die Bewertung basiert auf den nationalen Bewertungsstandards.

Wir müssen entscheiden, welche der oben genannten Punkte wir in Betracht ziehen, wenn wir die Wege und Methoden für die die Bewertung des Programms wählen.

### **Bestehende Erste-Hilfe-Kurse**

In ISCED 0 bietet kein Land einen obligatorischen Erste-Hilfe-Kurs an. In ISCED 1 bieten 7 Länder Erste-Hilfe-Kurse an, aber nur 2 davon als eigenständige Kurse und nicht als Teil eines umfassenderen Kurses zur Gesundheitserziehung.

Die bestehenden Kurse umfassen mehrere Themen wie Ernährung, Wohlbefinden und Gesundheit, körperliche und geistige Hygiene, chronische Krankheiten und Verletzungen, sexuell übertragbare Krankheiten, Trauma und lebensbedrohliche Situationen, Verkehrssicherheit, Hilferuf, Unfallverhütung und -bewältigung, einfache Erste-Hilfe-Techniken, Schritte der Wiederbelebung und Defibrillation sowie Mobbing und Konfliktmanagement. Nach den oben genannten relevanten Erkenntnissen müssen wir entscheiden, ob wir neben dem L.I.F.E.F.O.R.C.E.-Algorithmus auch einige andere Erste-Hilfe-Themen wie Fremdkörper-Atemwegsobstruktion, Ertrinken und/oder andere lebensbedrohliche Situationen einbeziehen sollten.

Nachdem wir die Inhalte festgelegt haben, können wir die Anzahl der Stunden pro Woche / Monat / Klasse vorschlagen, sowie die Materialien und die Wissensklassifizierung pro Klasse festlegen.

Lernen ist ein schrittweiser Prozess; der Aufbau eines starken Fundaments in den ersten Jahren ist eine Voraussetzung für die Entwicklung höherer Kompetenzen und den Bildungserfolg ebenso wie für die Gesundheit und das Wohlbefinden der Kinder. Daher muss die frühkindliche Bildung als Fundament der Bildungs- und Ausbildungssysteme betrachtet werden und ein integraler Bestandteil der Grundschulbildung sein.

Auf der Grundlage der obigen Ausführungen wird vorgeschlagen, dass Erste-Hilfe-Kurse von klein auf in den Lehrplan der europäischen Bildungssysteme aufgenommen werden sollten, und zwar nicht nur für die L.I.F.E.F.O.R.C.E.-Zielgruppe, sondern für alle Klassenstufen der Pflichtschule, einschließlich der Vorschulkinder. Diese Kurse werden entsprechend dem Alter der Schüler angepasst. Änderungen im Vorschul- und Grundschullehrplan scheinen notwendig zu sein, um die Erste-Hilfe-Ausbildung zu erleichtern. Eine Idee ist, die Erste Hilfe mit der politischen Bildung zu verbinden, insbesondere wenn sie als ein Fach unter anderen im Lehrplan berücksichtigt wird.

Die Erste-Hilfe-Ausbildung (Basic Life Support Provider- und/oder Basic Life Support Instructor-Kurse) sollte Teil der akademischen/beruflichen Anforderungen für die Ausbildung zum Grundschullehrer sein. Es sollten auch Vorkehrungen für die Rezertifizierung von Lehrern getroffen werden, wenn dies erforderlich ist. Fachexperten (Ärzte, Krankenschwestern, Rettungssanitäter usw.) können mit den qualifizierten Lehrern zusammenarbeiten, um eine vertiefte Ausbildung zu ermöglichen.

Die Installation von AEDs in Schulen sollte verpflichtend vorgeschrieben werden, und die Mitglieder des akademischen/administrativen Personals sollten in ihrer Verwendung geschult werden. Die entsprechende Gesetzgebung in Europa variiert, beschränkt sich meist auf Empfehlungen und umreißt nur die Verpflichtung zur Registrierung von AEDs bei einer offiziellen Stelle. Wir sollten einen umfassenden gesetzlichen Rahmen vorschlagen, der die Standorte, an denen AEDs installiert werden müssen, die Personen, die in ihrer Verwendung geschult werden müssen (und die Art der erforderlichen Schulung), sowie die Kartierung vorhandener AEDs festlegt, damit geschulte Personen deren Standort kennen. Diese Gesetzgebung sollte sicherstellen, dass AEDs an Schulen zur Verfügung stehen, um sowohl zu helfen, Leben zu retten, als auch die Tatsache zu verdeutlichen, dass eine gut ausgebildete und mit den entsprechenden Hilfsmitteln ausgestattete Gemeinschaft benötigt wird.

Es ist anzumerken, dass die in diesem Bericht über den intellektuellen Output 1 enthaltenen Informationen von allen Partnern mit großer Sorgfalt gesammelt und so aufbereitet und zusammengestellt wurden, dass sie einen genauen und nützlichen Überblick über die bestehenden Bildungssysteme bieten. Allerdings gab es bestimmte Einschränkungen, die sich unserer Kontrolle entzogen und die unsere Arbeit in gewissem Maße beeinträchtigt haben.

Zu diesen Einschränkungen gehörten hauptsächlich die folgenden: Die Verfügbarkeit von Informationen meist in der Amtssprache des jeweiligen Landes. Obwohl wir darauf geachtet haben, Kollegen mit Kenntnissen der Amtssprache(n) eines Landes mit der Informationsbeschaffung zu beauftragen, war dies nicht immer möglich, so dass wir auf Übersetzungshilfen zurückgriffen. In mehreren Ländern gilt das allgemeine/föderale Recht nicht universell, sondern wird für autonome/halbautonome Regionen abgeändert. Dies gilt immer für die Formulierung von Lehrplänen, die nicht immer landesweit einheitlich sind, da die regionalen Behörden und in einigen Fällen die einzelnen Schulbehörden einen gewissen Freiheitsgrad bei der Gestaltung der Lehrpläne haben. Auch liegt die bestehende nationale Gesetzgebung meist nicht als einzelnes Rechtsdokument vor, sondern als eine Reihe von Änderungen und Ersetzungen anderer Gesetze und Satzungen, was es schwierig macht, ein vollständiges Bild zu zeichnen.

Und schließlich die Tatsache, dass die Behörden im Land, mit denen wir kommuniziert haben, um Informationen zu überprüfen und/oder weitere Informationen anzufordern, nicht immer geantwortet haben.

Als abschließende Bemerkung wurde gezeigt, dass es europaweit eine Bildungs-, Regelungs- und Gesetzeslücke bezüglich der Erste-Hilfe-Ausbildung in Grundschulen gibt. Es wurde auch gezeigt, dass bestehende Lehrpläne und Bildungsstrukturen gemeinsame Elemente haben, auf denen wir aufbauen können und eine europaweite Richtlinie für eine verpflichtende Erste-Hilfe-Ausbildung auf mitteleuropäischer Ebene fordern, um diese Lücke zu schließen und eine erneuerte Kultur zur Erste-Hilfe-Ausbildung in Grundschulen zu unterstützen. Die Ergebnisse des intellektuellen Outputs 1 werden als Grundlage für den Aufbau einer soliden Methodik für die Vorschulbildung von Schulkindern im Alter von 6-10 Jahren in Erster Hilfe im intellektuellen Output 2 dienen.

## GLOSSAR:

<b>2 Infantil</b>	Early childhood education, the second cycle of preschool in public schools (Spain)
<b>CITO</b>	Independent assessment of final year Dutch primary school pupils
<b>De Weide</b>	“The meadow” in Erpe, East Flanders, Dutch-speaking experimental nursery and primary school.
<b>E.E.-E.S.D</b>	Environmental Education - Education for Sustainable Development
<b>École élémentaire</b>	Elementary school (France)
<b>Ensino Basico</b>	Basic education (Portugal)
<b>Forskoleklas</b>	Preschool class (Sweden)
<b>Grundskolan</b>	Compulsory primary school (Sweden)
<b>ICT</b>	Information and Communication Technology skills.
<b>ISCED</b>	International Standard Classification of Education
<b>IT</b>	Information technology
<b>IUP</b>	Individuell Utveckling Plan. Individual development plan. (Sweden)
<b>Jardins de Infância</b>	The schools are known as Kindergarten (Portugal)
<b>KITA</b>	Short for KINDERTAGESSTÄTTE, Kita is a collective term for various forms of childcare, including nurseries, preschools and after-school care in Germany
<b>Nachalno Uchilishte</b>	Elementary school (Bulgaria)

<b>NCCA</b>	National Council for Curriculum and Assessment (Ireland)
<b>Primaria or Educación Primaria</b>	Primary education structured as three cycles (Spain)
<b>SESE</b>	Social Environmental and Scientific Education
<b>SPHE</b>	Social Personal and Health Education
<b>Steiner Schools</b>	An international school based on the educational approach and theory of Austrian philosopher Rudolf Steiner
<b>Sudbury School</b>	Dutch-speaking school that uses the Sudbury model coming out of the US

## LITERATUR:

### Introduction

- Badham, B. (2004). Participation—for a change: Disabled young people lead the way. *Children & Society*, 18(2), 143-154.
- Berger, P.L. and Luckmann T. (1991). *The Social Construction of Reality: A Treatise in the Sociology of Knowledge*. Penguin.
- Bessel, S. (2011). Participation in decision-making in out-of-home care in Australia: What do young people say? *Children and Youth Services Review*, 33(4), 496-501
- Burman, E. (1994). *Deconstructing Developmental Psychology*. London: Routledge.
- Harrison, C. et al. (1997). Bio-ethics for Clinicians. 9: Involving Children in Medical Decisions, *Canadian Medical Association Journal*, 156: 825–828.
- Jenks, C. (1996). *Childhood*. London: Routledge.
- James, A. & Prout, A. (Eds.). (1990). *Constructing and Reconstructing Childhood – Contemporary Issues in the Sociological Study of Childhood*. London: The Falmer Press.
- Mayall, B. (1996). *Children, Health and the Social Order*. Buckingham: Open University Press.

### Austria

- Gesamte Rechtsvorschrift für Kindergartengesetz, Fassung vom. [online] Available at: [https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung/LrVbg/20000333/KGG%2c Fassung vom 26.11.2020.pdf](https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung/LrVbg/20000333/KGG%2c%20Fassung%20vom%2026.11.2020.pdf) [Accessed 30 December 2020]
- Wolf, W., 2021. Lehrplan Der Volksschule: Mit Anmerkungen Und Ergänzungen [Stand: 1. Februar 2011]. [online] Edumedia-depot.gei.de. Available at: <https://edumedia-depot.gei.de/handle/11163/3326> [Accessed 1 January 2021].



Ausbildungskompass.at. 2021. [online] Available at:  
<https://www.ausbildungskompass.at/pdf/pdf3018-kolleg-elementarpaedagogik-berufstaetige/> [Accessed 1 January 2021].

Hum.at. 2020. Bundesgesetzblatt Für Die Republik Österreich. [online] Available at:  
[https://www.hum.at/images/unterrichtsentwicklung/abschliessende\\_pruefungen/bgbl\\_ii\\_nr\\_177\\_20122.pdf](https://www.hum.at/images/unterrichtsentwicklung/abschliessende_pruefungen/bgbl_ii_nr_177_20122.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Berufslexikon.at. 2021. Lehrerin für die Primarstufe Lehrer für die Primarstufe. [online] Available at: [https://www.berufslexikon.at/pdf/pdf2755-LehrerIn\\_fuer\\_die\\_Primarstufe/](https://www.berufslexikon.at/pdf/pdf2755-LehrerIn_fuer_die_Primarstufe/) [Accessed 1 January 2021]

ResearchGate. 2021. Researchgate | Find And Share Research. [online] Available at: <https://www.researchgate.net/> [Accessed 1 January 2021].

## Belgium

Eurydice - European Commission. 2021. Belgium - German-Speaking Community - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/belgium-german-speaking-community\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/belgium-german-speaking-community_en) [Accessed 1 January 2021].

Ec.europa.eu. 2020. Ratio Of Pupils And Students To Teachers And Academic Staff By Education Level And Programme Orientation. [online] Available at: [https://ec.europa.eu/eurostat/databrowser/view/EDUC\\_UOE\\_PERP04\\_custom\\_284417/default/table?lang=en](https://ec.europa.eu/eurostat/databrowser/view/EDUC_UOE_PERP04_custom_284417/default/table?lang=en) [Accessed 3 December 2020].

Eurydice - European Commission. 2021. Belgium - French Community - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/belgium-french-community\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/belgium-french-community_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Assessment In Pre-Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-pre-primary-education-0\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-pre-primary-education-0_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Assessment In Programmes For Children Over 2-3 Years - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-programmes-children-over-2-3-years-0\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-programmes-children-over-2-3-years-0_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Assessment In Programmes For Children Over 2-3 Years - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/belgien-deutschsprachige-gemeinschaft/assessment-programmes-children-over-2-3-years\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/belgien-deutschsprachige-gemeinschaft/assessment-programmes-children-over-2-3-years_en) [Accessed 1 January 2021].

Expat Guide to Belgium | Expatica. 2021. The Education System In Belgium: A Guide For Expats | Expatica. [online] Available at: <https://www.expatica.com/be/education/children-education/education-in-belgium-100088/#primary> [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Teachers And Education Staff - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teachers-and-education-staff-3\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teachers-and-education-staff-3_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Conditions Of Service For Teachers Working In Early Childhood And School Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/conditions-service-teachers-working-early-childhood-and-school-education-3\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/conditions-service-teachers-working-early-childhood-and-school-education-3_en) [Accessed 1 January 2021].

The Bulletin. 2021. A Guide To Alternative Education In Belgium. [online] Available at: <https://www.thebulletin.be/guide-alternative-education-belgium> [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Belgium - Flemish Community - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/belgium-flemish-community\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/belgium-flemish-community_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Belgium - French Community - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/belgium-french-community\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/belgium-french-community_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Separate Special Education Needs Provision In Early Childhood And School Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/separate-special-education-needs-provision-early-childhood-and-school-education-3\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/separate-special-education-needs-provision-early-childhood-and-school-education-3_en) [Accessed 1 January 2021].

Kce.fgov.be. 2021. Short Report - Static automated external defibrillators for opportunistic use by bystanders. [online] Available at: [https://kce.fgov.be/sites/default/files/atoms/files/KCE\\_294C\\_AED\\_for\\_use\\_by\\_bystanders\\_Short%20report.pdf](https://kce.fgov.be/sites/default/files/atoms/files/KCE_294C_AED_for_use_by_bystanders_Short%20report.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Education.stateuniversity.com. 2021. Belgium - Teaching Profession. [online] Available at: <https://education.stateuniversity.com/pages/156/Belgium-TEACHING-PROFESSION.html> [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Teaching And Learning In Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-primary-education-3\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-primary-education-3_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-5\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-5_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Teaching And Learning In Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-primary-education-5\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-primary-education-5_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/belgien-deutschsprachige-gemeinschaft/primary-education\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/belgien-deutschsprachige-gemeinschaft/primary-education_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - National Educational system. 2021. German-Speaking Community - Educational Guidelines. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/belgium-german-speaking-community/educational-guidelines\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/belgium-german-speaking-community/educational-guidelines_en) [Accessed 1 January 2021].

## Bulgaria

Józefa Bałachowicz, K. N.-F. Z. Z., 2017. International trends in preparation of early childhood teachers in a changing world. Bulgaria: Wydawnictwo Akademi Pedagogiki Specjalnej.

Eurydice - European Commission. 2021. Bulgaria - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/bulgaria\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/bulgaria_en) [Accessed 1 January 2021].

Education.stateuniversity.com. 2021. Bulgaria - Preprimary Primary Education. [online] Available at: <https://education.stateuniversity.com/pages/211/Bulgaria-PREPRIMARY-PRIMARY-EDUCATION.html> [Accessed 1 January 2021].

Wbgfiles.worldbank.org. 2021. Bulgaria - Early Childhood Development. [online] Available at: [http://wbgfiles.worldbank.org/documents/hdn/ed/saber/supporting\\_doc/CountryReports/ECD/SABER\\_ECD\\_Bulgaria\\_CR\\_Final\\_2013.pdf](http://wbgfiles.worldbank.org/documents/hdn/ed/saber/supporting_doc/CountryReports/ECD/SABER_ECD_Bulgaria_CR_Final_2013.pdf) [Accessed 1 January 2021].

TheGlobalEconomy.com. 2021. Bulgaria Student Teacher Ratio, Primary School - Data, Chart | Theglobaleconomy.Com. [online] Available at: [https://www.theglobaleconomy.com/Bulgaria/student\\_teacher\\_ratio\\_primary\\_school/](https://www.theglobaleconomy.com/Bulgaria/student_teacher_ratio_primary_school/) [Accessed 1 January 2021].

Seepro.eu. 2021. Country Reports. [online] Available at: [http://www.seepro.eu/English/Country\\_Reports.htm](http://www.seepro.eu/English/Country_Reports.htm) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Organisation Of The Education System And Of Its Structure - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/bulgaria/organisation-education-system-and-its-structure\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/bulgaria/organisation-education-system-and-its-structure_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Early Childhood Education And Care - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/early-childhood-education-and-care-12\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/early-childhood-education-and-care-12_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Bulgaria: Single Structure Education (Integrated Primary And Lower Secondary Education). [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/българия/single-structure-education-integrated-primary-and-lower-secondary-education\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/българия/single-structure-education-integrated-primary-and-lower-secondary-education_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Bulgaria: Organisational Variations And Alternative Structures In Single Structure Education. [online] Available at: <https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/българия/organisational->

[variations-and-alternative-structures-single-structure-education\\_en](#) [Accessed 1 January 2021].

## Croatia

Edumedia-depot.gei.de. 2021. National Curriculum Framework. [online] Available at: [https://edumedia-depot.gei.de/bitstream/handle/11163/1388/780096452\\_2010\\_A.pdf?sequence=2](https://edumedia-depot.gei.de/bitstream/handle/11163/1388/780096452_2010_A.pdf?sequence=2) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Teachers And Education Staff - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teachers-and-education-staff-14\\_fr?cookies=disabled](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teachers-and-education-staff-14_fr?cookies=disabled) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Early Childhood Education And Care - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/early-childhood-education-and-care-14\\_en?cookies=disabled](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/early-childhood-education-and-care-14_en?cookies=disabled) [Accessed 1 January 2021].

EENA. 2021. EENA | The European Emergency Number Association. [online] Available at: <https://eena.org> [Accessed 1 January 2021].

## Cyprus

Ministry of Education and Culture. 2021. Department Of Primary Education. [online] Available at: <http://www.moec.gov.cy/dde/en/index.html> [Accessed 1 January 2021].

Ministry of Education and Culture. 2021. National Curriculum-Primary Education. [online] Available at: [http://www.moec.gov.cy/analytika\\_programmata/](http://www.moec.gov.cy/analytika_programmata/) [Accessed 1 January 2021].

Ministry of Education and Culture. 2021. Primary Education-Number Of Pupils Per Class. [online] Available at: [http://www.moec.gov.cy/dde/arithmos\\_paidion\\_dim.html](http://www.moec.gov.cy/dde/arithmos_paidion_dim.html) [Accessed 1 January 2021].

Ministry of Education and Culture. 2021. The New Timetable Programme In Primary School. [online] Available at: <http://nop.moec.gov.cy/index.php/domi/dimotiko-scholeio> [Accessed 1 January 2021].

Ministry of Education and Culture. 2021. Special Education. [online] Available at: [http://www.moec.gov.cy/eidiki\\_ekpaidefsi/eidiki\\_agogi\\_ekpaidefsi.html](http://www.moec.gov.cy/eidiki_ekpaidefsi/eidiki_agogi_ekpaidefsi.html) [Accessed 1 January 2021].

Official Journal of Cyprus. 2021. Schemes Of Service. [online] Available at: [http://www.eey.gov.cy/Portals/0/sxedia\\_ypiresias/4313\\_25\\_10\\_2019\\_PARARTIMA\\_8o-part1\\_daskalos.pdf](http://www.eey.gov.cy/Portals/0/sxedia_ypiresias/4313_25_10_2019_PARARTIMA_8o-part1_daskalos.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Ministry of Education and Culture. 2021. Annual Report 2018. [online] Available at: [http://www.moec.gov.cy/en/annual\\_reports/annual\\_report\\_2018\\_en.pdf](http://www.moec.gov.cy/en/annual_reports/annual_report_2018_en.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Ministry of Education and Culture. 2021. Department Of Primary Education. [online] Available at: <http://www.moec.gov.cy/dde/en/index.html> [Accessed 1 January 2021].

Ministry of Education and Culture. 2021. Strategic Planning 2018-2020. [online] Available at: [http://www.moec.gov.cy/download/monada\\_politikis\\_stratigikou\\_schediasmou/moec\\_strategicplan\\_2018\\_2020.pdf](http://www.moec.gov.cy/download/monada_politikis_stratigikou_schediasmou/moec_strategicplan_2018_2020.pdf) [Accessed 1 January 2021].

National Education Systems – Cyprus – Primary Education. 2021. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/cyprus\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/cyprus_en) [Accessed 1 January 2021].

## Czech Republic

Research Institute of Education Prague. 2004. Framework Education Programme For Preschool Education. [online] Available at: <http://www.oecd.org/education/school/48990132.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Prague. 2007. Framework Education Programme For Basic Education. [online] Available at: [http://planipolis.iiep.unesco.org/sites/planipolis/files/ressources/czech\\_republic\\_framework\\_education\\_programme\\_for\\_basic\\_education.pdf](http://planipolis.iiep.unesco.org/sites/planipolis/files/ressources/czech_republic_framework_education_programme_for_basic_education.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Organisation Of Programmes For Children Over 2-3 Years - Eurydice - European Commission. [online] Available at:

[https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-programmes-children-over-2-3-years-13\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-programmes-children-over-2-3-years-13_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Organisation Of Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-primary-education-0\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-primary-education-0_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Czech Republic - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/czech-republic\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/czech-republic_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Teaching And Learning In Single Structure Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-single-structure-education-7\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-single-structure-education-7_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Assessment In Single Structure Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-single-structure-education-7\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-single-structure-education-7_en) [Accessed 1 January 2021].

2016. OECD Reviews Of School Resources: Czech Republic 2016. 1st ed. [ebook] Available at: <https://www.oecd-ilibrary.org/docserver/9789264262379-en.pdf?expires=1609516581&id=id&accname=guest&checksum=66CFA2CD13EF66CB7DABC3A7B1B95F4E> [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Initial Education For Teachers Working In Early Childhood And School Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/initial-education-teachers-working-early-childhood-and-school-education-20\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/initial-education-teachers-working-early-childhood-and-school-education-20_en) [Accessed 1 January 2021].

## Denmark

EMU. 2019. Børnehaveklassen Læseplan 2019. [online] Available at: [https://emu.dk/sites/default/files/2020-09/GSK\\_læseplan\\_børnehaveklassen\\_2020.pdf](https://emu.dk/sites/default/files/2020-09/GSK_læseplan_børnehaveklassen_2020.pdf) [Accessed 1 January 2021].

EMU. 2019. Færdselslære Læseplan 2019. [online] Available at:  
[https://emu.dk/sites/default/files/2020-08/GSK\\_læseplan\\_Færdselslære\\_2020.pdf](https://emu.dk/sites/default/files/2020-08/GSK_læseplan_Færdselslære_2020.pdf)  
[Accessed 1 January 2021].

Background Report OECD Thematic Review of Early Childhood Education and Care Policy. 2000. Early Childhood Education And Care Policy In Denmark. [online] Available at:  
<https://www.oecd.org/education/school/2475168.pdf> [Accessed 1 January 2021].

## Estonia

Eurydice - European Commission. 2021. Estonia - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/estonia\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/estonia_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Early Childhood Education And Care - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/early-childhood-education-and-care-24\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/early-childhood-education-and-care-24_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Educational Guidelines - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-3\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-3_en) [Accessed 1 January 2021].

Riigiteataja.ee. 2021. Preschool Child Care Institutions Act – Riigi Teataja. [online] Available at: <https://www.riigiteataja.ee/en/eli/ee/512012015002/consolide/current> [Accessed 1 January 2021].

Republic of Estonia - Ministry of education and Research. 2014. National Curricula 2014. [online] Available at: <https://www.hm.ee/en/national-curricula-2014> [Accessed 1 January 2021].

Republic of Estonia - Ministry of education and Research. 2021. National Curriculum For Basic School. [online] Available at:  
[https://www.hm.ee/sites/default/files/est\\_basic\\_school\\_nat\\_cur\\_2014\\_general\\_part\\_1.pdf](https://www.hm.ee/sites/default/files/est_basic_school_nat_cur_2014_general_part_1.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Riigi Teataja. 2010. Basic Schools And Upper Secondary Schools Act – Riigi Teataja. [online] Available at:



<https://www.riigiteataja.ee/en/eli/ee/508012015002/consolide/current> [Accessed 1 January 2021].

## Finland

Eurydice - European Commission. 2021. Organisation Of Pre-Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-pre-primary-education-1\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-pre-primary-education-1_en) [Accessed 1 January 2021].

Ministry of Education and Culture. 2021. The Finnish Education System. [online] Available at: <https://minedu.fi/en/education-system> [Accessed 1 January 2021].

Sool. 2021. Teacher Education In Finland. [online] Available at: <https://www.sool.fi/in-english/the-finnish-school-system/> [Accessed 1 January 2021].

HSLDA. 2019. Legal Status And Resources On Homeschooling In Finland. [online] Available at: <https://hslida.org/post/finland> [Accessed 1 January 2021].

Euro.who.int. 2021. Finland: Innovative Health Education Curriculum And Other Investments For Promoting Mental Health And Social Cohesion Among Children And Young People. [online] Available at: [https://www.euro.who.int/\\_data/assets/pdf\\_file/0007/74761/Hbsc\\_Forum\\_2007\\_Finland.pdf](https://www.euro.who.int/_data/assets/pdf_file/0007/74761/Hbsc_Forum_2007_Finland.pdf) [Accessed 1 January 2021].

National Center on Education and the Economy. 2020. Finland: Teacher And Principal Quality. [online] Available at: <https://ncee.org/what-we-do/center-on-international-education-benchmarking/top-performing-countries/finland-overview/finland-teacher-and-principal-quality/> [Accessed 1 January 2021].

## France

Ministère de l'Education Nationale de la Jeunesse et des Sports. 2021. Organisation De L'école. [online] Available at: <https://www.education.gouv.fr/organisation-de-l-ecole-12311> [Accessed 1 January 2021].

An Educational Resource on Water and Health as a Teaching Aid in French Primary Schools—Part II: Design and Validation Savanovitch C & Sauvart-Rochat, M.P. (2013) Educ. Sci, 3, 387-402; doi:10.3390/educsci3040387

Eurydice - European Commission. 2021. Assessment In Programmes For Children Over 2-3 Years - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/france/assessment-programmes-children-over-2-3-years\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/france/assessment-programmes-children-over-2-3-years_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Teaching And Learning In Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/france/teaching-and-learning-primary-education\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/france/teaching-and-learning-primary-education_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Teaching And Learning In Programmes For Children Over 2-3 Years. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-programmes-children-over-2-3-years-15\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-programmes-children-over-2-3-years-15_en) [Accessed 1 January 2021].

Ministère de l'Education Nationale de la Jeunesse et des Sports. 2021. Actions Éducatives. [online] Available at: [https://www.education.gouv.fr/bo/16/Hebdo5/MENE1601852C.htm?cid\\_bo=97990](https://www.education.gouv.fr/bo/16/Hebdo5/MENE1601852C.htm?cid_bo=97990) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Teaching And Learning In Programmes For Children Over 2-3 Years - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-programmes-children-over-2-3-years-15\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-programmes-children-over-2-3-years-15_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Assessment In Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/france/assessment-primary-education\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/france/assessment-primary-education_en) [Accessed 1 January 2021].

Timssandpirls.bc.edu. 2021. Teachers, Teacher Education, And Professional Development – TIMSS 2015 Encyclopedia. [online] Available at: <http://timssandpirls.bc.edu/timss2015/encyclopedia/countries/france/teachers-teacher-education-and-professional-development/> [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Teachers And Education Staff - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/france/teachers-and-education-staff\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/france/teachers-and-education-staff_en) [Accessed 1 January 2021].

## Germany

Mkffi.nrw. 2021. Frühe Bildung, Erziehung Und Betreuung Von Anfang An – Bildungsvereinbarung Des Landes Nordrhein-Westfalen. [online] Available at: [https://www.mkffi.nrw/sites/default/files/asset/document/20150529\\_bildungsvereinbarung\\_text.pdf](https://www.mkffi.nrw/sites/default/files/asset/document/20150529_bildungsvereinbarung_text.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Mkffi.nrw. 2019. Gesetz Zur Qualitativen Weiterentwicklung Der Frühen Bildung. [online] Available at: [https://www.mkffi.nrw/sites/default/files/asset/document/neues\\_kibiz\\_ab\\_01.08.2020.pdf](https://www.mkffi.nrw/sites/default/files/asset/document/neues_kibiz_ab_01.08.2020.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Kmk.org. 2009. Den Übergang Von Der Tageseinrichtung Für Kinder In Die Grundschule Sinnvoll Und Wirksam Gestalten – Das Zusammenwirken Von Elementarbereich Und Primarstufe Optimieren. [online] Available at: [https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen\\_beschluesse/2009/2009\\_06\\_18-Uebergang-Tageseinrichtungen-Grundschule.pdf](https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2009/2009_06_18-Uebergang-Tageseinrichtungen-Grundschule.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Kmk.org. 2021. Gemeinsamer Rahmen Der Länder Für Die Frühe Bildung In Kindertageseinrichtungen. [online] Available at: [https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen\\_beschluesse/2004/2004\\_06\\_03-Fruhe-Bildung-Kindertageseinrichtungen.pdf](https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2004/2004_06_03-Fruhe-Bildung-Kindertageseinrichtungen.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Kultusminister Konferenz. 2015. Empfehlungen Zur Arbeit In Der Grundschule. [online] Available at: [https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen\\_beschluesse/1970/1970\\_07\\_02\\_Empfehlungen\\_Grundschule.pdf](https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/1970/1970_07_02_Empfehlungen_Grundschule.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Kultusminister Konferenz. 2004. Vereinbarung Über Bildungsstandards Für Den Primarbereich (Jahrgangsstufe 4). [online] Available at: [https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen\\_beschluesse/2004/2004\\_10\\_15-Bildungsstandards-Primar.pdf](https://www.kmk.org/fileadmin/veroeffentlichungen_beschluesse/2004/2004_10_15-Bildungsstandards-Primar.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Hamburg. 2018. Allgemeiner Teil Des Bildungsplanes Grundschule. [online] Available at: <https://www.hamburg.de/contentblob/11249320/0c2dc57a8d4d9e368845d7b6228575d3/data/grundschule-a-teil.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Bildung. n.d. Begleitdokument Zu Den Rahmenplänen Deutsch Und Sachunterricht. [online] Available at: <https://www.bildung->

[mv.de/export/sites/bildungsserver/downloads/unterricht/begleitdokumente-rahmenplaene/Jahresuebersicht-Jahrgangsstufe-1.pdf](https://www.bildung-mv.de/export/sites/bildungsserver/downloads/unterricht/begleitdokumente-rahmenplaene/Jahresuebersicht-Jahrgangsstufe-1.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Bildung. n.d. Begleitdokument Zu Den Rahmenplänen Deutsch Und Sachunterricht. [online] Available at: <https://www.bildung-mv.de/export/sites/bildungsserver/downloads/unterricht/begleitdokumente-rahmenplaene/Jahresuebersicht-Jahrgangsstufe-2.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Bildung-mv.de. n.d. Begleitdokument Zu Den Rahmenplänen Deutsch Und Sachunterricht. [online] Available at: <https://www.bildung-mv.de/export/sites/bildungsserver/downloads/unterricht/begleitdokumente-rahmenplaene/Jahresuebersicht-Jahrgangsstufe-3.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Bildung. n.d. Begleitdokument Zu Den Rahmenplänen Deutsch Und Sachunterricht. [online] Available at: <https://www.bildung-mv.de/export/sites/bildungsserver/downloads/unterricht/begleitdokumente-rahmenplaene/Jahresuebersicht-Jahrgangsstufe-4.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Bildung. 2020. Rahmenplan Für Die Primarstufe Grundschule. [online] Available at: [https://www.bildung-mv.de/export/sites/bildungsserver/downloads/unterricht/rahmenplaene\\_allgemeinbildende\\_schulen/Deutsch/RP\\_GS\\_DEU-Endfassung\\_.pdf](https://www.bildung-mv.de/export/sites/bildungsserver/downloads/unterricht/rahmenplaene_allgemeinbildende_schulen/Deutsch/RP_GS_DEU-Endfassung_.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Bildung. n.d. Rahmenplan. [online] Available at: [https://www.bildung-mv.de/export/sites/bildungsserver/downloads/unterricht/rahmenplaene\\_allgemeinbildende\\_schulen/Kunst/rp-kunst-gs.pdf](https://www.bildung-mv.de/export/sites/bildungsserver/downloads/unterricht/rahmenplaene_allgemeinbildende_schulen/Kunst/rp-kunst-gs.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Bildung-mv. n.d. Rahmenplan Grundschule Mathematik. [online] Available at: [https://www.bildung-mv.de/export/sites/bildungsserver/downloads/unterricht/rahmenplaene\\_allgemeinbildende\\_schulen/Mathematik/rp-mathe-gs.pdf](https://www.bildung-mv.de/export/sites/bildungsserver/downloads/unterricht/rahmenplaene_allgemeinbildende_schulen/Mathematik/rp-mathe-gs.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Richtlinien und Lehrpläne für die Grundschule in Nordrhein-Westfalen. 2008. Deutsch Sachunterricht Mathematik Englisch Musik Kunst Sport Evangelische Religionslehre Katholische Religionslehre. [online] Available at: [https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/upload/klp\\_gs/LP\\_GS\\_2008.pdf](https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/upload/klp_gs/LP_GS_2008.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Schule Sachsen. 2019. Lehrplan Grundschule Sport. [online] Available at: [https://schule.sachsen.de/lpdb/web/downloads/14\\_lp\\_gs\\_sport\\_2019\\_final.pdf?v2](https://schule.sachsen.de/lpdb/web/downloads/14_lp_gs_sport_2019_final.pdf?v2) [Accessed 1 January 2021].

Schule Sachsen. 2019. Lehrplan Grundschule Mathematik. [online] Available at: [https://www.schule.sachsen.de/lpdb/web/downloads/10\\_lp\\_gs\\_mathematik\\_2019.pdf](https://www.schule.sachsen.de/lpdb/web/downloads/10_lp_gs_mathematik_2019.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Schule Sachsen. 2019. Lehrplan Grundschule Sachunterricht. [online] Available at: [https://schule.sachsen.de/lpdb/web/downloads/12\\_lp\\_gs\\_sachunterricht\\_2019\\_final.pdf?v2](https://schule.sachsen.de/lpdb/web/downloads/12_lp_gs_sachunterricht_2019_final.pdf?v2) [Accessed 1 January 2021].

Schule Sachsen. 2019. Lehrplan Grundschule Englisch. [online] Available at: [https://schule.sachsen.de/lpdb/web/downloads/2427\\_lp\\_gs\\_englisch\\_2019\\_final.pdf?v2](https://schule.sachsen.de/lpdb/web/downloads/2427_lp_gs_englisch_2019_final.pdf?v2) [Accessed 1 January 2021].

Schulportal Thüringen. 2014. Hinweise Zur Lehrplanimplementation. [online] Available at: [https://www.schulportal-thueringen.de/get-data/2129cb7c-efa9-406c-b673-f6b2ca3e2785/Hinweise%20zur%20Lehrplanimplementation\\_End\\_091214.pdf](https://www.schulportal-thueringen.de/get-data/2129cb7c-efa9-406c-b673-f6b2ca3e2785/Hinweise%20zur%20Lehrplanimplementation_End_091214.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales. 2019. Der Bayerische Bildungsministerium - Und Erziehungsplan Für Kinder In Tageseinrichtungen Bis Zur Einschulung. [online] Available at: [https://www.ifp.bayern.de/imperia/md/content/stmas/ifp/baybep\\_10-auflage\\_2019\\_webversion.pdf](https://www.ifp.bayern.de/imperia/md/content/stmas/ifp/baybep_10-auflage_2019_webversion.pdf) [Accessed 1 January 2021].

BayKiBiG- Inhaltsübersicht. n.d. Bayerisches Kinderbildungs- Und -Betreuungsgesetz (Baykibig) Mit Verordnung Zur Ausführung Des Bayerischen Kinder- Bildungs- Und- Betreuungsgesetzes(Avbaykibig). [online] Available at: <https://d-nb.info/991843428/04> [Accessed 1 January 2021].

## Greece

Eurydice - European Commission. 2019. Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-20\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-20_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-20\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-20_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Teaching And Learning In Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-primary-education-20\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-primary-education-20_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Assessment In Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-primary-education-20\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-primary-education-20_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Initial Education For Teachers Working In Early Childhood And School Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/initial-education-teachers-working-early-childhood-and-school-education-32\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/initial-education-teachers-working-early-childhood-and-school-education-32_en) [Accessed 1 January 2021].

Υπουργείο Παιδείας Δια Βίου Μάθησης και Θρησκευμάτων - Παιδαγωγικό Ινστιτούτο. 2003. ΙΑΘΕΜΑΤΙΚΟ ΕΝΙΑΙΟ ΠΛΑΙΣΙΟ ΠΡΟΓΡΑΜΜΑΤΩΝ ΣΠΟΥΔΩΝ (Δ.Ε.Π.Π.Σ.) Και ΑΝΑΛΥΤΙΚΑ ΠΡΟΓΡΑΜΜΑΤΑ ΣΠΟΥΔΩΝ (Α.Π.Σ.) ΥΠΟΧΡΕΩΤΙΚΗΣ ΕΚΠΑΙΔΕΥΣΗΣ. [online] Available at: <http://www.pi-schools.gr/programs/depps/> [Accessed 1 January 2021].

Υπουργείο Παιδείας και Θρησκευμάτων. 2014. ΠΡΟΓΡΑΜΜΑ ΣΠΟΥΔΩΝ ΝΗΠΙΑΓΩΓΕΙΟΥ. [online] Available at: [https://www.esos.gr/sites/default/files/articles-legacy/1947\\_1o\\_meros\\_pps\\_nipiagogeioy.pdf](https://www.esos.gr/sites/default/files/articles-legacy/1947_1o_meros_pps_nipiagogeioy.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Παιδαγωγικό Ινστιτούτο. 2013. Elaboration Of Primary And Secondary Education Curricula And Guides For The Teacher. [online] Available at: <http://ebooks.edu.gr/info/newps/Προσχολική%20-%20Πρώτη%20Σχολική%20Ηλικία/2ο%20Μέρος.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Παιδαγωγικό Ινστιτούτο. 2011. Training Guide For The Kindergarten Curriculum. [online] Available at: <http://ebooks.edu.gr/info/newps/%CE%A0%CF%81%CE%BF%CF%83%CF%87%CE%BF%CE%BB%CE%B9%CE%BA%CE%AE%20-%20%CE%A0%CF%81%CF%8E%CF%84%CE%B7%20%CE%A3%CF%87%CE%BF%CE%BB%CE>

[%B9%CE%BA%CE%AE%20%CE%97%CE%BB%CE%B9%CE%BA%CE%AF%CE%B1/%CE%9F%CE%B4%CE%B7%CE%B3%CF%8C%CF%82%20%CE%B3%CE%B9%CE%B1%20%CE%9D%CE%B7%CF%80%CE%B9%CE%B1%CE%B3%CF%89%CE%B3%CE%B5%CE%AF%CE%BF.pdf](#)  
[Accessed 1 January 2021].

Υπουργείο Εθνικής Παιδείας Και Θρησκευμάτων Παιδαγωγικό Ινστιτούτο.  
2011. Kindergarten Teacher Guide. [online] Available at: [http://www.pi-schools.gr/preschool\\_education/odigos/nipi.pdf](http://www.pi-schools.gr/preschool_education/odigos/nipi.pdf) [Accessed 1 January 2021].

## Hungary

Eurydice - European Commission. 2020. Assessment In Single Structure Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-single-structure-education-13\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-single-structure-education-13_en) [Accessed 1 January 2021].

Sajtóiroda, N., 2020. Nemzeti Erőforrás Minisztérium | Education In Hungary. [online] Nefmi.gov.hu. Available at: <http://www.nefmi.gov.hu/nemzetkozi-kapcsolatok/education-in-hungary/education-in-hungary> [Accessed 1 January 2021].

## Ireland

Miss O's Teaching Journey. 2019. Sociology Of Education. [online] Available at: <https://siobhanormsbyteachingportfolio.wordpress.com/sociology-of-education/> [Accessed 1 January 2021].

Citizens informations. 2018. Teacher Qualifications. [online] Available at: [https://www.citizensinformation.ie/en/education/primary\\_and\\_post\\_primary\\_education/teachers\\_and\\_schools/teacher\\_qualifications\\_at\\_primary\\_and\\_post\\_primary\\_level.html#](https://www.citizensinformation.ie/en/education/primary_and_post_primary_education/teachers_and_schools/teacher_qualifications_at_primary_and_post_primary_level.html#) [Accessed 1 January 2021].

## Italy

Eurydice - European Commission. 2020. Organisation Of The Education System And Of Its Structure - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-education-system-and-its-structure-39\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-education-system-and-its-structure-39_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Teaching And Learning In Programmes For Children Over 2-3 Years - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-programmes-children-over-2-3-years-23\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-programmes-children-over-2-3-years-23_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Teaching And Learning In Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-primary-education-23\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-primary-education-23_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Early Childhood Education And Care - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/early-childhood-education-and-care-39\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/early-childhood-education-and-care-39_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-23\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-23_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Organisation Of Programmes For Children Over 2-3 Years - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-programmes-children-over-2-3-years-23\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-programmes-children-over-2-3-years-23_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Organisation Of Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-primary-education-23\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-primary-education-23_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Assessment In Programmes For Children Over 2-3 Years - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-programmes-children-over-2-3-years-23\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-programmes-children-over-2-3-years-23_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Assessment In Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-primary-education-23\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-primary-education-23_en) [Accessed 1 January 2021].



Eurydice - European Commission. 2020. Separate Special Education Needs Provision In Early Childhood And School Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/separate-special-education-needs-provision-early-childhood-and-school-education-33\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/separate-special-education-needs-provision-early-childhood-and-school-education-33_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Organisational Variations And Alternative Structures In Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisational-variations-and-alternative-structures-primary-education-23\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisational-variations-and-alternative-structures-primary-education-23_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Initial Education For Teachers Working In Early Childhood And School Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/initial-education-teachers-working-early-childhood-and-school-education-38\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/initial-education-teachers-working-early-childhood-and-school-education-38_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Teachers And Education Staff - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teachers-and-education-staff-38\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teachers-and-education-staff-38_en) [Accessed 1 January 2021].

Annali della Pubblica Istruzione. 2012. Indicazioni Nazionali Per Il Curricolo Della Scuola Dell'Infanzia E Del Primo Ciclo D'Istruzione. [online] Available at: [http://www.indicazioninazionali.it/wp-content/uploads/2018/08/Indicazioni\\_Annali\\_Definitivo.pdf](http://www.indicazioninazionali.it/wp-content/uploads/2018/08/Indicazioni_Annali_Definitivo.pdf) [Accessed 1 January 2021].

## Latvia

Ministry of Education and Science Republic of Latvia. 2020. Education System In Latvia. [online] Available at: <https://www.izm.gov.lv/en/education-system-latvia> [Accessed 1 January 2021].

Akademiskās Informācijas Centrs. 2018. Education In Latvia. [online] Available at: <http://www.aic.lv/portal/en/izglitiba-latvija> [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Latvia - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/latvia\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/latvia_en) [Accessed 1 January 2021].

OECD. 2019. Education At A Glance 2019. [online] Available at: [https://www.oecd.org/education/education-at-a-glance/EAG2019\\_CN\\_LVA.pdf](https://www.oecd.org/education/education-at-a-glance/EAG2019_CN_LVA.pdf) [Accessed 1 January 2021].

European Commission. 2019. Education And Training Monitor 2019. [online] Available at: [https://ec.europa.eu/education/sites/default/files/document-library-docs/et-monitor-report-2019-latvia\\_en.pdf](https://ec.europa.eu/education/sites/default/files/document-library-docs/et-monitor-report-2019-latvia_en.pdf) [Accessed 1 January 2021].

OECD iLibrary. 2016. Early Childhood Education And Care In Latvia. [online] Available at: [https://read.oecd-ilibrary.org/education/education-in-latvia/early-childhood-education-and-care-in-latvia\\_9789264250628-5-en#page3](https://read.oecd-ilibrary.org/education/education-in-latvia/early-childhood-education-and-care-in-latvia_9789264250628-5-en#page3) [Accessed 1 January 2021].

Izglītības likums. 2019. Education Law. [online] Available at: <https://likumi.lv/ta/en/en/id/50759-education-law> [Accessed 1 January 2021].

Nki-latvija.lv. 2017. Referencing Of The Latvian Education System To The European Qualifications Framework For Lifelong Learning And The Qualifications Framework For The European Higher Education Area. [online] Available at: [http://www.nki-latvija.lv/content/files/Draft\\_updated\\_Referencing\\_report\\_ENG.pdf](http://www.nki-latvija.lv/content/files/Draft_updated_Referencing_report_ENG.pdf) [Accessed 1 January 2021].

United Nations Educational Scientific and Cultural Organization. 2006. Latvia Early Childhood Care And Education Programmes. [online] Available at: <https://unesdoc.unesco.org/ark:/48223/pf0000147221> [Accessed 1 January 2021].

United Nations Educational Scientific and Cultural Organization. 2011. International Standard Classification Of Education. [online] Available at: <http://uis.unesco.org/sites/default/files/documents/international-standard-classification-of-education-isced-2011-en.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Single Structure Education (Integrated Primary And Lower Secondary Education) - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/single-structure-education-integrated-primary-and-lower-secondary-education-15\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/single-structure-education-integrated-primary-and-lower-secondary-education-15_en) [Accessed 1 January 2021].

Euro Guidance. 2007. Latvia: System Of Education. [online] Available at: [https://www.viaa.gov.lv/files/news/1808/educ\\_in\\_latvia.pdf](https://www.viaa.gov.lv/files/news/1808/educ_in_latvia.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Latvijas Vestnesis. 2018. Noteikumi Par Valsts Pamatizglītības Standartu Un Pamatizglītības Programmu Paraugiem. [online] Available at: <https://www.vestnesis.lv/op/2018/249.5> [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Teaching And Learning In Single Structure Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-single-structure-education-15\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-single-structure-education-15_en) [Accessed 1 January 2021].

ISCED 2011 Operational Manual. 2011. Guidelines For Classifying National Education Programmes And Related Qualifications. [online] Available at: <https://www.oecd-ilibrary.org/docserver/9789264228368-en.pdf?expires=1609530490&id=id&acname=guest&checksum=B879123EFF8D8AD534FD0F7E07009B65> [Accessed 1 January 2021].

Ministry of Education and Science Republic of Latvia. 2020. Education System In Latvia. [online] Available at: <https://www.izm.gov.lv/en/education-system-latvia> [Accessed 1 January 2021].

Zaudējis spēku. 2018. Noteikumi Par Pedagogiem Nepieciešamo Izglītību Un Profesionālo Kvalifikāciju Un Pedagogu Profesionālās Kompetences Pilnveides Kārtību. [online] Available at: <https://likumi.lv/ta/id/269965-noteikumi-par-pedagogiem-nepieciemamo-izglitiba-un-profesionalo-kvalifikaciju-un-pedagogu-profesionalas-kompetences-pilnveides-> [Accessed 1 January 2021].

OECD. 2017. Education Policy Outlook Latvia. [online] Available at: <http://www.oecd.org/education/Education-Policy-Outlook-Country-Profile-Latvia.pdf> [Accessed 1 January 2021].

## Lithuania

Eurydice - European Commission. 2020. Lithuania - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/lithuania\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/lithuania_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Early Childhood Education And Care - Eurydice - European Commission. [online] Available at: <https://eacea.ec.europa.eu/national->

[policies/eurydice/content/early-childhood-education-and-care-44\\_en](#) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Access - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-programmes-pre-primary-education-0\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-programmes-pre-primary-education-0_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Organization Of Center-Based ECEC - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-programmes-pre-primary-education-0\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-programmes-pre-primary-education-0_en) [Accessed 1 January 2021].

LIETUVOS RESPUBLIKOS ŠVIETIMO IR MOKSLO MINISTRO ĮSAKYMAS. 2005. V-1009 Dėl Švietimo Ir Mokslo Ministro 2005 M. Balandžio 18 D. Įsakymo Nr. ISAK-627 "Dėl Ikimokyklinio U.... [online] Available at: <https://e-seimas.lrs.lt/portal/legalAct/lt/TAD/TAIS.401200?positionInSearchResults=0&searchMod elUUID=acb48d28-267b-4a19-8a77-966839cf3a8d> [Accessed 1 January 2021].

Lietuvos Respublikos Švietimo Ir Mokslo Ministras. 2003. Pradinio Ugdymo Samprata. [online] Available at: [http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc\\_l?p\\_id=205463&p\\_tr2=2](http://www3.lrs.lt/pls/inter3/dokpaieska.showdoc_l?p_id=205463&p_tr2=2) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-27\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-27_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Organisation Of Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-primary-education-27\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-primary-education-27_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Teaching And Learning In Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-primary-education-27\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-primary-education-27_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Conditions Of Service For Teachers Working In Early Childhood And School Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/conditions-service-teachers-working-early-childhood-and-school-education-43\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/conditions-service-teachers-working-early-childhood-and-school-education-43_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Home-Based Provision - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-pre-primary-class-2\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-pre-primary-class-2_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Initial Education For Teachers Working In Early Childhood And School Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/initial-education-teachers-working-early-childhood-and-school-education-43\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/initial-education-teachers-working-early-childhood-and-school-education-43_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Assessment In Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-primary-education-27\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-primary-education-27_en) [Accessed 1 January 2021].

## Luxembourg

Eurydice - European Commission. 2020. Luxembourg - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/luxembourg\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/luxembourg_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Organisation Of Programmes For Children Over 3 Years - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-programmes-children-over-3-years-2\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-programmes-children-over-3-years-2_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Organisation Of Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-primary-education-29\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-primary-education-29_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-29\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-29_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Early Childhood Education And Care - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/early-childhood-education-and-care-45\\_fi](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/early-childhood-education-and-care-45_fi) [Accessed 1 January 2021].

OECD. 2015. Early Childhood Education And Care Data Country Note. [online] Available at: <http://www.oecd.org/education/school/ECECDCN-Luxembourg.pdf> [Accessed 1 January 2021].

OECD. 2015. Monitoring Quality In Early Childhood Education And Care Data Country Note. [online] Available at: <http://www.oecd.org/education/school/ECECMN-Luxembourg.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. National Reforms In School Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/national-reforms-school-education-40\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/national-reforms-school-education-40_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Initial Education For Teachers Working In Early Childhood And School Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/initial-education-teachers-working-early-childhood-and-school-education-45\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/initial-education-teachers-working-early-childhood-and-school-education-45_en) [Accessed 1 January 2021].

SeekTeachers. 2020. Education Jobs, Qualifications & Requirements - Luxembourg, Internati. [online] Available at: [https://www.seekteachers.com/country-info.asp?country\\_id=129&attribute\\_id=2176](https://www.seekteachers.com/country-info.asp?country_id=129&attribute_id=2176) [Accessed 1 January 2021].

## Malta

Eurydice - European Commission. 2020. Organisation Of The Education System And Of Its Structure - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-education-system-and-its-structure-49\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-education-system-and-its-structure-49_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Organisation Of Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-primary-education-30\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-primary-education-30_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Fundamental Principles And National Policies - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/fundamental-principles-and-national-policies-49\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/fundamental-principles-and-national-policies-49_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Teaching And Learning In Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-primary-education-30\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-primary-education-30_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Assessment In Programmes For Children Over 2-3 Years - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-programmes-children-over-2-3-years-24\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-programmes-children-over-2-3-years-24_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-30\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-30_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Assessment In Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-primary-education-30\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-primary-education-30_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Initial Education For Teachers Working In Early Childhood And School Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/initial-education-teachers-working-early-childhood-and-school-education-48\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/initial-education-teachers-working-early-childhood-and-school-education-48_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Separate Special Education Needs Provision In Early Childhood And School Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: <https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/separate->

[special-education-needs-provision-early-childhood-and-school-education-43\\_en](#)

[Accessed 1 January 2021].

## Netherlands

OECD. 2012. COUNTRY BACKGROUND REPORT FOR THE NETHERLANDS. [online] Available at: [https://www.oecd.org/education/school/nld\\_cbr\\_evaluation\\_and\\_assessment.pdf](https://www.oecd.org/education/school/nld_cbr_evaluation_and_assessment.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Netherlands - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/netherlands\\_en?cookies=disabled](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/netherlands_en?cookies=disabled) [Accessed 1 January 2021].

Slo. 2018. Inhoudslijnen Po. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/index.html> [Accessed 1 January 2021].

Leergebied Nederlands. 2020. Lezen Zakelijke Teksten, Fictie En Technisch Lezen. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijn-po-nederlands-lezen%28def2%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Expat Guide to The Netherlands | Expatica. 2020. A Complete Guide To Education In The Netherlands | Expatica. [online] Available at: <https://www.expatica.com/nl/education/children-education/dutch-education-system-100816/#educationnl> [Accessed 1 January 2021].

Education in the Netherlands. 2020. A Comprehensive Guide About The Education System And International Schools. [online] Available at: <https://www.internations.org/go/moving-to-the-netherlands/education#daycare-and-kindergarten> [Accessed 1 January 2021].

Leergebied Nederlands. 2020. Mondelinge Taalvaardigheid Gesprekken Voeren, Luisteren En Spreken. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijn-po-nederlands-mondelingtontaalvaardigheid%28def2%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Leergebied Nederlands. 2020. Schrijven. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijn-po-nederlands-schrijven%28def2%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].



Leergebied Nederlands. 2020. Taalbeschouwing Begrippenlijst En Taalverzorging. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslij-n-po-nederlands-taalbeschouwingtaalverzorgingenbegrippenlijst%28def2%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijn bij Rekenen-wiskunde, domein Getallen. 2019. Getalbegrip. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslij-n-po-rekenenwiskunde,getalbegrip%2812-2019%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijn bij Rekenen-wiskunde, domein Getallen. 2019. Bewerkingen. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslij-n-po-rekenenwiskunde,bewerkingen%2812-2019%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijn bij Rekenen-wiskunde. 2019. Verhoudingen. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslij-n-po-rekenenwiskunde,verhoudingen%2812-2019%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijn bij Rekenen-wiskunde, domein Meten & Meetkunde. 2019. Meten. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslij-n-po-rekenenwiskunde,meten%2812-2019%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijn bij Rekenen-wiskunde. 2019. Verbanden. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslij-n-po-rekenenwiskunde,verbanden%2812-2019%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijn. 2018. Jezelf En De Ander. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslij-n-po-ojw,jezelfendeander%2804-2018%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijn. 2018. De Samenleving. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslij-n-po-ojw,desamenleving%2804-2018%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijn. 2018. De Ruimte Om Je Heen. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslij-n-po-ojw,deruimteomjeheen%2804-2018%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijen. 2018. Planten, Dieren En De Mens. [online] Available at:  
<https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijen-po-ojw,planten,dierenendemens%2804-2018%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijen. 2020. Tijd. [online] Available at:  
<https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijen-po-ojw,tijd%2806-2020%29.pdf>[Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijen. 2018. Verschijnselen Uit Natuurkunde En Techniek. [online] Available at:  
<https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijen-po-ojw,verschijnselenuitnatuurkundeentechniek%2804-2018%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Bijlage bij inhoudslijnen OJW. 2020. Uitwerking Kennisonderwerpen Bij De Inhoudslijnen Van Oriëntatie Op Jezelf En De Wereld. [online] Available at:  
<https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/uitwerking-po-ojw,kennisonderwerpenbijinhoudslijnen%2806-2020%29%20.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijnen. 2017. Beeldende Vorming. [online] Available at:  
<https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijen-po-beeldendevorming%2811-2017%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijnen. 2017. Muziek. [online] Available at:  
<https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijen-po-muziek%2811-2017%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijen. 2017. Drama. [online] Available at:  
<https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijen-po-drama%2811-2017%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijnen. 2017. Dans. [online] Available at:  
<https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijen-po-dans%2811-2017%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijnen. 2017. Cultureel Erfgoed. [online] Available at:  
<https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijen-po-cultureelerfgoed%2811-2017%29.pdf>[Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijen bij Digitale geletterdheid. 2018. ICT-Basisvaardigheden. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijen-po-digitalegeletterdheid,ict-basisvaardigheden%2802-2018%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijen bij Digitale geletterdheid. 2018. Mediawijsheid. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijen-po-digitalegeletterdheid,mediawijsheid%2802-2018%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijen bij Digitale geletterdheid. 2018. Computational Thinking. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijen-po-digitalegeletterdheid,computationalthinking%2802-2018%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijen bij Digitale geletterdheid. 2018. Informatievaardigheden. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijen-po-digitalegeletterdheid,informatievaardigheden%2802-2018%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijnen. 2018. Bewegingsonderwijs. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijnen-po-bewegingsonderwijsmetvoorbeeldlesactiviteiten%2807-2018%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Inhoudslijnen. 2018. Planten, Dieren En De Mens. [online] Available at: <https://tule.slo.nl/inhoudslijnen/pdf/inhoudslijen-po-ojw,planten,dierenendemens%2804-2018%29.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Rodekruis. 2017. Leerlijn Eerste Hulp Rode Kruis-Vlaanderen. [online] Available at: <http://www.rodekruis.be/storage/main/leerlijneerstehulprodekruisvlaanderen.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Vorming, h., 2020. Wat Moeten Je Leerlingen (Minimaal) Kunnen? – Voor Directies En Administraties. [online] Onderwijs.vlaanderen.be. Available at: <https://onderwijs.vlaanderen.be/nl/directies-en-administraties/onderwijsinhoud-en-leerlingenbegeleiding/basisonderwijs/ehbo-op-school/ehbo-en-eindtermen/wat-moeten-je-leerlingen-minimaal-kunnen> [Accessed 1 January 2021].

Luijkx/de Heus. n.d. The Educational System Of The Netherlands. [online] Available at: <https://www.mzes.uni->

[mannheim.de/publications/misc/isced\\_97/luij08\\_the\\_educational\\_system\\_of\\_the\\_netherlands.pdf](http://mannheim.de/publications/misc/isced_97/luij08_the_educational_system_of_the_netherlands.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Conferência da Presidência Portuguesa. 2017. Teacher Training In The Netherlands. [online] Available at: [http://entep.unibuc.eu/wp-content/uploads/2017/07/NAT\\_REP\\_NETHERLANDS.pdf](http://entep.unibuc.eu/wp-content/uploads/2017/07/NAT_REP_NETHERLANDS.pdf) [Accessed 1 January 2021].

NCEE. n.d. Netherlands: Teacher And Principal Quality - NCEE. [online] Available at: <https://ncee.org/netherlands-teacher-and-principal-quality/> [Accessed 1 January 2021].

Dienst Uitvoering Onderwijs. n.d. Foreign Diploma In The Netherlands: Working As A Teacher - DUO. [online] Available at: <https://duo.nl/particulier/foreign-diploma-in-the-netherlands/working-as-a-teacher.jsp> [Accessed 1 January 2021].

Conferência da Presidência Portuguesa. 2000. Teacher Training In The Netherlands. [online] Available at: [http://entep.unibuc.eu/wp-content/uploads/2017/07/NAT\\_REP\\_NETHERLANDS.pdf](http://entep.unibuc.eu/wp-content/uploads/2017/07/NAT_REP_NETHERLANDS.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Dukendonck. 2020. Schoolarts En Schoolverpleegkundige. [online] Available at: <https://www.dukendonck.nl/zorg/schoolarts-en-schoolverpleegkundige/> [Accessed 1 January 2021].

Wetten Overheid. 2004. Regeling Schoolverpleegkundige Lz, Lg, Mg. [online] Available at: <https://wetten.overheid.nl/BWBR0013709/2002-06-08> [Accessed 1 January 2021].

## Poland

Dziennik Ustaw Rzeczypospolitej Polskiej. 2017. Rozporządzenie Ministra Edukacji Narodowej. [online] Available at: <http://isap.sejm.gov.pl/isap.nsf/download.xsp/WDU20170000356/O/D20170356.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Ustawa. 2017. Prawo Oświatowe. [online] Available at: <http://isap.sejm.gov.pl/isap.nsf/download.xsp/WDU20170000059/U/D20170059Lj.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Ustawa. 1991. O Systemie Oświaty. [online] Available at:  
<http://isap.sejm.gov.pl/isap.nsf/download.xsp/WDU19910950425/U/D19910425Lj.pdf>  
[Accessed 1 January 2021].

Ustawa. 2011. Przepisy Ogólne. [online] Available at:  
<http://isap.sejm.gov.pl/isap.nsf/download.xsp/WDU20110450235/U/D20110235Lj.pdf>  
[Accessed 1 January 2021].

Ministry of National Education and the Ministry of Science and Higher Education.  
2014. The System Of Education In Poland. [online] Available at:  
[https://education.org.pl/wp-content/uploads/2018/08/the-system\\_2014\\_www.pdf](https://education.org.pl/wp-content/uploads/2018/08/the-system_2014_www.pdf)  
[Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Organisational Variations And Alternative Structures In Single Structure Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisational-variations-and-alternative-structures-primary-education-38\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisational-variations-and-alternative-structures-primary-education-38_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2021. Conditions Of Service For Teachers Working In Early Childhood And School Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/conditions-service-teachers-working-early-childhood-and-school-education-55\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/conditions-service-teachers-working-early-childhood-and-school-education-55_en) [Accessed 1 January 2021].

## Portugal

Diário da República Eletrónico. 2018. Portaria. [online] Available at:  
<https://dre.pt/web/guest/pesquisa/-/search/115886163/details/maximized> [Accessed 1 January 2021].

Diário da República. 2009. MINISTÉRIO DA SAÚDE. [online] Available at:  
<https://dre.pt/application/file/a/493352> [Accessed 1 January 2021].

Diário da República. 2018. Decreto-Lei. [online] Available at:  
<https://dre.pt/application/conteudo/115652962> [Accessed 1 January 2021].

República Portuguesa. 2016. Orientações Curriculares Para A Educação Pré-Escolar. [online] Available at: [http://www.dge.mec.pt/ocepe/sites/default/files/Orientacoes\\_Curriculares.pdf](http://www.dge.mec.pt/ocepe/sites/default/files/Orientacoes_Curriculares.pdf) [Accessed 1 January 2021].

República Portuguesa. 2018. Aprendizagens Essenciais - Ensino Básico | Direção-Geral Da Educação. [online] Available at: <https://www.dge.mec.pt/aprendizagens-essenciais-ensino-basico> [Accessed 1 January 2021].

República Portuguesa. 2018. Estudo Do Meio. [online] Available at: [https://www.dge.mec.pt/sites/default/files/Curriculo/Aprendizagens\\_Essenciais/1\\_ciclo/1\\_estudo\\_do\\_meio.pdf](https://www.dge.mec.pt/sites/default/files/Curriculo/Aprendizagens_Essenciais/1_ciclo/1_estudo_do_meio.pdf) [Accessed 1 January 2021].

República Portuguesa. 2018. PORTUGUÊS. [online] Available at: [https://www.dge.mec.pt/sites/default/files/Curriculo/Aprendizagens\\_Essenciais/1\\_ciclo/ae\\_1.o\\_ano\\_1o\\_ciclo\\_eb\\_portugues.pdf](https://www.dge.mec.pt/sites/default/files/Curriculo/Aprendizagens_Essenciais/1_ciclo/ae_1.o_ano_1o_ciclo_eb_portugues.pdf) [Accessed 1 January 2021].

República Portuguesa. 2018. Matemática. [online] Available at: [https://www.dge.mec.pt/sites/default/files/Curriculo/Aprendizagens\\_Essenciais/1\\_ciclo/matematica\\_1c\\_1a\\_ff\\_18julho\\_rev.pdf](https://www.dge.mec.pt/sites/default/files/Curriculo/Aprendizagens_Essenciais/1_ciclo/matematica_1c_1a_ff_18julho_rev.pdf) [Accessed 1 January 2021].

República Portuguesa. 2018. Educação Artística - Artes Visuais. [online] Available at: [https://www.dge.mec.pt/sites/default/files/Curriculo/Aprendizagens\\_Essenciais/1\\_ciclo/1c\\_artes\\_visuais.pdf](https://www.dge.mec.pt/sites/default/files/Curriculo/Aprendizagens_Essenciais/1_ciclo/1c_artes_visuais.pdf) [Accessed 1 January 2021].

República Portuguesa. 2018. Educação Artística - Dança. [online] Available at: [https://www.dge.mec.pt/sites/default/files/Curriculo/Aprendizagens\\_Essenciais/1\\_ciclo/1c\\_danca.pdf](https://www.dge.mec.pt/sites/default/files/Curriculo/Aprendizagens_Essenciais/1_ciclo/1c_danca.pdf) [Accessed 1 January 2021].

República Portuguesa. 2018. EDUCAÇÃO ARTÍSTICA - MÚSICA. [online] Available at: [https://www.dge.mec.pt/sites/default/files/Curriculo/Aprendizagens\\_Essenciais/1\\_ciclo/1c\\_musica.pdf](https://www.dge.mec.pt/sites/default/files/Curriculo/Aprendizagens_Essenciais/1_ciclo/1c_musica.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Republica Portuguesa. n.d. Cidadania E Desenvolvimento. [online] Available at: [https://www.dge.mec.pt/sites/default/files/Curriculo/Aprendizagens\\_Essenciais/cidadania\\_e\\_desenvolvimento.pdf](https://www.dge.mec.pt/sites/default/files/Curriculo/Aprendizagens_Essenciais/cidadania_e_desenvolvimento.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Diário da República. 2018. Calendário De Exames Finais Nacionais Do Ensino Secundário. [online] Available at: <https://dre.pt/application/conteudo/115552668> [Accessed 1 January 2021].

Diário da República. 2019. Educação Portaria. [online] Available at: <https://dre.pt/application/conteudo/120272926> [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Teachers And Education Staff - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teachers-and-education-staff-59\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teachers-and-education-staff-59_en) [Accessed 1 January 2021].

(Conditions of Service for Teachers Working in Early Childhood and School Education - Eurydice - European Commission, 2020)

## Romania

Eurydice - European Commission. 2021. Romania - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/romania\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/romania_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2019. Early Childhood Education And Care - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/early-childhood-education-and-care-64\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/early-childhood-education-and-care-64_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2019. Organisation Of Early Childhood Education And Care - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-early-childhood-education-and-care-8\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-early-childhood-education-and-care-8_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2019. Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-38\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/primary-education-38_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2019. Teaching And Learning In Early Childhood Education And Care - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-early-childhood-education-and-care-8\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teaching-and-learning-early-childhood-education-and-care-8_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2019. Organisational Variations And Alternative Structures In Early Childhood Education And Care - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisational-variations-and-alternative-structures-early-childhood-education-and-care-64\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisational-variations-and-alternative-structures-early-childhood-education-and-care-64_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2019. Organisation Of Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-primary-education-38\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-primary-education-38_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2019. Assessment In Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-primary-education-38\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/assessment-primary-education-38_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2019. Teachers And Education Staff - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teachers-and-education-staff-63\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/teachers-and-education-staff-63_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Conditions Of Service For Teachers Working In Early Childhood And School Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/conditions-service-teachers-working-early-childhood-and-school-education-63\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/conditions-service-teachers-working-early-childhood-and-school-education-63_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Initial Education For Teachers Working In Early Childhood And School Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/initial-education-teachers-working-early-childhood-and-school-education-63\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/initial-education-teachers-working-early-childhood-and-school-education-63_en) [Accessed 1 January 2021].

## Slovakia

corporate-body.EACEA: Education, A., 2020. Compulsory Education In Europe : 2020/21.. [online] Publications office of European Union. Available at: <https://op.europa.eu/en/publication-detail/-/publication/5a630699-1f17-11eb-b57e-01aa75ed71a1/language-en/format-PDF/source-search>[Accessed 1 January 2021].



corporate-body.EAC: Directorate-General for Education, S., 2020. Education And Training Monitor 2020 : Country Analysis.. [online] Publications Office of the European Union. Available at: <https://op.europa.eu/en/publication-detail/-/publication/cd97ef45-2497-11eb-9d7e-01aa75ed71a1/language-en> [Accessed 1 January 2021].

National Council of the Slovak Republic. 2019. Act No. 245/2008 Coll. On Education And Training (Education Act) (SK). [online] Available at: <https://www.nrsr.sk/web/Dynamic/DocumentPreview.aspx?DocID=468868> [Accessed 1 January 2021].

Slov-lex. 2008. VŠEOBECNÉ USTANOVENIA. [online] Available at: <https://www.slov-lex.sk/pravne-predpisy/SK/ZZ/2008/245/20190102?ucinost=10.01.2020> [Accessed 1 January 2021].

Publications Office of the European Union. 2020. The Structure Of The European Education Systems 2020/21 : Schematic Diagrams.. [online] Available at: <https://op.europa.eu/en/publication-detail/-/publication/f4784939-1f15-11eb-b57e-01aa75ed71a1/language-en/format-PDF/source-176879185> [Accessed 1 January 2021].

Slov-lex. 2019. National Council of the Slovak Republic 381/2019 Act no. 245/2008 Coll on education and training (Education Act) and on the change and supplement to some acts as amended by subsequent provisions (SK). [online] Available at: <https://www.slov-lex.sk/pravne-predpisy/SK/ZZ/2019/381/20200701> [Accessed 1 January 2021].

Publications Office of the European Union. 2019. Key Data On Early Childhood Education And Care In Europe : 2019 Edition.. [online] Available at: <https://op.europa.eu/en/publication-detail/-/publication/5816a817-b72a-11e9-9d01-01aa75ed71a1/language-en/format-PDF/source-177086345>[Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Slovakia - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/slovakia\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/slovakia_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Structural Indicators For Monitoring Education And Training Systems In Europe - 2020: Overview Of Major Reforms Since 2015 - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/structural-indicators-monitoring-education-and-training-systems-europe-2020-overview-major\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/structural-indicators-monitoring-education-and-training-systems-europe-2020-overview-major_en) [Accessed 1 January 2021].

Statpedu. n.d. National Institute For Education – In The Perspective Of Time. [online] Available at: <https://www.statpedu.sk/en/> [Accessed 1 January 2021].

Statpedu. n.d. National Institute For Education Pilotné Overovanie - ŠPÚ. [online] Available at: <https://www.statpedu.sk/sk/svp/pilotne-overovanie/> [Accessed 1 January 2021].

Statpedu. n.d. Zdravie A Pohyb - ŠPÚ. [online] Available at: <https://www.statpedu.sk/sk/svp/inovovany-statny-vzdelavaci-program/inovovany-svp-1.stupen-zs/zdravie-pohyb/> [Accessed 1 January 2021].

Statpedu. n.d. Rámcový Učebný Plán - ŠPÚ Framework Curriculum For The 1st Grade Of Elementary School(Sk). [online] Available at: <https://www.statpedu.sk/sk/svp/inovovany-statny-vzdelavaci-program/inovovany-svp-1.stupen-zs/ramcovy-ucebny-plan/> [Accessed 1 January 2021].

Statpedu.sk. n.d. Inovovaný ŠVP Pre 1.Stupeň ZŠ – ŠPÚ. Innovated Sep For The 1st Grade Of Elementary School (Sk). [online] Available at: <https://www.statpedu.sk/sk/svp/inovovany-statny-vzdelavaci-program/inovovany-svp-1.stupen-zs/> [Accessed 1 January 2021].

Ministerstvo školstva, vedy, výskumu a športu Slovenskej republiky. 2020. Sprievodca Školským Rokom 2020/2021. Guide to the school year 2020/2021(SK) [online] Available at: <https://www.minedu.sk/sprievodca-skolskym-rokom-20202021/> [Accessed 1 January 2021].

Statpedu. n.d. ŠVP Pre Materské Školy - ŠPU - Guide To The School Year 2020/2021. [online] Available at: <https://www.statpedu.sk/sk/svp/statny-vzdelavaci-program/svp-materske-skoly/> [Accessed 1 January 2021].

Statpedu.sk. n.d. Zdravie A Pohyb - ŠPÚ - 1. State Educational Program For Pre-Primary Education In Kindergartens - Innovated Sep For The 1St Grade Of Elementary School - Health And Exercise (SK). [online] Available at: <https://www.statpedu.sk/sk/svp/inovovany-statny-vzdelavaci-program/inovovany-svp-1.stupen-zs/zdravie-pohyb/> [Accessed 1 January 2021].

Statpedu. n.d. Deti A Žiaci So Zdravotným Znevýhodnením A Všeobecným Intelektovým Nadaním - ŠPÚ - 1. Physical And Sports Education - Children And Pupils With Disabilities

And General Intellectual Talent (SK). [online] Available at:  
<https://www.statpedu.sk/sk/deti-ziaci-so-svvp/deti-ziaci-so-zdravotnym-znevychodnenim-vseobecny-intelektovym-nadanim/> [Accessed 1 January 2021].

Statpedu. 2017. Vzdelávacie Programy Pre Žiakov So Zdravotným Znevýhodnením A Všeobecným Intelektovým Nadaním - ŠPÚ -1. Educational Programs For Students With Disabilities And General Intellectual Talent According To The Educational Programs For Students With ZZ And VIN Valid From 1 September 2016 And 1 September 2017, R. 2020/2021 (SK). [online] Available at: <https://www.statpedu.sk/sk/deti-ziaci-so-svvp/deti-ziaci-so-zdravotnym-znevychodnenim-vseobecny-intelektovym-nadanim/vzdelavacie-programy/vzdelavacie-programy-ziakov-so-zdravotnym-znevychodnenim-vseobecny-intelektovym-nadanim/> [Accessed 1 January 2021].

Statpedu. n.d. Inovovaný Štátny Vzdelávací Program - ŠPÚ - Innovated Sep For Basic Art Schools(Sk). [online] Available at: <https://www.statpedu.sk/sk/svp/inovovany-statny-vzdelavaci-program/> [Accessed 1 January 2021].

## Slovenia

Eurydice - European Commission. 2020. Organisation Of Single Structure Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at:  
[https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-single-structure-education-35\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-single-structure-education-35_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Slovenia - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/slovenia\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/slovenia_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Single Structure Education (Integrated Primary And Lower Secondary Education) - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/single-structure-education-integrated-primary-and-lower-secondary-education-35\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/single-structure-education-integrated-primary-and-lower-secondary-education-35_en) [Accessed 1 January 2021].

World Data on Education. 2010. Données Mondiales De L'Éducation Datos Mundiales De Educación. [online] Available at:  
<http://www.ibe.unesco.org/sites/default/files/Slovenia.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Slovenia - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/slovenia\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/slovenia_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Slovenia - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/slovenia\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/slovenia_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Organisational Variations And Alternative Structures In Single Structure Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisational-variations-and-alternative-structures-single-structure-education-31\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisational-variations-and-alternative-structures-single-structure-education-31_en) [Accessed 1 January 2021].

Republica Slovenia - Eurydice. 2020. The Education System In The Republic Of Slovenia 2018/2019. [online] Available at: <https://www.eurydice.si/publikacije/The-Education-System-in-the-Republic-of-Slovenia-2018-19.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Aede-france. n.d. Slovenian Education System. [online] Available at: <http://www.aede-france.org/ESHA-2016-Slovenie.html> [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Organisation Of Programmes For All Pre-Primary Education - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-programmes-all-pre-primary-education-5\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-programmes-all-pre-primary-education-5_en) [Accessed 1 January 2021].

## Spain

Ministerio de Educación. 2006. BOE.Es - Documento Consolidado BOE-A-2006-7899. [online] Available at: <https://www.boe.es/buscar/act.php?id=BOE-A-2006-7899> [Accessed 1 January 2021].

Legislación. 2013. BOE.Es - Documento Consolidado BOE-A-2013-12886. [online] Available at: <https://www.boe.es/buscar/act.php?id=BOE-A-2013-12886> [Accessed 1 January 2021].

Ministerio de Educación. 2010. BOE.Es - Documento BOE-A-2010-4132. [online] Available at: <https://www.boe.es/buscar/doc.php?id=BOE-A-2010-4132> [Accessed 1 January 2021].

Ministerio de Educación. 2011. BOE.Es - Documento Consolidado BOE-A-2011-17630. [online] Available at: <https://www.boe.es/buscar/act.php?id=BOE-A-2011-17630> [Accessed 1 January 2021].

Spain-AED. Attached

## Sweden

Eurydice - European Commission. 2020. Organisation Of The Education System And Of Its Structure - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-education-system-and-its-structure-80\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/organisation-education-system-and-its-structure-80_en) [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Statistics On Educational Institutions - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/statistics-organisation-and-governance-80\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/statistics-organisation-and-governance-80_en) [Accessed 1 January 2021].

Skolverket. 2020. IUP Med Omdömen I Grundskolan. [online] Available at: <https://www.skolverket.se/undervisning/grundskolan/iup-med-omdomen-i-grundskolan> [Accessed 1 January 2021].

Skolverket.se. 2018. Curriculum For The Compulsory School, Preschool Class And School-Age Educare (Revised 2018). [online] Available at: <https://www.skolverket.se/publikationsserier/styrdokument/2018/curriculum-for-the-compulsory-school-preschool-class-and-school-age-educare-revised-2018?id=3984> [Accessed 3 January 2021].

Skolverket. 2020. This Is The Swedish National Agency For Education. [online] Available at: <https://www.skolverket.se/andra-sprak-other-languages/english-engelska> [Accessed 1 January 2021].

OECD. 1999. Classifying Educational Programmes Manual For ISCED-97 Implementation In OECD Countries. [online] Available at: <http://www.oecd.org/education/skills-beyond-school/1962350.pdf> [Accessed 1 January 2021].

Skolverket. 2020. This Is The Swedish National Agency For Education. [online] Available at: <https://www.skolverket.se/andra-sprak-other-languages/english-engelska> [Accessed 1 January 2021].

OECD. 2019. Education Policy Outlook 2019: Working Together To Help Students Achieve Their Potential | En | OECD. [online] Available at: <http://www.oecd.org/education/education-policy-outlook-4cf5b585-en.htm> [Accessed 1 January 2021].

Eurydice - European Commission. 2020. Sweden - Eurydice - European Commission. [online] Available at: [https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/sweden\\_en](https://eacea.ec.europa.eu/national-policies/eurydice/content/sweden_en) [Accessed 1 January 2021].

Klerfelt, A. and Haglund, B., 2014. Presentation Of Research On School-Age Educare In Sweden. [online] Budrich Journals. Available at: <https://www.budrich-journals.de/index.php/IJREE/article/view/19533> [Accessed 1 January 2021].

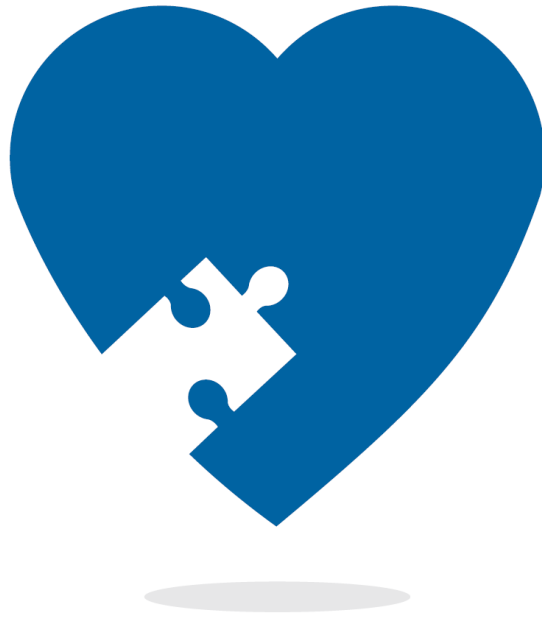
Skolverket Swedish National Agency for Education. n.d. The Swedish Education System. [online] Available at: [https://www.skolverket.se/download/18.35e3960816b708a596c6fe4/1567407297288/SVUS\\_eng.pdf](https://www.skolverket.se/download/18.35e3960816b708a596c6fe4/1567407297288/SVUS_eng.pdf) [Accessed 1 January 2021].

Svensk Riksdagen. 2010. Skollag (2010:800). [online] Available at: [https://www.riksdagen.se/sv/dokument-lagar/dokument/svensk-forfattningssamling/skollag-2010800\\_sfs-2010-800](https://www.riksdagen.se/sv/dokument-lagar/dokument/svensk-forfattningssamling/skollag-2010800_sfs-2010-800) [Accessed 1 January 2021].

World Health Organization. 2015. Pairing Children With Health Services - The Results Of A Survey On School Health Services In The WHO European Region. [online] Available at: <https://www.childhealthservicemodels.eu/wp-content/uploads/2015/12/SHS-survey-pairing-children-with-health-services.pdf> [Accessed 1 January 2021].

European Emergency Number Association. 2019. AED LEGISLATION – 2019. [online] Available at: <https://eena.org/knowledge-hub/documents/aed-legislation-document/>[Accessed 1 January 2021].

ANHANG:



# life force